This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

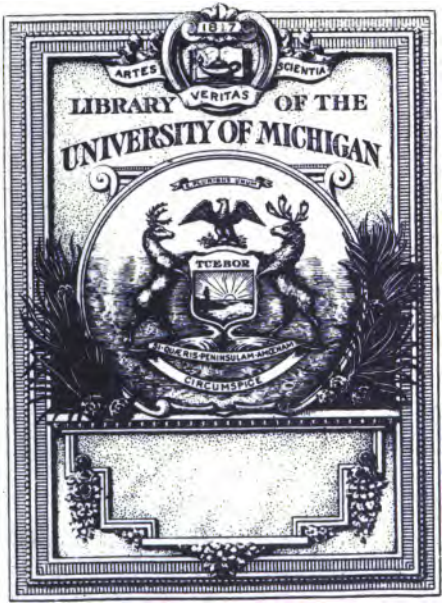
Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

Fine Arts
N
2280
.A53.

A 1,037,294

Digitized by Google


1817
ARTES
SCIENTIA
VERITAS
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
CIRCUMSPICE

Google

CATALOG

der

königlichen

Gemälde-Galerie

zu

DRESDEN.

Dresden,
Druck von Ernst Blochmann und Sohn.
1848.

Digitized by Google

Fine Arts
N
2280
.A53

Digitized by Google

0957327-150

Vorwort.

Die königliche Gemäldegalerie, deren Verzeichniss hier folgt, ist wohl unstreitig das schönste Denkmal der Kunstliebe sächsischer Fürsten, und ihr unschätzbarer Werth von der gebildeten Welt allgemein anerkannt.

Ihre Aufstellung in dem jetzigen Gebäude zerfällt in zwei Hauptabtheilungen, nämlich in die äussere und innere Galerie. Die Erstere enthält in sieben Unterabtheilungen die französischen, niederländischen, holländischen und deutschen Meister, eine achte Abtheilung wurde zur Aufstellung der Supplementbilder aus der spanischen und italienischen Schule benutzt.

Digitized by Google

Die innere Galerie umfasst in sechs Sälen ausschliesslich italienische Gemälde, wovon jedoch eine Abtheilung, der Saal ff. der Localität nach zur äussern Galerie gehört, welcher die Gemälde der römischen und florentinischen Meister, so wie des Correggio und seiner Nachahmer enthält.

h. bezeichnet die Höhe der Gemälde nach ' (Fuss) und " (Zoll) sächsisch Maas,
br. = Breite,
Auf L. = Auf Leinwand,
- K. = - Kupfer,
- H. = - Holz,
V. Gr. = Vorige Grösse.

Digitized by Google

Aeussere Galerie.

Eingangs-Saal.

Erste Abtheilung.

A.

Gemälde französischer Künstler. *)

SYLVESTRE (Louis).

1. II. Die Zusammenkunft der Kaiserin Amalie, Wittwe Kaiser Joseph's I., mit ihrem Schwiegersohne August III., König von Polen, und dessen Familie, zu Neuhaus in Böhmen.
Auf L. 17' 6'' h. 23' 9'' br.

RIGAUD (Hyacinth).

2. II. August III., König von Polen, als Churprinz.
Auf L. 8' 11'' h. 6' 1'' br.

SYLVESTRE (Louis).

3. II. August's III. Gemahlin, ebenfalls als Churprinzessin gemalt.
Auf L. 8' 10'' h. 7' 1'' br.

LARGILLIÈRE (Nicolas de).

4. II. Bildniss eines unbekannten Mannes in Alongenperrücke. Auf L. 2' 8'' h. 2' 2½'' br.

Unbekannt.

5. II. Bildniss des Cardinals von Salerno.
Auf L. V. Gr.

*) Die römische Zahl neben der Nummer des Gemäldes bezeichnet die Wand, an welcher sich das Bild befindet.

Digitized by Google

6. II. Portrait des Cardinals Alberoni.
Auf L. V. Gr.

GAUBERT (Pierre).

7. II. Bildniss einer Dame in blauem Kopfputz.
Auf L. V. Gr.

SAVOYE (Daniel de).

8. II. Bildniss der Gattin des Künstlers.
Auf L. V. Gr.

De TROYS (François).

9. II. Bildniss des Duc de Maine, Sohn Ludwig's XIV. und der Frau von Montespan.
Auf L. 3' 3'' h. 2' 7'' br.

Unbekannt.

10. II. Bildniss der Marie, Königin v. Frankreich, Gemahlin Ludwig's XV.
Auf L. 2' 8'' h. 2' 2½'' br.

SYLVESTRE (Louis).

11. II. Bildniss Ludwig's XV.
Auf L. 6' 10'' h. 4' 10'' br.

Wahrscheinlich von MIGNARD (Pierre).

12. III. Ludwig XIV., König von Frankreich, Urgrossvater des Vorigen.
Auf L. 9' h. 6' br.

NATTIER (Jean Baptiste).

13. III. Bildniss des Grafen Moritz, Marschalls von Sachsen, Sohn August's II., Königs v. Polen, und der Gräfin Königsmark. Auf L. V. Gr.

GÉRARD (Francesco).

14. III. Napoleon als Kaiser, im Krönungsornate gemalt. Auf L. 8' h. 5' 2'' br.

VOUET (Simon).

15. III. Der heilige Ludwig, knieend auf einer von Engeln emporgehobenen Wolke.
Auf L. 9' 5'' h. 5' 2'' br.

Digitized by Google

VIGNON (Claude).

16. II. Der Herr erscheint Adam und Eva, nachdem sie sein Gebot übertreten haben.
Auf L. 7' 6'' h. 10' 7'' br.

17. II. Die Vertreibung Adam's und der Eva aus dem Paradiese. Auf L. V. Gr.

CALLOT (Jaques).

18. III. Eine seiner bekannten Darstellungen des Kriegselendes, die militärischen Strafen vorstellend. Auf K. 3¼'' h. 8'' br.

POUSSIN (Nicolas).

19. II. Der Besuch der morgenländischen Weisen bei dem Kinde Jesu.
Auf L. 5' 8'' h. 6' 5'' br.

20. I. Die Marter des heiligen Erasmus.
Auf L. 8' 6'' h. 10' 11'' br.

21. I. Die Aussetzung des Moses.
Auf L. 5' 3'' h. 7' 2'' br.

22. I. Das Reich der Flora. Ajax, Narcissus, Adonis und andere in Blumen verwandelte Personen.
Auf L. 4' 6'' h. 6' 3'' br.

23. I. Narcissus liegt an einem Quell, vertieft im Anschauen seines sich darin spiegelnden Bildes.
Auf L. 2' 7½'' h. 3' 6'' br.

24. I. Auf einer bemoosten Erhöhung liegt Venus schlafend auf einem weissen Gewande; zu ihren Füssen Amor. Auf L. V. Gr.

25. I. Die Nymphe Syrinx, verfolgt von Pan, rettet sich in die Arme des Flussgottes Ladon.
Auf L. 4' 4'' h. 3' 3'' br.

Zweifelhaft.

26. I. Das Dankopfer des Noah.
Auf L. 3' 10'' h. 4' 8'' br.

Digitized by Google

Französische Schule.

27. I. Salomo opfert mit seinem Weibe einem Götzenbilde. Auf L. 4‘ 10“ h. 5‘ 5“ br.

POUSSIN (NICOLAS).

28. III. Noah's Opfer, nachdem er die Arche verlassen. Auf L. 2‘ 5½“ h. 4‘ 10“ br.

VALENTIN.

29. III. Ein alter blinder Mann spielt die *Viola di Gamba*. Dabei ein singender Knabe. Auf L. 3‘ 3½“ h. 4‘ 8½“ br.

GELÉE (CLAUDE), gen. LE LORRAIN.

30. I. Die Flucht der heiligen Familie in einer schönen Landschaft, mit weiter Ferne, hier und da Gebäude italienischer Bauart; im Mittelgrunde ein Wasserfall. Auf L. 3‘ 7½“ h. 4‘ 9“ br.

GELÉE.

31. I. Küstengegend. Auf einem Felsengebirge, hinter welchem sich ein Vulkan erhebt, sitzt Polyphem unter seiner Heerde. Im Vordergrunde Acis und Galathea. Auf L. V. Gr.

Copie nach demselben.

32. II. Eine Landschaft, im Mittelgrunde führt eine steinerne Brücke über einen Fluss. Im Vorgrunde mehreres Landvolk, in deren Mitte ein Paar tanzen, im Schatten der Bäume gelagert. Auf L. 1‘ 8“ h. 2‘ 4“ br.

DUGHET (CASPAR), gen. POUSSIN.

33. III. Am Abhange felsiger Gebirge mehrere alterthümliche Gebäude über dem Ufer eines Landsees. Im Vorgrunde treibt ein Hirt seine Schaafheerde. Auf L. 2‘ 6“ h. 3‘ 5½“ br.

MILET (FRANZ).

34. III. Zwei hohe Bäume, dahinter ein runder Thurm. Eine Frau mit einem Knaben geht im Geleite eines Mannes dem Vorgrunde zu. Auf L. 2‘ 2“ h. 2‘ 4“ br.

Digitized by Google

HUYSMANN (KORNELIS).

35. III. In einer düstern Gegend sieht man eine Schafhütte, in deren Nähe die Heerde treibt.
Auf L. 2' 1½" h. 2' 8" br.

DUGHET.

36. II. Auf einer von Bäumen umgebenen Anhöhe liegt ein viereckiger Thurm. Im Vordergrunde treibt ein Ziegenhirt seine Heerde einem Hohlweg zu. Auf L. 2' 6" h. 3' 5" br.

In DUGHET'S Styl.

37. III. Ein fester Burgflecken auf kahlem Hügel, hinter welchem höhere Gebirge sich erheben. Nebst anderen Figuren bemerkt man einen Mann, welcher den einen Fuss in's Wasser hält und mit dem anderen beschäftigt ist.
Auf L. 2' 8" h. 3' 7" br.

DUGHET (CASPAR), gen. POUSSIN.

38. III. Auf dem mit Gras bewachsenen Vorgrunde ruhen zwei Männer. Weiterhin thront auf einer Thalwand, von welcher ein Bach herabstürzt, ein kleiner Ort, hinter welchem sich angebaute Höhen erheben. Auf L. 2' h. 3' 1½" br.

BLOEMEN (JULIUS VON).

39. III. Landschaft mit hohen Bäumen, zur Seite eines Flusses im Vordergrunde, welcher Wasserfälle bildet, an dessen Ufer Fischer mit ihren Geräthen stehen. Auf L. 2' 7" h. 3' 5" br.

BRUN (CHARLES LE).

40. II. Eine heilige Familie. Maria hält das schlafende Jesuskind auf ihrem Schoosse und warnt den kleinen Johannes, es nicht zu wecken.
Auf L. 5' 7" h. 5' 8" br.

COURTOIS (JAQUES), gen. LE BOURGUIGNON.

41. II. Ein Reitergefecht unter den Mauern einer Stadt. Auf L. 5' 7" h. 9' 9" br.

Digitized by Google

COURTOIS (GUILLAUME).

42. II. Das Opfer Abraham's.
Auf L. 2' 7'' h. 2' 1'' br.

COURTOIS (JAQUES), gen. BOURGUISNON.

43. II. Fussvolk und Reiterei in einem gewaltigen Schlachtgetümmel. Auf L. 5' 6'' h. 9' 5'' br.

44. II. Ein Schlachtfeld, über welches ein Officier mit Begleitung hinreitet. Leichen werden geplündert. Auf L. 1' 3½'' h. 2' 1½'' br.

45. II. Ein Heer in der Ebene eines breiten Thales in Schlachtordnung aufgestellt.
Auf L. 2' 5'' h. 5' br.

LAIRESSE (GERARD DE).

46. II. Fest des Priap's, einer der Theilnehmenden trinkt aus einer Muschel.
Auf L. 2' 6'' h. 2' 4'' br.

47. II. Apollo und die Musen auf dem Parnass.
Auf H. 2' 8'' h. 5' 5'' br.

Unbekannt.

48. II. Christus am Kreuze zwischen den beiden Schächern. Auf L. 2' 3'' h. 2' br.

49. II. Das Urtheil Salomonis.
Auf L. 2' 7'' h. 2' 1'' br.

FLAMAEL (BARTOLET).

50. III. Pelopidas rüstet sich insgeheim mit seinen Landsleuten, um die Lacedämonier von der Burg Cadmea zu vertreiben.
Auf K. 1' 9'' h. 2' 3'' br.

BERTIN (NICOLAS).

51. II. Der Mann mit dem Kürbiss. Nach Lafontaine's 173. Fabel. Auf L. 2' 2'' h. 1' 9'' br.

52. II. Derselbe. Der Gartenliebhaber mit einem Bär, seinem Gesellschafter. Siehe die 152. Fabel von Lafontaine. Auf L. V. Gr.

Digitized by Google

GRIMOUX (JEAN).

53. II. Ein Knabe, im Begriff auf einer Pfeife zu blasen. Auf L. 2' 3'' h. 1' 9½'' br.

PESNE (ANTOINE).

54. II. Ein junges Mädchen; sie hält ein Paar Tauben in den Händen. Auf L. 2' 9'' h. 2' 2'' br.

55. III. Eine junge Dame sitzt an einem Tische, die Hand einer Zigeunerin reichend, die ihr wahrsagt. Auf L. 4' h. 3' 1'' br.

SYLVESTRE (LOUIS).

56. III. Hercules verfolgt den Nessus, welcher mit der Dejanira entfliehen will.
Auf L. 3' 10'' h. 5' 2'' br.

WATTEAU (ANTOINE).

57. III. Herren und Damen sitzen in geselliger Unterhaltung auf einer Terrasse, ein Herr spielt Guitarre. Auf L. 2' 2'' h. 2' 8'' br.

58. III. Am Fusse einer Bildsäule der Venus ruht eine Gesellschaft im Grase, Andere lustwandeln.
Auf L. V. Gr.

LANCRET (NICOLAS).

59. III. Indem mehrere Personen zum Tanze antreten, reicht eine derselben Erfrischungen umher.
Auf H. 10½'' h. 1' 4'' br.

60. III. Ein junger Mensch, mit einem Tambourin in der Hand, tanzt mit einem Mädchen.
Auf H. V. Gr.

PADER (JEAN BAPTISTE).

61. III. Ein Mann und eine Frau tanzen nach der Musik einer Leier. Auf L. 1' 5½'' h. 2' br.

62. III. Um einen Baum tanzen im Kreise Männer und Frauen, sich die Hände reichend.
Auf L. V. Gr.

SUBLEYRAS (PIERRE).

63. I. Christus an der Tafel des Pharisäers Simon,

Digitized by Google

Magdalena knieet vor ihm, um seine Füsse zu salben. Auf L. 1‘ 10“ h. 4‘ 4½“ br.

HUTIN (CHARLES).

64. Ein Bürgermädchen in grauer, mit Pelz gefütterter Kleidung, welches über den Inhalt eines Briefes zu sprechen scheint.

Auf L. 2‘ 10“ h. 2‘ 1“ br.

DATHAN 1748 (GEORG).

65. Allegorisches Gemälde auf die Vermählung der Prinzessin Marie Josephe, Tochter August's III., Königs von Polen, mit dem Dauphin, Sohn Ludwig's XV., im Jahre 1747.

Auf H. 2‘ 1½“ h. 1‘ 6“ br.

Zweite Abtheilung.

B.

Gemälde spanischer und italienischer Meister*).

ITALIENISCHE GEMÄLDE.

Erste Wand.

LUCA LONGHI.

66. Maria, das Christuskind auf dem Schoosse, umfasst den kleinen Johannes, welcher vom Heiland geliebkos't, neben ihr knieet.

Auf L. 3‘ 1¾“ h. 2‘ 4“ br.

Unbekannt.

67. Der Zinsgroschen.

Auf L. 3‘ 6“ h. 4‘ 8“ br.

*) Nachdem die Gemälde italienischer Meister ihre Aufstellung bereits erhalten hatten, wurden sie noch durch eine Anzahl neuhinzugekommener Bilder italienischer Schule vermehrt, welche ohne Rücksicht auf irgend eine motivirte Zusammenstellung aufgestellt sind.

Digitized by Google

EISEMANN (CARL).

68. Ein Schlachtfeld. Ein Officier ertheilt Befehle über Vertheilung erbeuteter Waffen.
Auf L. 3' 4½" h. 5' 6" br.

Unbekannt.

69. Cleopatra im Begriff, die aufzulösende Perle in eine Schale zu legen. Auf L. 4' 2" h. 3' 4" br.

SCHULE DES GUERCINO.

70. Der Märtyrertod des heiligen Stephanus.
Auf H. 3' 11½" h. 1' ¾" br.

CARLEVARIS (LUCA) DA CASA ZENOBIO.

71. Ansicht des Palastes des Dogen von Venedig und seiner Umgebung. Auf dem Vorplatze die Landung Kaiser Carl's IV.
Auf L. 4' 8½" h. 9' 2" br.

TURCHI (ALESSANDRO), gen. L'ORBETTO.

72. Simeon im Tempel das Christuskind in den Armen haltend. Auf K. 3' 9¾" h. 2' 10½" br.

PORTA (GIUSEPPE), gen. SALVIATI.

73. Der Leichnam Jesu, auf dem Rande seines Grabes. Auf L. 3' 11" h. 3' 1" br.

BRANDI (GIACINTO).

74. Moses mit den Gesetztafeln in den Händen.
Auf L. 3' 6½" h. 5' 2" br.

Unbekannt.

75. Eine heilige Familie.
Auf L. 2' 5½" h. 3' ½" br.

76. Die vier Evangelisten in einer Säulenhalle, mit Schreiben beschäftigt. Von oben herab schwebt der heilige Geist in Gestalt einer Taube.
Auf H. 7' h. 5' br.

BERETTINI (PIETRO), gen. PIETRO DA CORTONA.

77. Ein römischer Feldherr spricht vor den Consuln.
Auf L. 3' 5" h. 5' 4½" br.

Digitized by Google

LOTH (Carl).

78. Hiob mit gen Himmel gewandtem Blicke; ein paar Freunde suchen ihn zu trösten.
Auf L. 4' 3" h. 3' 6" br.

MARATTI (Carlo).

79. Ein junges Frauenzimmer, von Früchten umgeben, unter einem Fruchtbaume. Die Früchte sind von Carlo di FIORE, auch DISTELBLUM genannt. Auf L. 5' 8½" h. 3' 5½" br.

MARATTI'S Manier.

80. Eine heilige Familie.
Auf L. 5' 4" h. 4' 5½" br.

PELLEGRINI, gen. TIBALDI.

81. Der heilige Hieronymus, im Begriff zu schreiben, hört überrascht die Mittheilungen eines ihm zur Seite schwebenden Engels.
Auf L. 6' 1" h. 4' 9½ br.

LOTH (Carl).

82. Christus steht mit niedergesenktem Haupte mit Dornenkrone und Purpurmantel neben Pilatus.
Auf L. 5' 6" h. 4' 7" br.

Aus der Schule des Carlo MARATTI.

83. Ein todter Haase mit mehrerem Flügelwild auf einem Tische; darüber eine Fensteröffnung, zu welcher eine Katze hereinkommt, ein Knabe hetzt einen Hund auf sie. Auf L. 4' 9" h. 3' 4½" br.

ROTARI (Pietro), Graf von.

84. Prinz Albert, Bruder des Churfürsten von Sachsen, Friedrich Christian, später bekannt als Herzog von Teschen. Auf L. 3' 9½" h. 3' br.

85. Prinz Carl, nachmaliger Herzog von Curland.
Auf L. V. Gr.

86. Ein unbekanntes Bildniss eines Familiengliedes des churfürstlichen Hauses.
Auf L. 3' h. 2' 5" br.

Digitized by Google

87. Bildniss des Churfürsten von Sachsen, Friedrich Christian. Auf L. 3‘ 9½“ h. 3‘ br.
88. Dessen Bruder Prinz Xaver. Auf L. V. Gr.

Zweite Wand.

Unbekannt.

89. Drei Engel unterstützen den in eine sitzende Stellung gebrachten Leichnam Christi auf seinem Grabe. Auf K. 10½“ h. 8“ br.

Aus der Schule des MICHEL ANGELO.

90. Der Leichnam Christi ruht im Schoosse seiner jammernden Mutter. Auf H. 9½“ h. 8“ br.

ALLESSANDRO TURCHI.

91. Venus findet den todten Adonis. Auf L. 2‘ 4“ h. 3‘ 2“ br.

Venetianische Schule.

92. Brustbild einer ernsten Frau in einem golddurchwirkten Kleide. Auf L. 2‘ 7“ h. 2‘ 1½“ br.

Spanische Schule.

93. Ein bärtiger Alter hält einen Aal mit beiden Händen. Auf L. 2‘ 5½“ h. 1‘ 11½“ br.

Unbekannt.

94. Icarus lässt sich von seinem Vater Dädalus die Flügel ansetzen. Auf L. 4‘ h. 3‘ 5½“ br.

FERRI (Ciro).

95. Im Vorgrunde unter einem Baume Dido und Aeneas; rechts, im Hintergrunde, mehrere weibliche Figuren des Gefolges. Auf L. 9‘ 2“ h. 10‘ 1“ br.

PIETRO DA CORTONA.

96. Ein alter Mann mit kahlem Kopfe, weissem Haar und starkem Barte. Auf L. 2‘ h. 1‘ 6“ br.

Digitized by Google

Unbekannt.

97. Eine weibliche Figur mit den Attributen des Simson und Hercules.
Auf L. 2‘ 10“ h. 2‘ 3½“ br.

BELLOTO (Bernardo), gen. CANALETTO.

98. Ansicht einer Schleusse und eines Wirthshauses, il Dolo genannt, auf dem Wege von Padua nach Venedig. Auf L. 4‘ 9“ h. 8‘ 3“ br.

99. Ansicht von Verona und dem Castel S. Pietro.
Auf L. 4‘ 8“ h. 8‘ 3“ br.

100. Ponte della nave (Brücke der Schiffe) zu Verona; dermalen unter einer andern Gestalt.
Auf L. 4‘ 8½“ h. 6‘ 3½“ br.

CANALE (Antonio).

101. Der grosse Canal von Venedig vom Theater St. Angelo bis zur Brücke Rialto.
Auf L. 5‘ 1¾“ h. 8‘ 3½“ br.

102. Ansicht nach entgegengesetzter Seite des grossen Canals von Venedig, der Kirche der Genesung bringenden Mutter Gottes (della Salute) und des Seezollhauses. Auf L. 3‘ 4½“ h. 4‘ 2“ br.

103. Der Platz vor der Kirche St. Giacomo zu Venedig. Auf L. 2‘ 3¼“ h. 4‘ 2“ br.

104. Der kleine Marcusplatz von Venedig.
Auf L. 2‘ h. 3‘ 5½“ br.

105. Der Marcusplatz, die Kirche St. Marco, der Glockenthurm und die Paläste der alten und neuen Procuratorien.
Auf L. 3‘ 4½“ h. 4‘ 2“ br.

106. Andere Ansicht des grossen Canals von Venedig, den Gegenständen näher als in dem Gemälde Nr. 102. Auf L. 2‘ 3¾“ h. 3‘ 6“ br.

Digitized by Google

Gemälde spanischer Meister.

Unbekannt, von einem spanischen Meister.

107. Maria blickt mit stiller Trauer auf das vor ihr auf einem Kissen und weissen Linnen liegende Kind. Auf L. 4' 4'' h. 3' 4½'' br.

ZURBARAN (Francesco).

108. Eine reuige Magdalene, ihrem Schmerz sich hingebend. Auf L. 3' 5'' h. 4' 2'' br.

VELASQUEZ (Diego) de SILVA.

109. Gaspero de Guzmann, Graf von Olivarez, Herzog von San Lucar. Auf L. 3' 7'' h. 3' 3'' br.

MURILLO (Barthol. Steph.).

110. Maria mit gen Himmel gewandtem Blick, das Kind auf dem Schoose haltend. Auf L. 3' 10'' h. 4' ½'' br.

111. Ein Mädchen zählt das aus dem Verkaufe ihrer Früchte gelöste Geld; ein Knabe zählt aufmerksam nach. Auf L. 4' 6'' h. 3' 6'' br.

MOBO (Antonio), angeblich.

112. Bildniss eines Mannes in reicher Rüstung mit dem goldnen Vliese geschmückt. Auf L. 3' 3'' h. 2' 8'' br.

MORALES, der Göttliche genannt.

113. Der Kopf des duldenden Heilandes. Auf H. 1' 1½'' h. 10½'' br.

Italienische Gemälde.

MARCONE (Rocco).

115. Christus trägt sein Kreuz und blickt zurück auf zwei ihm drohende Soldaten. Auf L. 3' 1½'' h. 3' 10½'' br.

Digitized by Google

BUONACORSI (PIETRO), gen. PERINO DEL VAGA.

116. Maria mit dem Kinde auf dem Schoose; es blickt nach ihr hinauf, während sie in ein Buch sieht. Auf H. 1' 7" h. 1' 1½" br.

SCHULE DES RAFAEL.

117. Maria mit dem Jesuskinde auf ihrem Arme; es hält in der einen Hand Blumen, indem es die andere segnend erhebt. Daneben der kleine Johannes, dahinter Joseph. Auf H. 2' 7" h. 2' br.

MAILÄNDISCHE SCHULE.

118. Maria hält das Kind, welches auf ihrem Schoose steht und sie umfasst, zur Seite stehen zwei Engel mit Lilienstengeln. Auf H. 2' 7" h. 2' 1" br.

AUS DER SCHULE DER CARACCI.

119. Die drei Marien am Grabe Jesu. Auf H. 1' 4" h. 1' 1½" br.

EISENMANN (CARL), gen. BRISEGHELLA.

120. Ein hitziges Gefecht unter den Mauern einer Festung. Auf L. 2' 5" h. 5' br.

121. Ein hitziges Reitertreffen. Auf L. 1' 4" h. 2' 7" br.

122. Reitergefecht unweit der Mauern einer Stadt. Auf L. 1' 4" h. 2' 7" br.

Unbekannt. (LUCA GIORDANO?)

123. Brustbild eines schwarz gekleideten Mannes mit schwarzem Haar, weissem Schnurr- und Zwickelbart. Auf L. 2' 5½" h. 2' ½" br.

Unbekannt. (FLORENTINER SCHULE.)

124. Maria mit dem Kinde wendet sich gegen den heiligen Vitus, der sich auf ein Buch stützt und einen Palmenzweig hält. Ueber seiner Schulter

Digitized by Google

blickt ein Jüngling hervor, ihm zur Seite ein Alter. Hinter der Maria Joseph.
Auf L. 4' 9'' h. 3' 3'' br.

RIBERA (Giuseppe).

125. Der heilige Antonius von Padua.
Auf L. 4' 8'' h. 3' 1'' br.

NOGARI (Giuseppe).

126. Ein Alter mit grauem Haar und Barte.
Auf L. 3' 1'' h. 2' 7'' br.

Schule des Carlo DOLCI.

127. Kopf der heiligen Jungfrau.
Auf L. 2' 8'' h. 2' 1½'' br.

CELESTI (Andrea).

128. Kampf und Kriegsgetümmel in einer bei Nacht eroberten Stadt. Auf L. 12' 9'' h. 22' 9'' br.

CHIARI (Giuseppe).

129. Die Anbetung der Weisen.
Auf L. 8' 7'' h. 10' br.

CRESPI (Giuseppe Maria), gen. lo SPAGNOLO di BOLOGNA.

130. Bildniss des kaiserlichen Generals Palfi.
Auf L. 8' 4'' h. 4' 9'' br.

Dritte Wand.

ROCCO MARCONE.

131. Die Ehebrecherin vor Christo.
Auf L. 3' 11'' h. 6' br.

LOTH (Carl).

132. Hiob sitzt mit gefalteten Händen, vor ihm sein Weib und einige andere Figuren.
Auf L. 4' 6'' h. 4' 4½'' br.

133. Loth mit seinen beiden Töchtern.
Auf L. 4' 7'' h. 5' br.

Digitized by Google

Schule des DOMENICO.

ZAMPIERI (Domenico), gen. IL DOMINICHINO.

134. Vier Kinder mit den Attributen der bildenden Künste und des Handels, dabei ein Tisch mit Nahrungsmitteln. Auf L. 4' 7½" h. 5' 8" br.

ROTARI (Pietro) Graf von. Sich an Nr. 88 anschliessend.

135. Prinzessin Elisabeth.
Auf L. 3' 9½" h. 3' br

136. Prinz Clemens, später Churfürst von Cöln:
Auf L. V. Gr.

137. Prinzessin Kunigunde. Auf L. V. Gr.

Gemälde niederländischer Meister.

BLOEMEN (Pietre van), gen. STANDAARD.

138. Vor den Ueberresten eines Gebäudes, das mit cannelirten Säulen verziert ist, steht mehreres Rindvieh, dabei ein Mann zu Pferde mit ein paar Handpferden. Auf L. 3' h. 3' 7" br.

139. Das Gegenbild. Ein Herr reitet einigen anderen einen Schimmel vor; dabei ein Reitknecht, der ein paar gesattelte Pferde hält.
Auf L. V. Gr.

140. Wanderung einer Familie. Ein beladenes Pferd und Kameel nebst anderen Thieren mit ihren Führern. Auf L. 2' 7" h. 3' 5" br.

141. Ein paar Fischer, mit Fischen beschäftigt, dabei ein gesattelter alter Schimmel, hinter diesem ein Maulthier. Auf L. 2' h. 1' 8" br.

142. Vor einem Wirthshause halten Männer mit ein paar Saumpferden, welche sie belasten, der Schimmel ist mit zwei Fässern beladen. V. Gr.

Digitized by Google

143. Ein Feldlager. Im Vorgrunde Reiter bei ihren Pferden, in der Nähe Zelte und Bagagewagen.
Auf L. 1‘ 7“ h. 1‘ 11“ br.

NEYTS (A. E.).

144. Eine gebirgige Landschaft mit vielem Gebüsche und verfallenen Mauern, im Vorgrunde eine Dame zu Pferde, begleitet von zwei Herren, die ein Bettler um ein Almosen anspricht.
Auf L. 4‘ 8“ h. 7‘ 2“ br.

145. Eine bergige Landschaft mit vielen Bäumen und verfallenen Mauern.
Auf L. 4‘ 4“ h. 6‘ 11“ br.

MOLYN (Peter), auch Cavaliere TEMPESTA genannt.

146. Landschaft im Gewittersturm. Eine Frau auf einem Schimmel, dabei ein Hirt, der ängstlich seine kleine Heerde Schafe in Sicherheit treibt.
Auf L. 2‘ 7“ h. 3‘ 4½“ br.

147. Ein Hirt treibt bei sich erhebendem Sturme ängstlich seine kleine Heerde ein.
Auf L. 1‘ 3“ h. 2‘ 1½“ br.

148. Landschaft im Gewittersturme; ein bepackter Esel liegt vom Blitz erschlagen, sein noch lebender Führer neben ihm. Auf L. V. Gr.

SAVERY (Roelandt).

149. Ein Jäger lässt ein Wildschwein anlaufen.
Auf H. 10‘ ½“ h. 1‘ 2½“ br.

Angeblich SAVERY (Roelandt).

150. Ein dichter Wald, rechts ein erschlagener Mann, links im Vorgrunde Räuber, welche den Raub unter sich theilen. Auf L. 1‘ 6“ h. 2‘ 2½“ br.

151. Landschaft mit mehreren Thieren verschiedener Gattung. Auf H. 1‘ 11“ h. 3‘ 6“ br.

152. Gebirgige Landschaft, die Arche Noah's in der

Digitized by Google

Ferne. Alle Arten Thiere sind versammelt, um in ihr aufgenommen zu werden.
Auf H. 2' 11" h. 4' 10½" br.

153. Hügeliche, baumreiche Landschaft, belebt durch vielerlei wilde Thiere.
Auf L. 3' 5" h. 6' 7" br.

154. Landschaft mit verfallenen Gebäuden.
Auf H. 1' 11" h. 3' 10" br.

155. Zwischen Felsenmassen, auf welchen sich Tannenbäume erheben, fliesst ein Waldstrom.
Auf H. 1' 7¼" h. 2' 11" br.

VERTANGEN (DANIEL).

156. Adam und Eva, welchen die Schlange folgt, werden durch den Engel aus dem Paradiese verstossen. Auf K. 8½" h. 10½" br.

HOET (GERARD).

157. An einer zerfallenen Mauer sitzt eine Frau, umgeben von drei kleinen Kindern, die ihr Blumen reichen. Auf H. 11½" h. 1' 2" br.

POELENBURG (CORNELIS).

158. Landschaft, Diana mit ihren Nymphen, von der Jagd ausruhend.
Auf H. 2' 2" h. 3' 3" br.

159. Eine Landschaft mit Felsen im Vorgrunde, dabei ein Quell, in welchem sich Frauen baden.
Auf H. 10½" h. 1' br.

160. Eine dergleichen mit einem kleinen Wasserfalle in der Mitte, einige Frauen baden sich.
Auf H. 8½" h. 1' 3½" br.

161. Landschaft mit vielen verfallenen Mauern, im Vorgrunde sitzt die heilige Familie.
Auf H. 11½" h. 1' 2½" br.

162. Die Musen auf dem Parnass; vor ihnen Minerva, neben ihr Pegasus.
Auf H. 2' 2" h. 2' br.

Digitized by Google

163. Eine liebliche Landschaft mit Gebirgen in der Ferne, mehrere Frauen baden sich in einer Quelle.
Auf H. 10½" h. 1' br.

164. Unter einem verfallenen Gewölbe steht ein grosser steinerner Tisch, einige weibliche Figuren sind mit Wäsche beschäftigt.
Auf H. 10½" h. 1' br.

165. Eine Landschaft mit verfallenen Gebäuden, im Vorgrunde der junge Tobias.
Auf H. 11" h. 1' 2" br.

166. Im Vorgrunde einer baumreichen Landschaft sitzen mehrere Frauen halb entkleidet. Andere baden sich in der Quelle.
Auf L. 1' 4" h. 1' 8" br.

167. Eine gebirgige Gegend mit verfallenen Gebäuden. Im Vorgrunde einige halbnackte männliche Figuren. Auf H. 1' 2" h. 1' br.

168. Unter einem im Vorgrunde befindlichen hohen Felsen einige halbnackte weibliche Figuren.
Auf H. V. Gr.

STEVENS, gen. PALAMEDES.

169. Reitergefecht. Auf H. 1' 8" h. 2' 6" br.

HAENSBERGEN (JAN VAN).

170. Engel verkünden den Hirten die Geburt des Weltheilands. Auf H. 1' 3½" h. 1' ½" br.

171. Die Anbetung der Hirten.
Auf H. 1' 3" h. 1' ½" br.

172. Die Anbetung der Weisen.
Auf H. 1' 3½" h. 1' ½" br.

173. Die Himmelfahrt der Maria.
Auf K. 1' 3½" h. 1' br.

LIN (HANS VAN), gen. STILHELD.

174. Ein Reitergefecht unter den Mauern einer Festung.
Auf H. 1' 8" h. 2' 3" br.

Digitized by Google

175. Ein Reiter und ein mit einem Reh beladenes Pferd folgen einem langen Zuge von Leuten, die von einer Jagd zurückkehren.
Auf H. 9½" h. 11½" br.

176. Eine Frau, die ihr Kind auf dem Arme hält, reitet auf einem Esel an einem Wirthshause vorüber. Auf H. V. Gr.

Dritte Abtheilung.

C.

Gemälde niederländischer, besonders flandrischer Meister.

Neben dem Eingange an der linken Seite.

MOMPER (Jodocus de), gen. EERVRUGT.

177. Abenteuerliche Gegend; Felsen in der Nähe, Waldgebirge in der Ferne, über einem Abgrunde eine Bogenbrücke, die Reisende mit ihren Pferden überschreiten. Auf H. 1' 9" h. 2' 5" br.

178. Das Gegenstück. Sehr steiles, gebirgiges Küstenland, Abgründe mit Brücken und Stegen, auf welchen Reisende ihren Weg verfolgen.
Auf H. V. Gr.

179. Felsige Landschaft im Charakter der vorigen. Im Vordergrunde einige Reiter mit einem Manne.
Auf H. 1' 9" h. 3' 4" br.

VINKEBOOMS (Davidze).

180. Tanz und Schmauss holländischer Bauern auf einem grünen Platze.
Auf H. 1' 11½" h. 3' 2½" br.

Digitized by Google

181. Bettler und Krüppel drängen sich vor einem Kloster, die ihnen aus einem Fenster gereichten Spenden zu empfangen.

Auf H. 1' ½'' h. 1' 7½'' br.

Unbekannt.

182. In der Nähe eines Teiches ein etwas erhöhter Dorfweg, auf welchem ein Hirt seine Heerde bei sich vorbeiziehen lässt.

Auf H. 1' 1'' h. 1' 6'' br.

STOOM (MATTHÄUS).

183. Ueber ein Schlachtfeld reiten mehrere Krieger, Erschlagene werden geplündert.

Auf L. 2' 4'' h. 4' 11½'' br.

184. Gefecht zwischen Europäern und Asiaten, unfern den Mauern einer Festung.

Auf L. V. Gr.

Unbekannt.

185. Ein grosser Bär sitzt auf den Hinterfüssen, neben ihm steht ein nackter Knabe.

Auf L. 3' 5½'' h. 4' 8½'' br.

Dem Eingange gegenüber an den Wänden neben den Fenstern.

Erste Wand.

RUISDAAL (JACOB).

186. Ganz flache Gegend. Ein Weg führt nach einem, den Horizont begrenzenden Dorfe, rechts und links am Wege Felder mit Garben.

Auf L. 1' 5'' h. 1' 10'' br.

187. Landschaft, bekannt unter dem Namen des Juden-Kirchhofs. Auf L. 3' h. 3' 5'' br.

188. Ein mit schönen Bäumen bewachsener Hügel,

Digitized by Google

von dem ein kleiner Bach herabstürzt, ein Knabe weidet einige Schaafe und eine weisse Ziege.
Auf L. 2' 3½" h. 1' 10" br.

189. Ein schöner Wasserfall an einem mit Bäumen bewachsenen Hügel.
Auf L. 2' 5" h. 1' 11" br.

190 Eine waldige Landschaft. Im Vordergrunde ein Wasserfall. Auf L. V. Gr.

191. Eine gebirgige Landschaft, bekannt unter dem Namen des Klosters.
Auf L. 1' 8" h. 3' 4½" br.

Zweite Wand.

RUISDAAL (JACOB).

192. Eine baumreiche Landschaft mit einem Dorfe im Hintergrunde. Eine hölzerne Brücke führt über einen Fluss. Auf L. 2' h. 2' 4" br.

193. Hinter einer Baumgruppe liegt auf dem Berge das Schloss Bentheim.
Auf H. 1' 11" h. 2' 11" br.

194. Eine flache Waldgegend. Ein Karren fährt durch's Wasser. Auf H. 2' h. 2' 6½" br.

195. Eine flache Waldgegend, mitten durch das Gehölz sieht man den Horizont.
Auf L. 2' 2" h. 1' 10" br.

196. Durch ein mit Laubholz bewachsenes Thal strömt ein Bach, der im Vorgrunde einen kleinen Fall bildet. Auf L. 1' 10" h. 2' 2" br.

197. Landschaft, bekannt unter dem Namen: die Jagd. Die Figuren sind von VAN DE VELDE.
Auf L. 3' 10½" h. 5' 2" br.

Digitized by Google

Dritte Wand.

RUISDAAL (Jacob).

198. Eine rauhe Gebirgsgegend; ein Waldstrom bildet im Vorgrunde einen Wasserfall. In der Ferne einige Bauerhütten.
Auf L. 3‘ 6¾“ h. 2‘ 11¾“ br.

BOOM (A. van).

199. Eingang zu einem von Bäumen umgebenen Dorfe, dabei ein Schäfer mit einigen Schaafen.
Auf L. 2‘ 3¾“ h. 2‘ 9¼“ br.

200. Das Gegenbild. Eichenwaldung, im Vorgrunde einige Schweine auf der Weide.
Auf L. 2‘ 3¾“ h. 2‘ 9¼“ br.

EVERDINGEN (Aldert van).

201. Eine kleine Landschaft mit ein paar Mühlen an einem Flusse. Auf H. 1‘ 6“ h. 1‘ 9“ br.

202. Eine kleine Landschaft, in welcher ein Schloss liegt, im Vorgrunde nackte Felsen, rechts einige Tannen, unter welchen Mäuner mit Holzfällen beschäftigt sind. Auf H. 1‘ 3½“ h. 1‘ 6“ br.

203. Nordische felsige Gegend mit sehr bewölkter Luft, im Vorgrunde wird ein Hirsch von Jägern durch das Wasser gehetzt.
Auf H. 1‘ 7½“ h. 2‘ 3½“ br.

204. Ein kleiner, mit Tannen und Laubholz besetzter Hügel, am Fusse desselben ein Hirt, der einige Ziegen weidet.
Auf H. 11¼“ h. 10¼“ br.

HEEM (Jan Davidze de).

205. Auf einem Tische liegen aufgebrochene Austern, ein gesottener Krebs, Früchte, eine halb geschälte Citrone und ein Fasan.
Auf L. 3‘ 6“ h. 2‘ 9“ br.

Digitized by Google

206. Verschiedene Früchte liegen in einer grossen Schüssel auf einem Tische, dabei eine brennende Lunte und einige Vögel.
Auf L. 3' 1½" h. 2' 7½" br.

Vierte Wand.

POTTER (Paul).

207. Ein Buchenwald, in welchem gekoppelte Hunde zur Jagd geführt werden. Die Figuren sind von van de Velde. Auf L. 2' 2½" h. 2' 8½" br.

208. Einige Stück Rindvieh gehen mit ihrem Hüter einen kleinen Hügel hinan.
Auf L. 1' 3" h. 1' 9" br.

209. Einiges Rindvieh, ein Pferd und ein paar Schaafe weiden auf einem Hügel.
Auf H. V. Gr.

TERBURG (Gerard).

210. Vor einem Tische sitzt ein Soldat und schreibt, ein Trompeter scheint auf das Geschriebene zu harren. Auf L. 2' 6" h. 1' 8" br.

211. Ein junges Frauenzimmer in weissatlassenem Kleide wäscht sich die Hände in einem Wasserbecken, das ihr eine Magd vorhält.
Auf L. 1' 8" h. 1' 8" br.

212. Ein weissgekleidetes Frauenzimmer steht vor einem Tische. Sie kehrt dem Beschauer den Rücken. Auf H. 1' 4" h. 11½" br.

213. Ein junges Frauenzimmer spielt die Laute. Ein Herr scheint ihr Unterricht zu geben.
Auf H. Kniestück. 1' 3" h. 1' 1" br.

NEER (Eglon van der).

214. Ein junges Frauenzimmer, welches an einem Tische sitzt und ihre Cither stimmt.
Auf H. 1' 3½" h. 1' ½" br.

Digitized by Google

DUC (Jan le).

215. Bildniss eines Mannes mit Stutzbart, in schwarzer Kleidung und weissem Spitzenkragen.
Auf H. 8" h. 7½" br.

216. Derselbe Mann mit veränderter Stellung.
Auf H. 1' 6½" h. 1' 2½" br.

DUC (A. le).

217. Ein Soldat hat einen Bauer bei'm Kopfe und scheint ihn durchbohren zu wollen, sein Weib fleht um Gnade. Auf H. 1' h. 9½" br.

HUYSUM (Jan van).

218. Ein grosser Blumenstrauss, dabei liegt ein Pomeranzenzweig. Auf L. 3' 3" h. 2' 3" br.

219. Eine anmuthige Landschaft. Felsen, deren Spalten und Höhlen durch Mauerwerk ausgefüllt sind, ziehen sich links am Ufer eines Wassers vom Vorgrunde zurück.
Auf L. 1' 4½" h. 1' 9½" br.

220. Ein Blumenstrauss in einem Geschirr von rothem Thon, mit erhabener Arbeit verziert, daneben ein Vogelnest mit Eiern.
Auf H. 1' 4½" h. 1' 2" br.

Fünfte Wand.

WERFF (Adrian van der).

221. Das Urtheil des Paris.
Auf H. 2' h. 1' 10" br.

222. Magdalena, in einer einsamen felsigen Gegend sitzend und in einem aufgerollten Pergamente lesend. Auf K. 1' 3" h. 10½" br.

223. Diogenes mit seiner Laterne, einen Menschen suchend. Auf H. 1' h. 10½" br.

Digitized by Google

224. **Abraham verstösst die Hagar.**
Auf L. 2' 5½'' h. 2' 1½'' br.

225. **Ein Herr und eine Dame sitzen an einem Tische und spielen Schach.**
Auf H. 1' 4'' h. 9'' br.

226. **Venus sitzt im Vorgrunde einer Landschaft, ihr zu Füssen Amor, der seine Pfeile schärft.**
Auf H. 1' 2½'' h. 1' ½'' br.

227. **Eine Schäferscene.**
Auf H. 2' 1'' h. 1' 8½'' br.

228. **Bildniss des Künstlers mit seiner Familie.**
Auf L. 2' h. 1' 10'' br.

229. **Loth sitzt mit seinen Töchtern in einer Felsenhöhle.** Auf H. 1' 4½'' h. 1' 1½'' br.

230. **Das Kind Jesus liebkost den kleinen Johannes.**
Auf H. 1' 7½'' h. 1' 2½'' br.

231. **Ein vor seiner Klause sitzender Einsiedler liest mit Aufmerksamkeit in einem Buche.**
Auf H. 1' 4'' h. 1' ½'' br.

232. **Die Verkündigung.**
Auf H. 2' 7'' h. 1' 11'' br.

MIGNON (ABRAHAM).

233. **Ein Kranz von Blumen und Früchten mit blauen Schleifen gebunden.**
Auf L. 3' 3'' h. 2' 7'' br.

Sechste Wand.

ZORG (HENDRIK MARTENS).

234. **Vor einem Hause sitzt eine Fischhändlerin; eine Köchin scheint für ihre Küche auszuwählen. Nebenbei noch ein Fischer.**
Auf H. 1' 9'' h. 1' 4'' br.

Digitized by Google

235. Die Arbeiter des Weinberges erhalten in Gegenwart des Hausvaters ihren Lohn.
Auf H. 1‘ 8½“ h. 2‘ 3“ br.

TENIERS (David), der Sohn.

236. Ein paar Bauern sitzen am Bretspiele, ein dritter sieht dem Spiele zu.
Auf H. 1‘ 1“ h. 1‘ 5“ br.

237. Auf einem freien Platze eines niederländischen Dörfchens belustigen sich dessen Bewohner mit Tanz und Schmaus.
Auf H. 2‘ 11“ h. 4‘ 5“ br.

238. In einer Schänke sitzen einige Bauern und spielen Karten. Auf L. 1‘ 3“ h. 1‘ 10“ br.

239. Einer alten Frau erscheinen Gespenster und Hexen. Auf H. 9“ h. 1‘ br.

240. Bauern sitzen in einer Dorfschänke und schmauchen, die Wirthin bringt Speise. Im Hintergrunde spielen Mehrere Karten.
Auf H. 1‘ 3“ h. 1‘ 9½“ br.

241. Einige Bauern sitzen um einen Tisch und berechnen ihre Zeche.
Auf H. 1‘ 8½“ h. 2‘ 5“ br.

242. Ein junger Mann sitzt auf einem umgekehrten Fasse, mit einem Kruge in der Hand, aus welchem er sich eben eingeschänkt hat.
Auf H. 1‘ 6“ h. 1‘ 11½“ br.

243. Ein gewölbtes Zimmer, in welchem ein Greis an seinem auf dem Tische stehenden Pulte schreibt. Ein Knabe bringt einen Brief, ein Weib steht in der geöffneten Thüre.
Auf K. 11½“ h. 8½“ br.

Digitized by Google

Siebente Wand.

TENIERS (David).

244. Bewaffnete Männer in einer Wachtstube unterhalten sich mit Würfelspiel. Im Hintergrunde die Befreiung des heiligen Petrus aus dem Gefängnisse. Auf K. 2' h. 2' 8½" br.

245. Einige niederländische Bauern sitzen, ihre Pfeife schmauchend, an einem Tische bei einem Kruge Bier; im Hintergrunde andere vor einem Kamine und spielen Karten.
Auf L. 2' 1" h. 2' 7" br.

246. Im Hintergrunde einer Wachtstube sitzen mehrere Soldaten und spielen Karten. Im Vorgrunde trägt ein junger Mensch einen rothen Mantel, vor ihm liegen allerlei Waffen.
Auf L. 1' 5" h. 1' 8" br.

247. Eine kleine Landschaft mit einigen Menschen, deren einer eine Angel und einen Fisch trägt.
Auf H. 6½" h. 9" br.

248. Eine kleine Landschaft mit einigen Männern im Vorgrunde. Auf H. V. Gr.

249. Ein Chemiker sitzt mit einem Handblasebalge vor dem Schmelzofen, umgeben von mancherlei Geräthschaften. Auf L. 2' 1½" h. 2' 6½" br.

250. Die Versuchung des heiligen Antonius.
Auf K. 2' 5½" h. 3' br.

251. Eine holländische Bleiche.
Auf H. 1' 7½" h. 2' 5" br.

252. Vor einer Dorfschänke sind mehrere Bauern mit ihren Weibern zum frohen Lebensgenusse versammelt. Auf H. V. Gr.

253. In einer Bauerwohnung halten die Bewohner ihre Mahlzeit. Ein Bauer auf einem Holzklotze spielt zum Tanze auf. Auf H. 2' h. 2' 8½" br.

Digitized by Google

254. Auf dem Platze vor der Schänke eines niederländischen Dorfes belustigen sich dessen Bewohner mit Trunk und Tanz.
Auf L. 4‘ 8“ h. 7‘ 8“ br.

255. Mehrere Bauern in einer ländlichen Wohnung spielen mit Würfeln. Auf H. 2‘ h. 2‘ 8½“ br.

An den Rückseiten

der vorhergehenden Wände befinden sich folgende Gemälde.

An der Rückseite der sechsten Wand.

Von demselben.

256. Die Versuchung des heiligen Antonius.
Auf H. 1‘ ¾“ h. 1‘ 4“ br.

257. Ein alter Zahnarzt. Er hält auf einem Instrumente den Zahn, welchen er einem hinter ihm stehenden Burschen ausgenommen hat.
Auf H. 1‘ 3“ h. 1‘ 1“ br.

258. Eine kleine gebirgige Landschaft, von einem Flusse durchströmt.
Auf H. 1‘ 4“ h. 1‘ 11½“ br.

TENIERS (David), der Vater.

259. An dem Ufer eines Sees, in welchem sich der Mond spiegelt, erheben sich Felsgebirge mit alten Thürmen; im Vorgrunde lagern Hirten um ein Feuer. Auf H. 1‘ 4½“ h. 1‘ 11½“ br.

260. Vor einem Wirthshause halten Männer und Frauen mit ihren Kindern ein fröhliches Mahl. Ein Geiger spielt dabei zum Tanz.
Auf H. 5‘ h. 6‘ 4½“ br.

Digitized by Google

An der Rückseite der fünften Wand.

UDEN (LUCAS VAN).

261. Im Vordergrunde einer flachen wasserreichen Landschaft, auf einer Anhöhe ein Bauernhaus, zu dem sich ein Brautpaar mit seinen Gästen begiebt. Auf L. 5‘ 8“ h. 10‘ 2“ br.

262. In einer Landschaft mit fernen Gebirgen sitzen Elias und der heilige Antonius vor ihrer Klause. Auf H. 1‘ 10“ h. 2‘ 7½“ br.

263. Eine mit Gehölz sehr reich bewachsene Landschaft, in der Ferne Gebirge. Im Vorgrunde ein paar Weiber mit einem Kinde. Auf H. 1‘ 5½“ h. 2‘ 5½“ br.

264. Baumreiche Landschaft; ein Fluss strömt mitten hindurch und bildet einen kleinen Wasserfall im Vorgrunde. Auf H. 9½“ h. 1‘ 3“ br.

UDEN (LUCAS VAN) und BOUT (PIETER).

265. Eine Landschaft mit waldigen Hügeln, von einem breiten Flusse durchströmt, auf welchem mehrere Boote segeln. Im Vorgrunde ziehen Fischer ihr Netz an's Land. Auf H. 10½“ h. 1‘ 3“ br.

266. Landschaft mit hohen Gebirgen, der Ausfluss eines fernen Sees strömt durch das Thal und bildet im Vorgrunde zwei kleine Wasserfälle, wo einiges Vieh weidet. Auf H. 11“ h. 1‘ 3“ br.

267. Ein steiler Fels erhebt sich in der Ferne. Auf einem Hügel im Vorgrunde Reisende zu Wagen und zu Fuss; ein Schäfer treibt seine Heerde dahin. Auf H. 1‘ 5“ h. 2‘ 5½“ br.

Digitized by Google

An der Rückseite der vierten Wand.

PETERS (BONAVENTURA), die Figuren von DAVID TENIERS.

268. Ansicht des Dorfes Schevelingen mit einem Theile der Seeküste. Auf L. 3‘ h. 4‘ 3“ br.

TENIERS (P.), BICKS (CHRISTIAN) und VERENDAEL.

269. Auf einem Tische liegt todtes Geflügel, in einer Schüssel ein Fisch, gemalt von BICKS. Dahinter in einem Gefässe ein Blumenstrauss, von VERENDAEL, die Einsicht in eine Küche, wo ein Koch beschäftigt ist, rührt von TENIERS her. Auf L. 2‘ 10½“ h. 4‘ 3“ br.

TILBORG (EGIDIUS VAN).

270. Auf einem Platze vor einem Wirthshause sind eine Menge Landleute beiderlei Geschlechts zu einem Feste versammelt. Auf L. 5‘ 2“ h. 7‘ 2“ br.

An der Rückseite der dritten Wand.

GRIFFIER (JAN).

271. Eine Gebirgsgegend mit einem breiten Flusse, Zelte, Kramläden und dabei versammeltes sich vergnügendes Volk im Vorgrunde. Auf K. 1‘ 10“ h. 2‘ 4“ br.

272. Das Gegenstück. Ein Marktschreier hat auf einer Anhöhe des Vorgrundes seine Bühne aufgeschlagen. Auf K. V. Gr.

273. Eine gebirgige Landschaft mit vielen Gebäuden auf den Anhöhen und einem Flusse, der mitten durch sie hinfliesst. Auf H. 1‘ 8“ h. 2‘ br.

274. Eine kleine Landschaft mit Felsen und vielen Bäumen. Ein Fluss strömt mitten hindurch. Auf L. 1‘ 6“ h. 1‘ 7“ br.

Digitized by Google

275. Landschaft mit hohen bebauten Gebirgen. Ein breiter Fluss strömt durch das reich angebaute Thal, an dessen Ufer Fahrzeuge liegen, bei welchen viele Menschen beschäftigt sind.
Auf H. 1‘ 2½“ h. 1‘ 9“ br.

DOW angeblich.

276. Ein Mädchen, ein Licht in der Hand, hält eine Falle mit einer Maus. Auf H. 8½“ h. 6“ br.

WERFF (Pieter van der).

277. Ein paar Männer sitzen an einem Tische, der vordere ist im Begriff, aus einer geflochtenen Flasche zu trinken. Auf H. 1‘ 4“ h. 1‘ 1“ br.

278. Ein Mädchen hat eine Feuerzange in der Hand, womit sie eine Maus aus dem Fenster wirft.
Auf H. 8½“ h. 6“ br.

SPERLING (Joh. Christ.)

279. Pomona sitzt, theilweise mit einem blauen Gewand bedeckt, auf einem Felsblocke, neben ihr Vertumnus unter der Gestalt eines alten Weibes.
Auf H. 1‘ 6“ h. 1‘ 1½“ br.

LIMBORG (Heinrich van).

280. Venus sitzt in einer dunkeln Landschaft, Amor an ihrer Seite, vor ihm eine weisse Taube.
Auf H. 2‘ 1“ h. 2‘ 6¾“ br.

VERKOLJE (Nicolas).

281. Eine Dame wird von einem Trompeter genöthigt ein Glas Wein zu trinken, welches eine Alte ihr einschenkt. Auf L. 2‘ 6“ h. 2‘ 4“ br.

An der Rückseite der zweiten Wand.

VORSTERMANS (Jan).

282. Eine kleine Landschaft, im Vorgrunde einige Schanzen. Auf H. 6½“ h. 9“ br.

Digitized by Google

HEIDEN (JAN VAN DER).

283. Ansicht eines Klosters mit seiner gothischen Kirche. Auf H. 10½“ h. 1‘ ½“ br.

284. Ansicht eines Nonnenklosters. Auf H. V. Gr.

285. Ansicht eines Klosters, vorüber gehen einige Priester mit der Monstranz unter einem Thronhimmel. Auf H. 1‘ 2“ h. 1‘ 6½“ br.

286. Ansicht einer grossen gothischen Kirche mit einem daneben stehenden herrschaftlichen Gebäude in neuerem Style. Auf H. 10“ h. 1‘ ½“ br.

NEER (ARTHUR VAN DER).

287. In der Abenddämmerung ist der Vollmond über einer den Horizont begrenzenden Stadt aufgegangen. Auf H. 1‘ 8“ h. 2‘ 5“ br.

288. Das Gegenstück. Ein vom Monde beleuchtetes holländisches Dorf. Auf H. V. Gr.

289. An einem Canale einige niederländische Gebäude. Auf H. 1‘ 2“ h. 1‘ 4“ br.

EVERDINGEN (ALDERT VAN).

290. Zwischen einer von Tannenwaldung begrenzten Ebene und mit Laubholz bedeckten Felsenmassen ergiesst sich ein Strom in die Tiefe des Vorgrundes. Auf L. 4‘ 1½“ h. 4‘ 10½“ br.

An der Rückseite der ersten Wand.

STEENWYCK.

291. Innere Ansicht einer Kirche altdeutscher Bauart. Auf K. 1‘ 2½“ h. 1‘ 10½“ br.

292. Das Innere einer kleinen gothischen Kirche. Auf H. 1‘ 3½“ h. 2‘ br.

293. Das Innere einer Kirche, durch Kerzen und Fackeln beleuchtet. Auf H. 1‘ 2“ h. 1‘ 8“ br.

Digitized by Google

294. Ansicht des Inneren einer mit vielen Denkmälern geschmückten Kirche. Die Figuren sind später von DIETRICH hineingemalt.
Auf H. 1' 4½" h. 1' 10½" br.

LOTYHA (G.).

295. In einer Bauerstube sitzt ein betrunkner Mensch, mit einem Kruge in der Hand und singt, ein anderer sitzt daneben und begleitet ihn mit der Geige. Auf H. 1' 8" h. 1' 7" br.

VOIS (ARY [HEINRICH] DE).

296. Eine kleine Landschaft. Einige weibliche Figuren haben sich gebadet; die eine schläft, die andere trocknet sich ab.
Auf H. 1' 1" h. 2' 3" br.

297. Ein Mann in grauem, mit Federn geziertem Hute, schielt in ein grosses Passglas, welches er mehrmals geleert zu haben scheint.
Auf H. 8½" h. 6½" br.

BERCKHEYDEN (GERARD).

298. Ansicht des Stadthauses zu Amsterdam mit seinen Umgebungen.
Auf H. 1' 5½" h. 1' 11½" br.

299. Auf einem freien Platze, vor alterthümlichen Gebäuden, tummelt ein Reiter sein Ross.
Auf L. 1' 10½" h. 2' 3" br.

300. Ein Herr und eine Dame zu Pferde, begleitet von Falknern, reiten auf die Jagd.
Auf L. V. Gr.

RUISDAAL (SALOMON).

301. Theilansicht eines holländischen Dorfes mit einer Windmühle, viel Volk ist in der Strasse versammelt. Auf H. 2' 1" h. 2' 10" br.

302. Ein breites Wasser, durch dichtes Gebüsch am jenseitigen Ufer begrenzt. Fischer in einem Kahne ziehen ihre Netze ein.
Auf H., oval. 2' 2" h. 2' 10½" br.

Digitized by Google

303. Eine flache Gegend um ein Dorf. Am Eingange desselben, in der Nähe eines Brunnens, halten Reisende zu Wagen und zu Pferde.
Auf H. Vorige Form und Grösse.

Eingangs-Wand.

ELLGER (Ottomar).

304. Eine Tulpe nebst einigen Rosen und Johannisbeeren liegen auf einem Tische.
Auf H. 1' 4½" h. 1' 1" br.

WYTMANS (Matthäus).

305. Ein Mädchen blättert in einem Notenbuche.
Auf H. 1' h. 9¾" br.

MIEL (Jan).

306. Ein Hirte sitzt auf einer Anhöhe bei einigen Ziegen und bläst auf seiner Sackpfeife.
Auf K. 6" h. 10½" br.

307. Zwei Hirtenknaben bei ein paar Stück Rindvieh, der vordere zieht sich einen Dorn aus dem Fusse. Auf K. V. Gr.

Unbekannt.

308. Ein Hirt, auf seinen Stab gestützt, bewacht einige Kühe. Auf K. 4½" h. 5½" br.

MILLET (Francizque).

309. Ein Mann im Harnisch, ein Pistol in der Rechten. Auf H. 6" h. 4½" br.

HALDER (B.).

310. Ein noch ziemlich erhaltenes Denkmal mit mehreren Ruinen der Vorzeit.
Auf K. 4½" h. 5½" br.

TOORNVLIET (Jacob).

311. Eine alte Fischhändlerin steht vor einer Fensterbrüstung. Auf K. 9" h. 7" br.

Digitized by Google

312. Ein graubärtiger Jude hält mit der linken Hand ein mit hebräischen Buchstaben beschriebenes Buch. Auf K. V. Gr.

313. Eine Frau sitzt, mit einem Blatte Papier in der Hand und singt, vor ihr ein alter Mann, der die Leier spielt. Auf K. 1' h. 1' 3" br.

POELENBURG (CORNELIS), die Figuren von PIETER BOUT.

314. Verfallene Gebäude an einem Flusse, über welchen eine Brücke führt.
Auf H. 10½" h. 1' 4" br.

BOUT (PIETER).

315. Landschaft mit interessanten Gebäuden; im Vorgrunde drei Jäger.
Auf L. 10½" h. 1' 3½" br.

BOUDEWYNS (A. F.) und BOUT (PIETER).

316. Am Fusse eines Berges liegt eine Stadt südlicher Bauart, ein kleiner Strom, in welchem sich Menschen baden, fliesst nach der einen Seite des Vorgrundes. Auf L. 1' 3½" h. 1' 10½" br.

RUBENS UND SEINE SCHULE.

RUBENS (PETR. PAULUS).

317. Des Künstlers beide Söhne.
Auf H. 5' 7" h. 3' 3" br.

JORDAENS (JAQUES).

318. Joseph von Arimathia, die Mutter des Heilandes, Johannes und Maria Magdalena, nebst Anderen, kommen, den Leichnam des Herrn zu salben, und erstaunen, nur dessen Leichentuch zu finden.
Auf L. 7' 7" h. 5' 3" br.

319. Ariadne, umgeben von Faunen, Satyren und

Digitized by Google

Bachantinnen, welche zum Theil beschäftigt sind, Früchte zu sammeln. Auf L. 8‘ 6“ h. 11“ br.

320. Die Darstellung im Tempel. Simeon hält das Jesuskind in seinen Armen, vor ihm steht Maria, uf . 15‘ 1“ h. 10‘ 9“ br.

321. Alt und Jung an einem wohlbesetzten Tische, im Gemälde die Devise: Wie die Alten singen, so pfeifen die Jungen. Auf L. 6‘ h. 7‘ 2“ br.

Haupt- oder lange Wand.

JORDAENS (Jaques).

322. Diogenes mit seiner Leuchte, mitten im Gemälde daherschreitend, sucht auf dem Markte nach Menschen. Auf L. 8‘ 5“ h. 12‘ 5“ br.

323. Der verlorene Sohn. Ein alter Hirt weisst ihm die Nahrung der Schweine an. Auf. L. 8‘ 5“ h. 13‘ 2“ br.

RUBENS (Petrus paulus).

324. Silen mit einem Gefässe in der Hand, in welches ihm eine Bachantin Wein schenkt. Auf. L. 6‘ 10“ h. 5‘ 8“ br.

FLORIS (Frans van VRIENDT).

325. Das mit Lorbeer gekrönte Bildniss des Kaisers Vitelius. Auf H. 1‘ 3“ h. 1‘ 1“ br.

326. Eine Anbetung der Hirten. Auf H. 4‘ 5“ h. 4‘ 6“ br.

327. Ein lachendes Mädchen in einem rothen Kleide mit weisser Halskrause. Auf H. 1‘ 7“ h. 1‘ 3“ br.

BLOEMAART (Abraham).

328. Die Kreuzigung Petri. Copie nach M. A. CARAVAGGIO. Auf L. 1‘ 10“ h. 1‘ 5½“ br.

Digitized by Google

329. Der Kopf eines alten Mannes mit weissen Haaren und weissem langen Barte.
Auf H. 1‘ 4“ h. 11½“ br.

MARIENHOF.

330. Ein unbekannter Gegenstand.
Auf H. 1‘ 8½“ h. 2‘ 3“ br.

BOUDEWYNS (Anton Frans).

331. Zwei einander fast gegenüberliegende Flecken mit ihren befestigten Schlössern trennt ein kleiner Fluss, an dessen Ufern Hirten ihr Vieh tränken. Auf H. 9½“ h. 1‘ 2½“ br.

BOUDEWYNS (Anton Frans), die Figuren von Pieter BOUT.

332. Eine Landschaft mit einem Landsee. Im Vorgrunde ein Springbrunnen vor einem erhöhten Platze am Ufer, worauf sich drei Reiter befinden, deren einer sein Pferd tränkt. Auf H. V. Gr.

GLAUBER (Jan).

333. Idyllische Landschaft mit Figuren von LAIRESSE. Auf L. 2‘ 2½“ h. 2‘ 9½“ br.

HOOGHE (Pieter de).

334. Hinter einem grünen aufgezogenen Vorhange steht ein junges Mädchen vor einem offenen Fenster und lies't in einem Blatte.
Auf L. 2‘ 9“ h. 2‘ 3“ br.

DUJARDIN (Karel).

335. Diogenes sieht hinter sich einen Knaben aus der hohlen Hand trinken.
Auf H. 1‘ 1½“ h. und br.

336. Vor einer kleinen Strohhütte kniet eine Magd und melkt eine Ziege. Auf L. 9½“ h. 1‘ br.

337. Ein Ochse und Ziegen. Ein Hirtenknabe im Hintergrunde. Auf H. 11½“ h. 1‘ 3“ br.

Digitized by Google

BERGHEM (NICOLAAS).

338. Eine Landschaft mit grossen Felsenmassen; im Vorgrunde ziehen Fischer ihr ausgeworfenes Netz an's Land. Auf H. 1' 5½" h. 2' 1½" br.

KUYP (ALBERT), bezeichnet BERCHEM.

339. Vor einer Bauerhütte sitzt bei Sonnenuntergang eine Frau, ihren Spinnrocken in der Hand, neben ihr liegt ein Mann, beide sind eingeschlafen; vor ihnen einiges Vieh.
Auf H. 1' 8" h. 2' 3" br.

BERGHEM (NICOLAS).

340. Die Verkündigung der Hirten.
Auf. H. 1' 7" h. 1' 4" br.

341. Eine magere felsige Gegend mit den Ueberresten eines grossen Gebäudes.
Auf H 1' 8" h. 2' 3½" br.

342. Eine kleine felsige Landschaft, im Vorgrunde ein paar Männer mit einer kleinen Viehheerde.
Auf H. 1' 1" h. 11' br.

343. Eine kleine Landschaft mit einem characteristisch geformten Felsen in der Ferne, an dessen Fusse ein Bauer pflügt, im Vorgrunde einige Stück Rindvieh, durch ein paar Weiber getrieben, wovon die eine auf einem Esel reitet.
Auf H. 2' h. 1' 1" br.

344. Landschaft mit weiter gebirgiger Ferne, und einem steilen hohen Felsen im Vordergrunde, der durch eine Gruppe Menschen und Thiere belebt wird. Auf L. 5' 6½" h. 5' br.

345. Eine Landschaft mit hohen bewachsenen Felsen, im Hintergrunde auf einer Anhöhe eine alte Burg. Auf L. 4' 9½" h. 3' 5" br.

346. Ein Handelsherr sitzt vor einem Prachtgebäude und giebt einem vornehmen Mohren, der sich ihm

Digitized by Google

ehrerbietig nähert, Gehör. Neben ihm steht eine Dame. Auf L. 3‘ 2“ h. 3‘ 1“ br.

347. Ein bewässertes Thal, durch welches verschiedenes Vieh getrieben wird.
Auf L. 3‘ 9“ h. 4‘ 8“ br.

348. Ein Waldstrom drängt sich durch Felsen, mehrere Fälle bildend. Kleine Viehheerden mit den Hütern sind auf dem Felsen zerstreut.
Auf L. 3‘ 11“ h. 5‘ 5“ br.

RUBENS (Petrus Paulus).

349. Der heilige Hieronymus, knieend vor einem Kreuzbilde, sein treuer Löwe liegt schlafend hinter ihm. Auf H. 8‘ 6“ h. 5‘ 10“ br.

HEEM (Jan Davidze de).

350. Allerlei Früchte liegen auf der Erde, dabei ein Vogelnest, in welchem ein paar Eierchen, daneben ein todter Stieglitz.
Auf. L. 3‘ 1“ h. 2‘ 6½“ br.

ARTOIS (Jacob van).

351. Eine Landschaft mit weiter Ferne und schönen Baumgruppen im Vorgrunde; dabei einiges Vieh auf der Weide. Auf L. 2‘ 8“ h. 4‘ 2“ br.

MIGNON (Abraham).

352. Früchte und Weintrauben in einem Korbe, vor diesem ein Kürbiss, türkischer Waitzen und eine gespaltene Melone. Auf L. 3‘ h. 2‘ br.

RUBENS (Petrus Paulus).

353. Bildniss einer jungen Frau mit einem schwarzen Schleier über dem Kopfe.
Auf H. 2‘ 2“ h. 1‘ 9“ br.

354. Bathseba sitzt vor einem Springbrunnen, ein Neger überreicht ihr einen Brief.
Auf H. 6‘ 2“ h. 4‘ 3“ br.

Digitized by Google

355. Bildniss einer jungen Frau in blossen Haaren; in der linken Hand hält sie einige Rosen.
Auf H. 2' 6" h. 2' br.

Schule des RUBENS.

356. Bildniss einer Frau in schwarzer, auf der Brust mit goldenen Knöpfen versehener Kleidung.
Auf H. 3' 3¼" h. 2' 6" br.

357. Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung; in der linken Hand hält er seine Handschuhe.
Auf H. V. Gr.

RUBENS (Petrus Paulus).

358. Der trunkene Herkules, von einem Faun und von Bacchanten unterstützt und geführt.
Auf L. 7' 2" h. 7' 10" br.

359. Bildniss einer Frau in schwarzer Kleidung; sie hat ein weiss gekleidetes Kind auf dem Schoose. Auf H. 3' 9" h. 2' 7" br.

360. Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung mit weissem Faltenkragen; er stützt die linke Hand in die Seite, die rechte auf einen neben ihm stehenden Tisch. Auf H. V. Gr.

361. Brustbild einer jungen Frau in blauem Kleide und weissem Spitzenkragen.
Auf L. 2' 6" h. 1' 10" br.

362. Merkur zieht sein Schwerdt, um den schlafenden Argus zu tödten.
Auf H. 2' 2½" h. 2' 10½" br.

363. Bildniss einer alten Frau in einem weissen Häubchen und schwarzer Kleidung.
Auf H. 2' h. 1' 9" br.

364. Der heilige Rochus erscheint in einer Glorie den Pestkranken. Auf H. 2' 2" h. 2' 6" br.

365. Bildniss eines alten Mannes mit wenigem

Digitized by Google

grauen Haar und Bart, in schwarzer Kleidung und weissem Faltenkragen.
Auf H. 2' 4'' h. 1' 9'' br.

VERELST (N. N. VAN).

366. Brustbild eines Mannes in stählerner Rüstung; darüber eine gelbe Feldbinde und ein weisser Spitzenkragen. Auf H. 2' h. 1' 11'' br.

367. Bildniss eines Mannes. Er hat über einem gelben Collet einen schwarzen Brustharnisch, darüber eine gelbe, mit Silber gestickte Feldbinde.
Auf H. 2' 4'' h. 1' 10'' br.

SCHULE DES RUBENS, angeblich JOH. FRANCK.

368. Brustbild des Apostels Simeon, beide Hände auf die Säge gestützt.
Auf H. 2' 3'' h. 1' 8'' br.

369. Brustbild des Apostels Bartholomäus; er hält ein Messer in der Hand. Auf H. V. Gr.

RUBENS (PETRUS PAULUS).

370. Bildniss der letzten Frau des Meisters, in blossem Kopfe mit geflochtenem Haar.
Auf. H. 2' 3'' h. 1' 9'' br.

371. Das jüngste Gericht.
Auf. H. 4' 4'' h. 3' 4½'' br.

372. Ein alter Mann mit weissem Haar und Bart in bischöflicher Kleidung.
Auf H. 2' 2'' h. 1' 11'' br.

373. Ansicht des Escurials in Spanien.
Auf L. 4' h. 6' 11'' br.

374. Eine Löwenjagd. Ein Löwe reisst einen Reiter von seinem sich bäumenden Schimmel rückwärts herab. Auf L. 8' 6'' h. 11' 2'' br.

375. *Quos ego.* Neptun auf einem von Seepferden

Digitized by Google

gezogenen Muschelwagen stehend, befiehlt den Winden, sich zu entfernen.
Auf L. 11‘ 7“ h. 13‘ 8“ br.

376. Eine Schweinjagd in einer waldigen Gegend. Original-Skizze zu zwei Wiederholungen, die eine im Besitz des Königs von Holland, die zweite grössere im Museum zu Marseille.
Auf H 4‘ 11“ h. 6‘ 1“ br.

377. Das Urtheil des Paris.
Auf H. 1‘ 4“ h. 1‘ 10“ br.

378. Bildniss einer Frau in schwarzer Kleidung und einem Brustlatze in goldenen Schnüren, mit einer starken goldenen Kette um den Leib.
Auf H. 3‘ 9“ h. 2‘ 7“ br.

379. Bildniss eines Mannes, im Begriff, sich die Handschuhe anzuziehen. Auf H. V. Gr.

MIGNON (Abraham).

380. Ein an einem Fusse aufgehangener todter Hahn; eine wilde Ente und einige Vögel liegen auf dem Tische. Auf L. 3‘ 4½“ h. 2‘ 8“ br.

ACHTSCHILLINGS (Lucas).

381. Eine kleine Landschaft. Ein Reiter folgt einem Fussgänger, der mit einer Flinte vorausgeht.
Auf L. 1‘ 3“ h. 1‘ 7“ br.

382. Das Gegenbild. Fischer ziehen ein Netz ein.
Auf L. V. Gr.

WEENIX (Jan).

383. Ein weisser Hahn und ein paar Vögel hängen mit den Füssen an einem Haken; ein Degengehänge und eine Jagdtasche liegen auf dem darunter stehenden marmornen Tische.
Auf H. 3‘ 4½“ h. 2‘ 8“ br.

Digitized by Google

Schule des RUBENS, angeblich Joh. FRANK.

384. Brustbild des Apostels Paulus, er wendet sich rechts, seine Hände ruhen auf einem Buche.
Auf H. 2‘ 3“ h. 1‘ 8“ br.

385. Brustbild des Apostels Petrus. Auf H. V. Gr.

RUBENS (Petrus Paulus).

386. Brustbild eines alten Weibes mit einem weissen Kopftuche und einem rothen Leibchen.
Auf H. 2‘ 6“ h. 2‘ br.

387. Einige Nymphen kehren, mit der Beute ihrer Jagd beladen, zurück.
Auf L. 7‘ 10“ h. 8‘ 5“ br.

388. Meleager überreicht der Atalante den Kopf des kaledonischen Ebers.
Auf L. 5‘ 11½“ h. 4‘ 3“ br.

389. Dieses Gemälde ist unter dem Namen des Liebesgartens oder der bestrafte Amor bekannt.
Auf H. 3‘ 3“ h. 4‘ 2“ br.

390. Ein altes Weib in einer Felsenhöhle mit ein paar Knaben; der jüngere blässt in ein Geschirr mit glühenden Kohlen.
Auf H. 4‘ 1½“ h. 4‘ 3½“ br.

RYCKAERT (David).

391. Eine zahlreiche Bauernfamilie in ihrer Wohnung. Auf H. 2‘ 4“ h. 3‘ 7“ br.

392. Ein ähnlicher Gegenstand.

COQUES (Gonzales), angeblich.

393. Karl I. König von England, in den Vorhallen seines Lustschlosses. Auf H. 1‘ 9“ h. 1‘ 2½“ br.

394. Henriette Marie, Gemahlin Karl's I. Die Architectur in beiden Gemälden von STEENWYK.
Auf H. V. Gr.

Digitized by Google

395. Familien-Gemälde. Einige Instrumente liegen auf dem Boden. Auf H. 2‘ 4½“ h. 3‘ 2“ br.

DYK (Ant. van), wahrscheinl. von VELASQUEZ

396. Brustbild eines bejahrten Mannes. Auf H. 2‘ 1“ h. 1‘ 10“ br.

397. Bildniss eines Mannes in stählerner Rüstung. Auf H. 2‘ 4“ h. 1‘ 10½“ br.

398. Brustbild eines Mannes in schwarzer Kleidung mit kleinem weissen Halskragen auf der linken Seite. Auf L. 2‘ 1“ h. 1‘ 8½“ br.

399. Jupiter senkt sich als Goldregen zu der auf einem Bett liegenden Danae herab. Auf L. 4‘ 7“ h. 6‘ 5“ br.

SNYDERS (Frans).

400. Eine Schweinsjagd. Die Figuren von RUBENS. Auf L. 5‘ 10“ h. 10‘ 8“ br.

RUBENS.

401. Allerlei Wildpret und Geflügel auf einer Bank. Rubens hat sich und seine Frau dabei als Koch und Köchin gemalt. Auf L. 7‘ 2“ h. 11‘ 6“ br.

DYK (Antoni van).

402. Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung, mit weissem herabhängenden Faltenkragen. Auf L. 4‘ 6“ h. 3‘ 4“ br.

403. Bildniss einer Frau, als Gegenstück. Auf L. V. Gr.

404. Maria als Himmelskönigin mit dem auf ihrem Schoosse stehenden heiligen Kinde. Auf L. 4‘ h. 3‘ 5“ br.

405. Bildniss des Malers David Rykaerts, auf einem Lehnstuhle sitzend. Auf L. 4‘ 1½“ h. 3‘ 5½“ br.

406. Bildniss des Malers Engelbrecht. Auf L. 2‘ 6“ h. 2‘ br.

Digitized by Google

407. Bildniss eines geharnischten Mannes.
Auf L. 3' 2" h. 2' 6" br.

408. Bildniss des Thomas Park in seinem 151. Jahre.
Oval. Auf H. 2' 3½" h. 1' 10" br.

409. Brustbild des Bruders von Rubens, in schwarzer Kleidung mit weissem Faltenkragen.
Auf L. 2' 4½" h. 1' 10" br.

410. Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung, den linken Arm bedeckt ein eben solcher Mantel.
Auf L. 3' h. 2' 4" br.

411. Brustbild eines Mannes in schwarzer Kleidung mit einer goldenen Schnure.
Auf L. 2' 4½" h. 2' br.

BOUDEWYNS (Anton Franz), die Figuren von Pieter BOUT.

412. Landschaft. In der Ferne Gebirge. Zigeuner haben sich im Vorgrund unter verfallenen Mauern gelagert. Auf H. 1' h. 1' 6½" br.

413. Landschaft am Ufer des Meeres mit Gebäuden südlicher Bauart. Ein Schiff liegt im Hafen vor Anker. Auf H. 1' 3" h 1' 8" br.

414. Ansicht eines Klosters, vor dessen Pforte eine Menge Bettler und Krüppel versammelt sind.
Auf H. V. Gr.

415. Eine bergigte Landschaft. Im Vorgrunde einige Figuren und starke Bäume, unter welchen ein verfallenes Denkmal steht.
Auf H. 1' h. 1' 7" br.

416. Ein Viehmarkt vor den Thoren einer Stadt, am Abhange eines Gebirges.
Auf L. 1' 5" h. 2' br.

VERENDAEL (Nicolas van).

417. Eine Affenfamilie in menschlicher Kleidung.
Auf H. 1' h. 1' 4" br.

Digitized by Google

418. Eine Menge Affen sind um einen mit Speisen und Getränken besetzten Tisch versammelt.
Auf H. 10½“ h. 1‘ 4“ br.

419. Ein Blumenstrauss in einem mit erhabener Arbeit gezierten Gefässe.
Auf L. 1‘ 11½“ h. 1‘ 6“ br.

HACKERT (Jan).

420. Eine schöne Waldgegend, in deren Mitte Wasser, durch welches ein Herr zu Pferde einen Hirsch hetzt. Auf L. 3‘ 2½“ h. 2‘ 8½“ br.

Unbekannt, angeblich WATERLOO (Antoni).

421. Landschaft mit bewachsenen Felsen und Baumgruppen, in deren Mitte ein Landsee.
Auf L. 4‘ ½“ h. 6‘ 2“ br.

422. Landschaft mit hohen Felsen, von denen ein Bach herabstürzt und einen Wasserfall bildet.
Auf L. 1‘ 7“ h. 2‘ 3“ br.

MEULEN (Franz van der).

423. Reise Ludwig's XIV. nach Fontaineblau.
Auf L. 2‘ 1“ h. 3‘ 11“ br.

424. Ludwig XIV. mit seiner Gemahlin Maria Theresia, auf dem Wege seines Einzuges in Arras.
Auf L. 2‘ 2“ h. 3‘ 4“ br.

425. Derselbe, einem seiner Officiere während eines Gefechtes in einem Walde Befehle ertheilend.
Auf L. 2‘ 3“ h. 3‘ br.

DYK (Antoni van).

426. Der trunkene Silen, von Bacchanten geführt.
Auf H. 3‘ 9“ h. 3‘ 2½“ br.

427. Henriette Maria, Prinzessin von Frankreich, Gemahlin Karl's I., Königs von England.
Auf L. 4‘ 4½“ h. 3‘ 5½“ br.

428. Die Bildnisse der drei Kinder der Vorigen, Karl, Jacob und Anna Henriette.
Auf L. 4‘ 8“ h. 5‘ 3½“ br.

Digitized by Google

429. Bildniss Karl's I., Königs von England.
Auf L. 4' 4½" h. 3' 5½" br.

430. Der heilige Hieronymus knieet vor einem Kreuzbilde, wobei ein aufgeschlagenes Buch liegt.
Auf H. 7' h. 7' 10" br.

SNYDERS (Frans) und NIEULANT (Adrian).

431. Geflügelwild, Obst und Früchte auf einem roth bedeckten Tische. Ein Mann mit einer Magd, links im Gemälde, sind von NIEULANT gemalt.
Auf L. 6' 7" h. 10' br.

Die Bildnisse an dieser Wand über den grösseren Gemälden sind:

Unbekannt.

432. Franz Stephan, Grossherzog von Toskana.
Auf L. 3' 11" h. 3' 6" br.

SYLVESTRE (Louis).

433. Maria Josepha, Gemahlin August's III., Königs von Polen. Auf L. 4' 11" h. 4' br.

434. August III., König von Polen, Kurfürst von Sachsen. Auf L. V. Gr.

Unbekannt.

435. Kaiser Leopold I. Auf L. V. Gr.

SYLVESTRE (Louis).

436. Eleonore, Gemahlin Johann Georg's IV., verwittwete Markgräfin von Brandenburg, Prinzessin von Sachsen-Eisenach. Auf L. V. Gr.

FEHLING (Heinrich Christoph).

437. Johann Georg IV.
Auf. L. 3' 11" h. 3' 6" br.

SYLVESTRE (Louis).

438. Der Graf Lagnasco.
Auf. L. 4' 11" h. 4' br.

Digitized by Google

MANYOCKY (Adam).

439. Der Graf von Promnitz. Auf. L. V. Gr.

Ausgangs-Wand.

WILDENS (Jan).

440. In einer Winterlandschaft ein Jäger nebst seinen Hunden, mit einem erbeuteten Hasen in der Hand. Auf L. 6‘ 11“ h. 10‘ 4“ br.

RUBENS (Petrus Paulus).

441. Eine Tiegerin, an welcher Junge saugen, eine andere kommt mit einem Jungen im Rachen; vor ihnen steht ein Löwe.

Auf. L. 7‘ 2“ h. 13‘ 4“ br.

Vierte Abtheilung.

D.

Aeltere deutsche und niederländische Gemälde.

Erste Wand,

an der linken Seite des Einganges.

Schule des van EYCK.

442. Maria sitzt, mit einer Krone auf dem Haupte, ihr Kind auf dem Schoosse haltend; vor ihr die heilige Anna, mit einer Birne in der Hand, welche sie dem Jesuskinde zu reichen scheint. Aus dem Hintergrunde des gothischen Gemaches kommen Joseph und Joachim.

Auf H. 2‘ 3½“ h. 1‘ 8“ br.

Digitized by Google

443 und 444. Zwei Seitenbilder eines Altargemäldes. Zur Linken der Donatarius mit dem heiligen Andreas knieend und betend, auf der andern die heilige Elisabeth, eine Kirche haltend.

Auf L. 2' 11" h. 1' 10" br.

EYCK (JOHANN VAN).

445. Ein Hausaltar. Maria hält das göttliche Kind auf dem Schoosse. Auf dem Flügel zur rechten die heilige Catharine, links der Erzengel Michael mit einem vor ihm knieenden Priester. Nach Quarienti soll dieses vorzügliche Gemälde Kaiser Karl V. besessen haben.

Auf H. 1' 2" h. 2' br.

Angeblich LEYDEN (LUCAS VAN).

446. Die Versuchung des heiligen Antonius.

In runder Form. Auf H. 10" h. u. br.

Mit dem Monogramm des LUCAS VAN LEYDEN.

447. Ein Mann, welcher drei Pfeile in der Hand hält, als Wilhelm Tell aufgeführt.

Auf H. 1' 3" h. 1' br.

Unbekannt, doch dem vorhergehenden ähnlich.

448. Die heilige Magdalena mit dem Salbengefäss.

Auf H. 1' 2½" h. 10½" br.

Angeblich von LUCAS VAN LEYDEN, doch mit dem folgenden von einer Hand.

449. Die Anbetung der Weisen unter verfallenen Mauern eines Prachtgebäudes.

Auf H. 3' 2" h. 2' br.

Unbekannt. Wahrscheinlich von JOH. GOSSAERT, gen. v. MABUSE.

450. Die Anbetung der Weisen. Maria sitzt, mit dem Kinde auf dem Schoosse, unter einem verfallenen Prachtgebäude, vor ihnen die drei Morgenländer mit den Geschenken. Im Vorgrunde der heilige Dominicus und der Evangelist Lucas.

Auf H. 8' 10" h. 6' 7" br.

Digitized by Google

MESSYS (QUINTIN).

451. Ein Geldwechsler scheint mit einem neben ihm sitzenden Mann etwas zu berechnen. Seitwärts ein Mädchen mit einer Bäuerin und einem Knaben.
Auf H. 3‘ h. 4‘ 1“ br.

MARINUS (1541).

452. Ein Mann sitzt vor einem Tische und wiegt Geld, eine junge Frau neben ihm sieht mit Aufmerksamkeit auf die Waage.
Auf H. 3‘ 4“ h. 4‘ br.

Unbekannt.

453. Die Gefangennehmung Christi.
Auf H. 6‘ 2“ h. 3‘ 11“ br.

SCHULE DES CRANACH.

454. Die heilige Catharina; sie hält in der rechten Hand ein Schwert.
Auf H. 4‘ 11“ h. 1‘ 7½“ br.

455. Die heilige Barbara; in den Händen trägt sie einen Kelch. Auf H. V. Gr.

CRANACH (LUCAS), der Aeltere.

456. Judith und Lucretia.
Auf H. 6‘ h. 4‘ 4“ br.

457. Adam und Eva. Auf H. V. Gr.

458. Die Auferweckung des Lazarus.
Auf H. 4‘ 3“ h. 2‘ 10“ br.

459. Die Kreuzigung Christi.
Auf H. 4‘ 3“ h. 2‘ 7“ br.

460. Johannes ermahnt die Kriegsknechte, Niemandem Gewalt anzuthun, die Richter und Schriftgelehrten, das Recht nicht zu beugen u. s. w.
Auf H. 2‘ 7“ h. 4‘ 3“ br.

461. Christus trennt sich mit Thränen im Auge von seiner weinenden Mutter und seinen Verwandten, um seinen göttlichen Beruf zu erfüllen.
Auf H. 2‘ 13“ h. 2‘ 2“ br.

Digitized by Google

Unbekannt, um das Jahr 1490.

462. Bildniss Albrecht's des Beherzten, Herzogs von Sachsen. Auf H. 1' h. 8½" br.

Nach DÜRER (ALBRECHT).

463. Ein betender Greis mit einem Todtenkopfe in den Händen. Auf H. 2' 7½" h. 2' 1" br.

BOTSCHILD.

464. Der Oberst Caspar von Klengel. Auf L. 3' 10" h. 3' 1" br.

Zweite Wand.

An der rechten Seite des Einganges.

LEYDEN (LUCAS VAN).

465. Christus der Erlöser, segnend und ein Kreuzchen in der linken Hand haltend. Auf H. 2' 2" h. 1' 7½" br.

FRANCK (AMBROSIUS).

466. Marie mit dem Christuskinde auf dem Schoosse als Königin des Himmels von drei Engeln umgeben. Der Blumenkranz ist von KESSEL gemalt. Auf H. 2' 4" h. 1' 10" br.

ROTTENHAMMER.

467. Dem auf dem Schoosse der Maria sitzenden Christuskinde reicht ein Engel Früchte. Blumen streuende Engel schweben über ihnen. Auf H. 11½" h. 8¾" br.

Unbekannt.

468. Judith in reichem Schmuck hält das Haupt des Holofernes. Auf H. 8½" h. 1' 7" br.

Unbekannt.

468. a. Die heilige Catharina den rechten Arm auf das Rad legend, in der Linken einen Palmzweig. Auf H. 21" h. 12¾" br.

Digitized by Google

Unbekannt.

468. b. Die heilige Barbara. In beiden Händen einen Thurm haltend. Auf L. 17¾“ h. 11½“ br.

ELZHEIMER (angeblich).

469. Jupiter und Merkur, von Philemon und Baucis bewirthet. Auf K. 7½“ h. 9“ br.

470. Judith in Begleitung eines alten Weibes, welches das Haupt des Holofernes in einen Sack aufnimmt. Auf H. 1‘ 2½“ h 1½“ br.

Aehnlich den Werken des CHRISTOPH. SCHWARZ.

471. Christus am Kreuze zwischen den beiden Schächern, am Fusse desselben Johannes nebst den drei Marien. Auf K. 1‘ ¼“ h. 9¾“ br.

BRAUN (AUGUSTIN).

472. Der Engelgruss. Vor der betenden Marie knieet der Engel, ihr seine Botschaft verkündend.

473. Der Besuch Maria's bei der Elisabeth.

474. Die Geburt Christi.

475. Die Beschneidung Christi.

476. Die Erscheinung Christi.

Auf H. 1‘ 6“ h. 1‘ 3“ br.

Unbekannt. Wahrscheinlich nach Zeichnungen des A. DÜRER.

477. Die Beschneidung Christi.

478. Die Flucht nach Aegypten.

479. Christus als Knabe im Tempel unter den Schriftgelehrten.

Auf H. 2“ 3“ h. 1“ 7½“ br.

Unbekannt.

480. Christus unterliegt der Last des Kreuzes.

481. Christi Kreuzigung.

482. Die letzten Lebensaugenblicke des Heilandes.

483. Der Leichnam Christi am Fusse des Kreuzes, von Johannes unterstützt, von seiner Mutter und den heiligen Frauen beweint.

Digitized by Google

Unbekannt.

484. Adam und Eva, wenige Augenblicke vor dem Sündenfalle. Auf K. 5¾“ h. 3“ br.

UYTEWAEL (JOACHIM).

485. Der Parnass. Apollo die Leier spielend, umgeben von den neun Musen. Im Vorgrund Minerva. Auf K. 6½“ h. 8½“ br.

FRANCK (?).

486. Christus erliegt unter der Last seines Kreuzes auf dem Wege nach Golgatha. Auf K. 7½“ h. 5“ br.

FRANCK (AMBROSIUS).

487. Die Ehebrecherin vor Christo. Auf K. 1‘ 3“ h. 1‘ br.

FRANCK (AMBROSIUS) (?)

488. II. Christus auf dem Meere wandelnd, reicht dem sinkenden Petrus die Hand. Auf K. 1‘ h. 10½“ br.

489. Eine allegorische Darstellung: Die Unschuld und die Verleumdung stehen einander vor einem ungerechten Richterstuhle gegenüber. Auf H. 1‘ 8“ h. 2‘ 5“ br.

FRANCK.

490. Christus wird nach Golgatha geführt. Gezeichnet von *Do. Hranken.* Auf H. 2‘ 2“ h. 3‘ 2“ br.

FRANCK (HIERONYMUS).

491. Die Enthauptung Johannis des Täufers. Auf K. 1‘ 5“ h. 1‘ 2“ br.

FRANCK (SEBASTIAN).

492. Die Versuchung des heiligen Antonius. Auf H. 11¾“ h. 1‘ 3¾“ br.

FRANCK (FRANZ).

493. Die heilige Familie auf der Flucht nach Ae-

Digitized by Google

gypten; im Vorgrunde die Leichen kleiner Kinder. Auf H. 1' 8" h. 1' 6" br.

BREUGHEL (Joh.), die Figuren von FRANCK (Franz).

494. Die Erschaffung der Eva.
Auf H. 1' 11" h. 2' 10½" br.

495. Die Erschaffung der Thiere.
Auf H. V. Gr.

HEINZ (Josephus).

496. Der Raub der Proserpina.
Auf K. 2' 4" h. 3' 4½" br.

VALKENBURG (Martin von).

497. Der Babylonische Thurmbau.
Auf H. 2' 8" h. 3' 9" br.

Unbekannt.

498. Die Hochzeit zu Canaan.
Auf H. 3' 4" h. 2' 8½" br.

499. Adam und Eva am Baume der Erkenntniss.
Auf H. 4' 5½" h. 3' 6" br.

500. Kurfürst August und Johann Georg von Brandenburg. Auf L. 5' 7" h. 5' 5" br.

Unbekannt.

501. Maria mit dem schlafenden Christuskinde. Ueber demselben halten zwei Engel eine Krone. Im Flügelbilde rechts der heilige Sebastian, auf dem linken der heilige Antonius. Beide von Engeln umgeben In Leimfarben.
Auf L. 3' 9½" h. 3' 5" br.

502. Bildniss des Markgrafen Georg Friedrich zu Anspach. Auf H. 8½" h. 5½" br.

CRANACH (Lucas), der Aeltere.

503. Martin Luther. Auf H. 8½" h. 6½" br.

504. Philipp Melanchthon. Auf H. V. Gr.

505. Christine Eilenau. Auf H. 8½" h. 6" br.

Digitized by Google

CRANACH (Lucas), der Jüngere.

506. Der Kurfürst Moritz von Sachsen und seine Gemahlin Agnes. Auf H. 1' 7" h. 2' 4" br.

CRANACH (Lucas), der Aeltere.

507. Christus herzt und segnet die Kindlein. Auf H. 2' 11" h. 4' 3" br.

508. Salomo, ein Götzenbild in der Gestalt eines Weibes anbetend. Auf H. 3' h. 4' 2¾" br.

509. Herodias bringt ihrem Vater das Haupt Johannes des Täufers. Auf H. 2' 11" h. 4' 3" br.

510. Die Ehebrecherin vor Christo. Auf H. 2' 10½" h. 4' 3¾" br.

511. Das Christuskind wird dem Simeon gebracht. Auf H. 3' h. 4' 3" br.

512. Delila schneidet dem schlafenden Simson die blonden Locken ab. Auf H. 2' 7" h. 4' 4" br.

513. David belauscht aus der Ferne die ihre Füsse badende Bathseba. Auf H. V. Gr.

514. Hercules im Kampfe mit dem Antäus. Auf H. 6' 8" h. 9' 3" br.

515. Der nach dem Kampfe mit Antäus schlafende Hercules wird von dem Pygmäen-Heere angegriffen. Auf H. V. Gr.

516. Hercules ist erwacht und schlägt gewaltig mit der Keule unter seine kleinen Feinde. Auf H. V. Gr.

Nach Albrecht DÜRER.

517. Christus mit der Dornenkrone, auf einem Steine sitzend. Auf H. 2' h. 1' 6" br.

Digitized by Google

Dritte Wand.

PENS (Georg).

518. Bruchstück eines Gemäldes, worauf sich die Anbetung der Weisen befand.
Auf H. Die Tafel war 6' hoch, unser Bruchstück ist 1' 7'' br.

519. Ein zweites Stück von obigem Gemälde. Einer der Weisen kniend, in gelbem Gewande und rothem Mantel. 2' h. 9'' br.

520. Noch ein Bruchstück desselben Bildes; ein Mann mit einer grünen Mütze bedeckt.
1' h. 8½'' br.

Unbekannt.

521. Nach einem Holzschnitte Albrecht Dürer's, die sterbende Maria. Auf K. 1' ½'' h. 9½'' br.

Albrecht DÜRER.

522. Die Kreuztragung Christi. Grau in grau gemalt. Auf H. 1' h. 1' 4'' br.

523. Ein graues Kaninchen. In Wasserfarben.
9'' h. 9½'' br.

Albrecht DÜRER.

524. Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung.
Auf H. 1' 7¼'' h. 1' 1¾'' br.

HOLBEIN'S Schule.

525. Erasmus von Rotterdam.
Auf H. 8½'' h. 6½'' br.

HOLBEIN (Hans).

526. Bildniss einer Frau in schwarzer Kleidung mit rothen Aermeln, in den Händen hält sie einen Rosenkranz. Auf H. 2' 9¾'' 2' 2'' br.

527. Kopf eines schwarz gekleideten Mannes von unfreundlichem Ausdruck.
Auf H. 1' 6'' h. 1' 3'' br.

Digitized by Google

528. Bildniss zweier Männer, Vater und Sohn, welche hinter einem Tische stehen, der ältere hat so eben, sich selbst bezeichnend, „*Thomas Godsalve de Novico Eetatis sue anno quadragesimo septo*“ auf ein Blättchen Papier geschrieben. Ein Zettel an der Wand ist mit der Jahrzahl: M. D. XXVIII. bezeichnet.

Auf H 1‘ 4“ h. 1‘ 9“ br.

529. Brustbild eines jungen Mannes mit dem goldnen Vlies geziert. Auf H. 1‘ 7“ h. 1‘ 3“ br.

530. Jacob Meyer, Bürgermeister von Basel, knieet anbetend mit seiner Familie vor der Jungfrau Maria, welche das Christuskind in den Armen hält. Auf H. 5‘ 7½“ h. 3‘ 11“ br.

531. Bildniss eines Mannes in dunkler Kleidung und mit einer Mütze bedeckt; er hält in der Hand ein Papier mit der Jahrzahl: 1527.

Auf H. 1‘ 4“ h. 1‘ br.

532. Brustbild eines Mannes mit breitem grauen Bart; auf seiner Brust hängt ein besonders geformtes goldenes Kreuz.

Auf H. 1‘ ¾“ h. 11“ br.

533. Ein Mann mit einer kleinen schwarzen Mütze bedeckt, die rechte Hand leicht auf ein Buch gestützt. Auf H. 1‘ 6½“ h. 1‘ 1“ br.

534. Bildniss einer Frauensperson mit einem weissen Häubchen, schwarzer Kleidung und rothen Aermeln. Auf H. 2‘ 7“ h. 2‘ 1“ br.

535. Bildniss eines jungen Frauenzimmers mit einer goldenen Kette um den Hals.

Auf L. 2‘ 4“ h. 1‘ 10“ br.

ELZHEIMER (Adam).

536. Landschaft mit Ruinen, in deren Vordergrund die Flucht der heiligen Familie nach Aegypten.

Auf K. 7“ h. 9½“ br.

Digitized by Google

537. Im Vorgrunde einer kleinen Landschaft wird Joseph von seinen Brüdern in den Brunnen gesenkt.
Auf K. 9‘‘ h. 1‘ br.

FRANZ VON VRIENDT (gen. FLORIS).

538. Bildniss eines Mannes mit starkem braunen Bart und mit einem schwarzsammetnen Mützchen bedeckt, in dunkler Kleidung; bezeichnet AETATIS SUE 40. ANNO 1552.
Auf H. 2‘ 1‘‘ h. 1‘ 10‘‘ br.

PORBUS (FRANZ), der Sohn.

539. Brustbild einer Frau in schwarzer Kleidung mit goldgestreiftem Mieder.
Auf H. 2‘ 2‘‘ h. 1‘ 9‘‘ br.

540. Bildniss einer ältlichen Frau in schwarzer Kleidung, sie sitzt in einem Lehnstuhle und hält ein Hündchen auf dem Schoosse.
Auf H. 2‘ 10‘‘ h. 1‘ 11‘‘ br.

Unbekannt.

541. Bildniss eines Mannes in schwarzem mit Pelz ausgeschlagenen Kleide, in den Händen die Handschuhe haltend. Auf H. 2‘ 7½‘‘ h. 1‘ 11‘‘ br.

AMBERGER (CHRISTOPH).

542. Ein junges Mädchen, mit einem Hündchen unter dem Arme, führt ein noch jüngeres bei der Hand, welches ein Körbchen mit Früchten trägt.
Auf. H. 4‘ 3‘‘ h. 3‘ 1½‘‘ br.

Unbekannt, wahrscheinl. von JOH. ASPERN.

543. Bildniss eines Mannes in einer Amtskleidung.
Auf. H. 2‘ 8‘‘ h. 2‘ 2‘‘ br.

Unbekannt.

544. Bildniss eines Mannes im kräftigsten Lebensalter mit einem starken braunen Barte; er hält in der linken Hand seine Handschuhe.
Auf H. 2‘ 9¼‘‘ h. 1‘ 11¼‘‘ br.

Digitized by Google

CRANACH (Lucas), der Aeltere.

545. Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung.
Auf H. 1' 2" h. 1' br.

546. Bildniss des Joachim Rehle.
Auf H. 1' 3" h. 1' br.

547. Bildniss des Markgrafen Georg zu Brandenburg.
Auf Pappe gemalt. 1' 2½" h. 11" br.

CRANACH's Schule.

548. Der Churfürst August.
Auf Pappe gemalt. 1' 4" h. 1' br.

549. Bildniss des Churfürsten Moritz von Sachsen.
1' 4" h. 1' br.

CRANACH (Lucas), der Aeltere.

550. Adam, ganze Figur in Lebensgrösse.
Auf H. 5' 11" h. 2' 5" br.

551. Eva mit dem Apfel in der Hand.
Auf H. V. Gr.

552. Der Tod der heiligen Catharina von Alexandrien. Auf H. 4' 6" h. 5' br.

553. Flügelbild, zum vorigen gehörend. Die heiligen Jungfrauen Margaretha, Ursula und Barbara.
Auf H. 4' 5" h. 2' 4" br.

Unbekannt.

554. Die Schlacht der Israeliten und der Philister. Im Vorgrunde ist David im Begriff, das Haupt Goliath's vom Körper zu trennen.
Auf H. 3' 10½" h. 5' 6" br.

HEINZ (Joseph).

555. Christus an eine Säule gebunden.
Auf L. 4' h. 2' 7" br.

Unbekannt.

556. Bildniss Christian's II, Churfürsts von Sachsen, 1602, im 19. Lebensjahre gemalt.
Auf L. 4' 5" h. 3' 6" br.

Digitized by Google

557. Derselbe, 1609 gemalt.
Auf L. 2‘ 3“ h. 1‘ 9“ br.

558. Johann Georg I., Churfürst von Sachsen, hat eine grosse weisse Dogge neben sich.
Auf H. 4‘ 5“ h. 3‘ 6“ br.

559. Dessen Sohn, Johann Georg II., Churfürst von Sachsen, in voller Rüstung. Auf L. V. Gr.

560. Kaiser Matthias. Auf L. 2‘ 3“ h. 1‘ 9“ br.

Unbekannt, wahrscheinlich von dem Niederländer STRADANUS, welcher der Florentiner Schule folgte.

561. 562. 563. 564. Musikalische Belustigungen. Jedenfalls früher zur Decorirung eines italienischen Speisesaals bestimmt.
Auf L. 5‘ 3“ h. 11‘ 10“ br.

An den Pfeilern zwischen den Fenstern.

CRANACH (Lucas), der Aeltere.

565. Der Bethlehemitische Kindermord.
Auf H. 4‘ 3½“ h. 3‘ br.

CRANACH (Lucas), der Jüngere.

565 a. Die Kreuzigung Christi.
Auf H. 6‘ 1½“ h. 4‘ 4½“ br.

Unbekannt.

566. Bildniss eines Mannes mit kurzverschnittenen Haaren und Bart; er sitzt an einem Tische, auf welchem ein Brief liegt.
Auf H. 3‘ 7“ h. 3‘ 1“ br.

567. Churfürst August von Sachsen in seinen jüngeren Jahren.
Ganze lebensgrosse Figur, in Wasserfarben auf Leinw 7‘ 2½“ h. 4‘ br.

Digitized by Google

Neben den Fenstern.

HEINRICH VAN BLES, gen. CIVETTA.

568. Der durch die Affen beraubte Tabulettkrämer.
Auf H. 2' 1½'' h. 3' br.

Unbekannt.

569. Eine nackte weibliche Figur steht über dem Meere auf einem Delphin.
Auf H. 4' 4'' h. 2' 3'' br.

Digitized by Google

Innere Galerie.

Gemälde italienischer Meister.

Erste Abtheilung.

A. a.

Der Eingang ist in der zweiten Wand der Abtheilung D der äusseren Galerie.

ZIMMER DER FERRARESEN. *)

Erste und zweite Wand.

Mit serbischer Inschrift.

570. I. Christi Himmelfahrt
Auf H. 11½" h. 9½" br.

SANO DI PIETRO, im 14. Jahrhund. SCHULE VON SIENNA.

571. I. Die Himmelfahrt der Maria.
Auf H. 2' h. 1' 5½" br.

572. I. Ein Kreuzbild.
Auf H. 1' 11" h. 1' 6½" br.

573. I. Die Rückseite des vorigen Kreuzbildes.
Auf H. V. Gr.

FLORENTINISCH, aus der Zeit des GIOTTO, für dessen Werk es sonst ausgegeben wurde, wahrscheinlich von ANTONIO VENEZIANO.

574. I. Die Geburt Christi.
Auf L. 11" h. 4' 1" br.

*) Man hat es vorgezogen, an jedem Zimmer und da, wo die Abtheilungen nicht zu weitläuftig sind, die Gemälde in chronologischer Folge zu numeriren, ohne sie auf einer Wand allein fortlaufen zu lassen, bei jedem Gemälde aber in römischen Zahlen die Wand angegeben, auf welcher das Gemälde zu suchen ist.

Digitized by Google

ALT-FLORENTINISCH. (BENOZZO GOZZOLI?)

575. I. Die Kinder Israël sammeln Manna.
Auf H. 1' h. 2' 4'' br.

SCHULE DES FILIPEPI (SANDRO), gen. BOTTICELLI, wahrscheinlich von ihm selbst.

576. I. Maria mit dem Jesuskinde, es hat eine Rose in der Hand, nach welcher einer der dahinter stehenden Engel langt.
Auf H. 2' 11'' h. 2' 7'' br.

FILIPEPI (SANDRO), gen. BOTTICELLI.

576a. Brustbild des Heilandes, die Dornenkrone und Nägel in der Linken haltend.
Auf H. 20'' h. 13'' br.

576b. Brustbild des heiligen Johannes des Täufers. V. Gr.

Nach RUMOR VON PALMEZZANO aus Forli.

577. I. Die Könige aus dem Morgenlande bringen dem Jesuskinde ihre Gaben.
Auf H. 2' 1'' h. 1' 7'' br.

FLORENTINISCHE SCHULE. Ende des 15. Jahrh.

578. I. Bildniss eines Jünglings. Hintergrund Landschaft. Auf H. 1' 8½'' h. 1' 3'' br.

RAIBOLINI (FRANCESCO), gen. IL FRANCIA.

579. III. Die Anbetung der Weisen aus dem Morgenlande. Auf H. 1' 6'' h. 2' 1'' br.

580. II. Maria mit dem Kinde, es hält einen Vogel in seinen Händchen, dabei der kleine Johannes.
Auf H. 2' 1'' h. 1' 8'' br.

581. I. Die Taufe Christi.
Auf H. 7' 5'' h. 6' br.

GAROFALO (BENVENUTO), gen. TISIO.

582. I. Maria giebt das Kind in die Arme der vor ihr knieenden heiligen Cäcilie, hinter dieser die Heiligen Bernhard und Antonius.
Auf H. 2' 4'' h. 3' 1'' br.

Digitized by Google

583. I. Dem von der heiligen Familie umgebenen Christuskinde bringt der kleine Johannes ein Lamm. Landschaft im Hintergrunde.
Auf H. 3‘ 10“ h. 3‘ 1“ br.

584. IV. Mars sitzt, auf seine Lanze gestützt. Vor ihm stehen Venus und Amor; ersterer deutet auf das Schlachtgetümmel vor Troja.
Auf L. 4‘ 9“ h. 8‘ 6“ br.

585. II. Allegorisches Gemälde. Rechts im Gemälde sitzt Andreas Doria, als Neptun, den Fuss auf einen Delphin gestützt. Der Friede unter der Gestalt einer jungen Frau, eine gefiederte Lanze haltend, hebt die Hand über sein Haupt.
Auf L. 7‘ 7“ h. 4‘ 11“ br.

586. II. Maria knieet anbetend mit einem Engel vor dem schlafenden Christuskinde. Im obern Theil des Gemäldes ein Chor Engel mit den Marterwerkzeugen. Auf H. 8‘ 7“ h. 4‘ 5“ br.

587. II. Maria mit dem Kinde, umgeben von musicirenden Engeln, erscheint auf einer Wolke schwebend den Heiligen Petrus, Bruno und Georg.
Auf H. 9‘ 10“ h. 5‘ 1“ br.

FERRARESISCHE SCHULE.

588. II. Christus lehrt als Knabe im Tempel.
Auf H. 2‘ 4“ h. 2‘ 11“ br.

GEROLAMO DA SANTA CROCE.

589. I. Die Marter des heiligen Laurentius.
Auf H. 2‘ 3“ h. 2‘ 10“ br.

DOSSO DOSSI, auch DOSSO VON FERRARA.

590. I. Vorstellung eines Traumes.
Auf L. 2‘ 11“ h. 5‘ 3“ br.

591. I. Judith mit dem Haupte des Holofernes.
Auf L. 5‘ 2“ h. 3‘ 1“ br.

592. II. Die Gerechtigkeit; in ihrem rechten Arme

Digitized by Google

hält sie die Fasces und in der linken Hand eine Waage. Auf L. 7' 6" h. 3' 10" br.

593. II. Diana findet den schlafenden Endymion. Auf L. 3' 5" h. 5' 7" br.

594. II. Eine Hore, die das Gespann des Apollo aus dem Stalle führt. Auf L. V. Gr.

595. II. Der Friede mit dem Füllhorn und der umgestürzten Fackel der Zwietracht. Auf L. 6' 6" h. 3' 10" br.

596 II. Die heiligen Kirchenväter Gregorius, Augustinus und Hieronymus in Betrachtungen über die reine Empfängniss der Jungfrau Maria. Oberhalb in einer Glorie Gott Vater, Maria segnend. Auf H. 12' 8" h. 7' 8" br.

GRANDI (Ercole).

597. II. Christus zur Kreuzigung geführt. Auf H. 1' 3" h 4' 2" br.

598. II. Das Gegenbild. Christus am Oelberge und seine Gefangennehmung durch die Rotte der Juden. Auf H. V. Gr.

BENVENUTI (Giov. Batista), gen. ORTOLANO.

599. II. Maria mit dem Jesuskinde im Arme, welches der heiligen Catharina den Ring reicht; daneben Joseph. Auf H. 2' 5" h. 1' 10" br.

Schule von FERRARA.

600. II. Derselbe Gegenstand wie No. 596 und auf sehr ähnliche Weise dargestellt. Auf L. 5' 5½" h. 4' 2" br.

CARPI (Girolamo).

601. I. Venus und Amor auf einer Muschel von Schwänen gezogen; Najaden folgen. Auf L. 5' 11" h. 9' 5" br.

Unbekannt.

602. I. Der Besuch der Maria bei der Elisabeth. Auf L. 2' 1½" h. 1' 8" br.

Digitized by Google

SCARSELLO (Hippolito), gen. SCARSELLINO.

603. II. Maria mit dem Jesuskinde auf dem Schoosse, umgeben von dem heiligen Franciscus, der heiligen Clara und der heiligen Catharina von Siena.
Auf L. 1' 3" h. 1' br.

604. II. Die heilige Familie auf ihrer Flucht nach Aegypten. Auf L. 1' 10" h. 2' 9" br.

605. II. Maria mit einem Nähkissen auf dem Schoosse, blickt nach dem Jesuskinde, welches sich um die Arbeit seines Pflegvaters beschäftigt.
Auf L. V. Gr.

SCARCELLO (Hippolito), gen. SCARCELLINO.

606 a. II. Maria mit dem Jesuskinde auf dem Schoosse, welchem die heilige Catharina einen Palmenzweig reicht; der heilige Carolus Borromäus knieet vor ihnen. Auf L. 8' 11" h. 7' 8" br.

Mailändische Schule.

606 b. Kopf des Heilandes.
Auf H. 1' 2" h. 10½" br.

Dritte Wand.

VENETIANISCHE SCHULE.

SQUARZIONE (Francesco).

607. Der Leichnam des Erlösers ruhet auf dem Schoosse seiner Mutter, ihr zur Seite Johannes und Maria Magdalena.
Auf H. 2' 5" h. 1' 10" br.

Florentinisch. (Alexius BALDOVINETTI?)

608. Die Verkündigung. Auf H. 4' 11" h. 4' br.

Venetianisch, wahrscheinl. BELLINO (Gentile).

609. Maria hält mit der linken Hand das Jesuskind

Digitized by Google

auf ihrem Schoosse, in der rechten ein Buch; zur Seite Joseph. Auf H. 8' 1'' h. 2' 5'' br.

Wahrscheinlich CONEGLIANO (CIMA DA), unterschrieben: BELLINO (GIOVANNI).

610. Christus voll hoher Würde, in der linken Hand ein Buch, die rechte emporhebend. Auf H. 5' 5'' h. 2' 9'' br.

BELLINO (GIOVANNI).

611. Brustbild des venetianischen Dogen Leonardo Loredano. Auf H. 2' 6'' h. 2' br.

SANTA CROCE (GIROLAMO DA).

612. Maria und Joseph, umgeben von Engeln, verehren das neugeborene Christuskind. Auf H. 2' 1/4'' h. 2' 7 1/4'' br.

BONCONSIGLIO (GIOV.), gen. MARESCALCO.

613. Maria mit dem Kinde auf ihrem Schoosse, umgeben von Johannes dem Täufer, dem heiligen Franciscus, Joseph und der heiligen Catharina von Alexandrien. Auf H. 3' 7'' h. 4' 12'' br.

CIMA (GIOV. BATISTA) DA CONEGLIANO.

614. Die Darstellung der Maria im Tempel; sie geht, eine Wachskerze in der Hand, die hohe Treppe hinauf, wo sie der Hohepriester erwartet. Auf H. 3' 10'' h. 5' 2'' br.

CATENA (VINCENZO).

615. Maria mit dem Kinde, ihr zur Seite die heilige Margherita und Catharina von Alexandrien, der Abt Antonius und der Bischof Nicolaus von Bari. Auf H. 3' 3'' h. 4' 10'' br.

CAMPAGNOLA (DOMENICO).

616. Die Freigebigkeit, als eine auf einem Throne sitzende Frau, welche Geld austheilt. Grau in Grau. Auf L. 4' 7'' h. 3' 10'' br.

Digitized by Google

PALMA (Jacopo), gen. PALMA VECCHIO.

617. Bildniss einer Frau; sie hat die rechte Hand auf einen Spiegel gestützt; hinter ihr steht ein Mann. Auf L. 3' h. 2' 8" br.

BEMBI (Bonifazio).

618. Christus Salvator mit der Hand auf der Weltkugel. Auf L. 2' 9" h. 2' 4" br.

LANZANI (Polidoro), auch POLIDORO DI VENEZIA genannt.

619. Maria mit dem Jesuskinde auf dem Arme; Magdalena steht, dasselbe liebkosend, dabei. Ein Mann übergiebt dem heiligen Joseph ein Kind, welches freundlich nach dem Jesuskinde hinaufblickt. Auf L. 4' 3" h. 6' 3" br.

620. Die Verlobung der heiligen Catharina von Siena mit dem Christuskinde. Daneben der heilige Andreas. Auf L. 3' 10" h. 4' 9" br.

MARESCALCO.

621. Die Königin von Saba vor Salomo. Auf H. 2' 3" h. 2' br.

MARESCALCO (Pietro).

622. Herodes sitzt mit seiner Gemahlin bei der Tafel; die Tochter bringt das Haupt des Johannes. Auf L. 3' 2" h. u. br.

BORDONE (Paris), angeblich.

623. Eine heilige Familie. Zur Rechten derselben der heilige Hieronymus, die heilige Elisabeth steht hinter ihm. Auf L. 4' 1" h. 5' 5" br.

Unbekannter Meister.

624. Bildniss eines Mannes in kurzverschnittenen Haaren, in der linken Hand hält er ein Blatt Papier. Auf L. 4' 8" h. 3' 6" br.

PONTE (Giacomo da), gen. BASSANO.

625. Reisezug der Kinder Israël in der Wüste. Auf L. 4' 6" h. 6' 3" br.

Digitized by Google

626. Noah mitten unter allerlei Thieren, im Begriff, solche in die Arche aufzunehmen.
Auf L. 4' 4'' h. 6' 4'' br.

(Siehe zweite Wand.)

627. Der junge Tobias zieht mit seiner Heerde und Habe in seine Heimath.
Auf L. 6' 4'' h. 9' 9'' br.

628. Die Wanderung der Kinder Israël in der Wüste.
Auf L. 6' 5'' h. 9' 10'' br.

BELUCCI (Antonio). [Erste Wand.]

629. Venus, in einer Landschaft sitzend, reicht einer weissen Taube Futter, Amor ihr zur Seite.
Auf L. 4' 10'' h. 6' 3'' br.

Unbekannt. [Vierte Wand.]

630. Die Ehebrecherin vor Christo.
Auf L. 3' 11'' h. 4' 9'' br.

Zweite Abtheilung.

B. b.

ZIMMER DER VENETIANER.

Fortsetzung der venetianischen Schule.

TIZIAN UND SEINE ZEITGENOSSEN.

In den oberen Reihen neuere Venetianer.

VECELLIO (Tiziano).

631. I. Der Zinsgroschen (*il Cristo della Moneta*); Hauptgemälde dieses Meisters.
Auf H. 2' 8'' h. 2' br.

632. I. Die heilige Mutter, und neben ihr Johannes der Täufer, halten das Jesuskind, welches auf ihrem rechten Knie steht; vor ihnen eine jugend-

Digitized by Google

liche Frau. Hinter ihr die Heiligen Hieronymus und Paulus. Auf H. 5' h. 6' 10'' br.

633. I. Maria mit dem Kinde, hinter ihr Joseph. Alphons I. Herzog von Ferrara, nebst seiner Gemahlin und seinem Sohne stehen anbetend vor ihnen. Auf L. 4' 1'' h. 5' 9'' br.

634. I. Bildniss eines jungen Frauenzimmers in röthlicher Kleidung, in ihren Händen hält sie eine Vase. Auf L. 3' 8'' h. 3' 1'' br.

635. II. Bildniss einer Frau von Stande, in der Rechten hält sie einen schwarzen Flor. Auf L. 4' 11'' h. 3' 4'' br.

636. II. Bildniss einer vornehmen Frau in schwarzer Kleidung, über ihren blosen Haaren hängt ein schwarzer Flor herab. Auf L. 3' 8'' h. 3' 1'' br.

VELASQUEZ, angeblich TIZIAN.

637. II. Bildniss eines Mannes in schwarzer Kleidung. Auf L. 4' 4'' h. 3' 1'' br.

TIZIAN.

638. III. Bildniss des Dichters Pietro Aretini. Auf L. 4' 10'' h. 3' 2'' br.

639. III. Amor bekränzt das Haupt der auf einem Ruhebett liegenden Venus. Zu ihren Füssen sitzt ein junger Mann, die Laute spielend. Auf L. 5' 1'' h. 7' 3'' br.

640. III. Das Bildniss eines jungen Frauenzimmers mit blonden Haaren und weiss gekleidet. Sie hält einen Fächer in ihrer rechten Hand. Auf L. 3' 8'' h. 3' 1'' br.

641. III. Das Bildniss der Lavinia, Tochter des Meisters. Auf L. V. Gr.

642. III. Venus auf einem Ruhebette, welcher Amor einen Spiegel vorhält. Auf L. 4' 1'' h. 3' 7'' br.

Digitized by Google

Alte Copie nach TIZIAN.

643. I. Der junge Tobias mit dem Engel.
Auf L. 6' h. 4' 1'' br.

644. I. Venus umarmt den Adonis und sucht ihn von der Jagd abzuhalten.
Auf L. 7' 7½'' h. 6' 8'' br.

BARBARELLI (Giorgio), gen. GIORGIONE.

645. II. Jacob begrüsst die Rachel.
Auf L. 5' 1'' h. 8' 8'' br.

646. II. Die Anbetung der Hirten.
Auf H. 3' 8'' h. 5' 3½'' br.

647. II. Ein Mann, welcher eine Frau umschlungen hält. Auf H. 1' 10'' h. 2' 5'' br.

PALMA.

648. II. Das Christuskind, auf dem Schoosse der Maria, liebkoset den kleinen Johannes. Seitwärts die heilige Catharina.
Auf H. 2' 8½'' h. 3' 9'' br.

649. II. Die drei Töchter des Künstlers. Landschaft im Hintergrunde. Auf H. 3' 1'' h. 4' 4'' br.

650. II. Venus liegt in einer Landschaft auf einem weissen Gewand.
Auf L. 4' h. 6' 6'' br.

651. II. Maria mit dem Kinde; vor ihr Johannes der Täufer, beide halten eine beschriebene Rolle. Zwischen beiden die heilige Catharina.
Auf H. 2' 5'' h. 3' 6'' br.

652. II. Maria mit dem Kinde, ihr zur Seite Elisabeth, vor dieser entfaltet der kleine Johannes die Rolle, worauf die Worte stehen: *Ecce Agnus Dei.* Vorn sitzt die heilige Catharina, daneben Joseph.
Auf H. 3' 10½'' h. 4' 9½'' br.

Digitized by Google

REGILLO (Giovanni Antonio Licinio), gen. PORDENONE.

653. I. Brustbild der Cornara, letzten Königin von Cypern. (Angeblich.)
Auf L. 2‘ 2“ h. 1‘ 11“ br.

654. III. Die Berufung des Matthäus zum Apostelamte. Auf L. 3‘ 4“ h. 4‘ 2“ br.

BEMBI (Bonifazio).

655. II. Die Auferweckung des Lazarus.
Auf L. 4‘ 9“ h. 5‘ 1“ br.

656. II. Maria mit dem Kinde, welches sich nach der heiligen Catharina wendet. Der heilige Antonius, der Eremit und Joseph auf der andern Seite. Auf L. 3‘ 10½“ h. 5‘ 7“ br.

MORONI (Giovanni Batista).

657. II. Bildniss eines Mannes, die rechte Hand in die Seite gestützt. Auf L. 3‘ 11“ h. 2‘ 9“ br.

BORDONE (Paris).

658. I. Apollo mit der Lyra zwischen Marsyas und Midas. Auf L. 3‘ 6“ h. 2‘ 11“ br.

659. II. Maria wendet sich betend gegen das vorliegende Kind, das die Hände nach ihr ausstreckt.
Auf L. 1‘ 10“ h. 1‘ 4“ br.

660. III. Diana mit einem Wurfspiess im linken Arme, mit der Rechten hält sie die Leine zweier Hunde. Eine Nymphe reicht ihr den Kopf eines Hirsches. Auf L. 4‘ h. 6‘ 6“ br.

PONTE (Giacomo da), gen. BASSANO.

661. III. Ein Engel verkündet den Hirten die Geburt des Herrn. Auf L. 4‘ 9“ h. 6‘ 4“ br.

662. III. Die Bekehrung des Saulus durch die ihm auf dem Wege nach Damaskus begegnende Erscheinung.
Auf L. 6‘ 5“ h. 4‘ br.

Digitized by Google

ROBUSTI (Giacomo), gen. TINTORETTO.

663. III. Auf dem Parnass sind die neun Musen und die Grazien versammelt. Ueber ihnen schwebt Apollo. Auf L. 7' 6" h. 11' 6" br.

664. III. Ein ernster Mann sitzt in einem Lehnstuhl und horcht auf das, was ein hinter ihm stehender Jüngling zu ihm spricht. Auf L. 3' 5" h. 4' 2" br.

665. II. Einige weibliche Figuren sind im Begriff, ein Musikstück aufzuführen. Auf L. 5' 1" h. 7' 6" br.

666. I. Die Ehebrecherin vor Christo. Auf L. 6' 6" h. 12' 6" br.

VECELLIO (Tiziano).

667. II. Venus schlafend, den rechten Arm über den Kopf gelegt. Auf L. 3' 9½" h. 6' 1½" br.

SCHIAVONE (Andrea).

668. I. Der Leichnam des göttlichen Mittlers, von einem Engel und Joseph von Arimathia gehalten. Auf L. 3' 9" h. 3' 1" br.

669. II. Maria mit dem Kinde, welches den kleinen Johannes umarmt. Auf L. 3' 7" h. 2' 4" br.

CALIARI (Paolo), gen. VERONESE.

670. II. Die Auferstehung des Welterlösers. Auf L. 4' 9½" h. 3' 7½" br.

671. III. Bildniss des edlen Venetianers Daniel Barbaro, Patriarchen von Aquileja. Auf L. 4' 9" h. 3' 7" br.

ALESSANDRO (Varotari), gen PADOVANINO.

672 a. II. Cleopatra, Brustbild. Auf L. 1' 6" h. 1' 1¼" br.

FASSOLO (Giovanni Antonio).

672 b. II. Bildniss einer reich gekleideten Venetianerin. Auf L. 4' 6" h. 3' 11" br.

Digitized by Google

PORTA (Giuseppe), gen. SALVIATI.

673. I. Der Leichnam Jesu, auf dem Rande seines Grabes, von Engeln gehalten *).
Auf L. 3' 11" h. 3' 1" br.

ROBUSTI (Domenico), Copie nach ihm.

674. II. Susanne bereitet sich zum Bade. Im Hintergrunde die beiden Alten. 7' 8" h. 5' 7" br.

PONTE (Leandro da), gen. BASSANO.

675. III. Angeblich das Bildniss des Künstlers hinter einem bedeckten Tische sitzend.
Auf L. 3' 3" h. 3' 9" br.

CALIARI (Carletto).

676. III. Ein allegorisches Gemälde, welches sich auf die Uebergabe der Krone von Cypern, welche die letzte Königin Cornara an die Republik Venedig abtrat, beziehen dürfte.
Auf L. 6' h. 9' 2" br.

LIBERI (Pietro).

677. I. Psyche strebt den entfliehenden Amor zurückzuhalten. Auf L. 9' 8" h. 5' 2" br.

678. I. Das Urtheil des Paris.
Auf L. 6' 11" h. 5' 11" br.

MOLINARI (Giovanni Battista).

679. I. Der trunkene Noah liegt nackend an der Erde; einer seiner Söhne scheint auf seine Blösse aufmerksam zu machen.
Auf L. 7' 2" h. 8' 5" br.

PITTONI (Giovanni Battista).

680. II. Der Leichnam des Seneca wird in Gegenwart des Nero von einigen Knechten aus der Badewanne gehoben. Auf L. 8' 5" h. 10' 9" br.

---

*) Ist an der Stelle des vorhergehenden Bildes im Saale B. unter No 73. zu suchen.

Digitized by Google

681. II. Der entseelte Körper der Agrippina wird in Gegenwart des Nero geöffnet. Auf L. V. Gr.
Unbekannt.

682. III. Unter dem Beistande eines Engels richtet Magdalena ein Kreuz auf, mit der andern Hand hält sie einen Kelch, worauf eine Hostie, welche ein Engel anbetet. Auf L. 4' h. 5' 8" br.

Dritte Abtheilung.

C. c.

SAAL DER VENETIANER.

Fortsetzung und Beschluss der venetianischen Schule.

MAILÄNDER, GENUESER, BOLOGNESER, ODER SCHULE DER CARRACCI.

Erste Wand.

VECELLIO (FRANCESCO) DA CADORE.

683. Pilatus stellt den gebundenen Christus dem Volke vor. Auf L. 3' h. 2' ½" br.

PONTE (GIACOMO DA), gen. BASSANO.

684. Christus treibt die Verkäufer aus dem Tempel. Auf L. 2' 5" h. 3' br.

685. Eine Anbetung der Hirten, Auf L. 2' 5" h. 3' 11" br.

686. Die Himmelfahrt der Maria. Auf L. 5' 2" h. 4' 2" br.

Digitized by Google

CALIARI (Paolo), gen. VERONESE.

687. Die Kreuzigung Christi.
Auf L. 3‘ 6“ h. 2‘ 9“ br.

688. Der Hauptmann zu Capernaum knieet vor Christus und erfleht die Genesung seines Knechtes.
Auf L. 6‘ 3“ h. 9‘ 9“ br.

689. Die Findung Moses. Auf L. V. Gr.

690. Susanne im Bade.
Auf L. 4‘ 5“ h. 3‘ 8“ br.

PALMA (Jiacopo), der Jüngere.

691. Heinrich III., König von Frankreich, in Venedig. Auf L. 9‘ 7“ h. 14‘ 6“ br.

CELESTI (Andrea).

692. Bacchus und Ceres, umgeben von einigen Genien. Auf L. 6‘ 3“ h. 6‘ 9“ br.

MOLINARI (Antonio).

693. Amor schlafend auf einem Bette, Psyche nähert sich, eine brennende Lampe in der Hand.
Auf L. 6‘ 9“ h. 5‘ 11“ br.

Zweite Wand. *)

BEMBI (Bonifazio).

694. III. Die Findung Moses.
Auf L. 3‘ 9“ h. 5‘ 7“ br.

PONTE (Leandro da), gen. BASSANO.

695. II. Ein Doge von Venedig, aus dem Hause Cicogna. Auf L. 4‘ 9“ h. 3‘ 11“ br.

696. II. Dessen Gemahlin. Auf L. V. Gr.

---

*) Die den Nummern der Gemälde beigegebenen römischen Zahlen zeigen die Reihen an, in welchen solche, oben angefangen, aufzusuchen sind.

Digitized by Google

ROBUSTI (GIACOMO), gen. TINTORETTO.

697. I. In einer von Engeln umgebenen Glorie schwebt Maria mit dem Kinde über dem betenden heiligen Stephanus, an dessen Seiten die heilige Catharina und Barbara mit zwei Bischöfen stehen.
Auf L. 16' 3'' h. 8' 4'' br.

698. I. Der Sturz der gefallenen Engel.
Auf. L. 13' 3'' h. 7' 10'' br.

Von einem unbekannten Meister.

699. III. Die Himmelfahrt der Maria.
Auf. L. 9' 8'' h. 4' 2½'' br.

CALIARI (PAOLO), gen. VERONESE.

700. III. Die Anbetung der Weisen aus dem Morgenlande. Auf L. 7' 3'' h. 16' br.

701. III. Christus mit den Jüngern zu Emmaus.
Auf L. 4' 3'' h. 6' 5'' br.

702. III. Das Hochzeitfest zu Kanaan.
Auf L. 7' 5'' h. 16' br.

703. II. Eine Waldgegend. Im Vorgrunde der barmherzige Samariter. Auf L. 5' 11'' h. 8' 11'' br.

704. I. Europa sitzt auf dem Stiere, umgeben von ihren Gespielinnen, welche sie mit Blumen schmücken. Auf L. 10' 2'' h. 11' 10'' br.

PALMA (JIACOPO), der Jüngere.

705. II. Die Darstellung der zwölfjährigen Maria im Tempel. Auf L. 6' 6'' h. 12' 6'' br.

706. II. Der heilige Sebastian.
Auf L. 5' 10'' h. 4' 1'' br.

707. II. Die Kreuzigung des Apostels Andreas.
Auf L. 5' 10'' h. 7' 11'' br.

PONTE (LEANDRO DA), gen. BASSANO.

708. II. Christus, sein Kreuz tragend.
Auf. L. 2' 10½'' h. 2' 4½'' br.

Digitized by Google

CARLETTO CALIARI.

709. II. Eine heilige Familie.
Auf L. 5' 11'' h. 4' 3'' br.

TURCHI (ALESSANDRO), gen. L'ORBETTO.

710. III. Christus mit der Dornenkrone und einem Rohre in seinen gebundenen Händen.
Auf Schieferstein. 8½'' h. 6½'' br.

711. III. Die Steinigung des heiligen Stephanus. Auf Amethyst gemalt. In länglichrunder Form.
10'' h. 1' 2'' br.

712. III. Die Dreifaltigkeit; Gott der Vater hält die Leiche des Heilandes auf seinem Schoosse, über ihnen schwebt der heilige Geist in Gestalt einer Taube. Auf schwarzen Thonschiefer.
1' 2'' h. 11½'' br.

713. III. Venus mit dem entseelten Körper des Adonis im Schoosse. Auf schwarzen Thonschiefer.
11½'' h. 1' 3½'' br.

714. III. Maria, dem Jesuskinde die Brust reichend. Auf Schiefer. 11'' h. 8'' br.

715. III. Die Geburt des Heilandes; auf der einen Seite die verkündenden Engel, auf der andern die Hirten. Auf Schiefer. 1' 7'' h. 1' 4'' br.

FETI (DOMENICO).

716. III. Die Rückkehr des verlornen Sohnes.
Auf H. 2' 2'' h. 1' 7'' br.

717. Die Marter der heiligen Agnes.
Auf H. 2' 1'' h. 1' 7'' br.

718. III. Das Gleichniss von dem verlorenen und wiedergefundenen Groschen. Auf H. V. Gr.

719. II. David mit dem Schwerte und Haupte Goliath's. Auf L. 5' 8'' h. 3' 11'' br.

Digitized by Google

FERRABOSCO (Girolamo).

720. III. Die Vergänglichkeit. Ein junges Weib wird von der Hand des Todes umfasst, dem sie zu entfliehen sucht. Auf L. 2' 7½" h. 2' 1" br.

POZZO (Andrea).

721. II. Christus als Kind schläft auf einem Kreuze. Auf L. 2' 7" h. 3' 5" br.

CELESTI (Andrea).

722. I. Der bethlehemitische Kindermord. Auf L. 10' 4" h. 15' 4" br.

BELUCCI (Antonio).

723. III. Maria mit dem vor ihr auf einem Kissen liegenden Jesuskinde, sie rollt eine Wickelschnure auf. Auf L. 2' 6" h. 2' ½" br.

TREVISANI (Francesco).

724. I. Der bethlehemitische Kindermord. Auf L. 8' 5" h. 16' 6" br.

Dritte Wand. *)

Fortsetzung und Beschluss der venetianischen Schule.

PONTE (Giacomo da), gen. BASSANO.

725. II. Loth zieht mit seiner Familie und seiner Habe aus Sodom. Auf L. 5' h. 4' 7" br.

726. II. Die Kinder Israël in der Wüste, Manna sammelnd. Auf L. 6' 5" h. 9' 10" br.

MUZIANO (Girolamo), angeblich.

727. IV. Der heilige Franciscus knieet betend vor einem Kreuzbilde. Auf K. 1' 11" h. 1' 5" br.

CALIARI (Paolo), gen. VERONESE, nach Rumor von Paolo FARINATI.

---

*) Auch hier sind die vier Hauptreihen hinter den Nummern der Gemälde angegeben, um anzuzeigen, in welcher sie von oben herab aufzusuchen sind.

Digitized by Google

728. III. Die Darstellung des Kindes Jesu in dem Tempel. Auf L. 6‘ 7“ h. 14‘ 8“ br.

CALIARI (Paolo), gen. VERONESE.

729. III. Eine Kreuztragung. Auf L. 5‘ 9“ h. 14‘ 6“ br.

730. III. Zwischen Johannes dem Täufer und dem heiligen Hieronymus Maria mit dem Kinde. Drei weibliche Figuren, der Glaube, die Liebe und die Hoffnung, geleiten die venetianische Familie Concina vor ihren Thron. Auf L. 6‘ h. 14‘ 9“ br.

731. IV. Christus am Kreuze zwischen den beiden Missethätern, seine Mutter sinkt ohnmächtig in die Arme des Johannes und einer der Marien. Auf L. 1‘ 7½“ h. 1‘ 3“ br.

Aus der Schule des Paolo VERONESE.

732. IV. Die heilige Catharina von Alexandrien, in dem Augenblicke ihres Märtyrertodes. Auf L. 3‘ 3½“ h. 2‘ 11“ br.

VAROTARI (Alessandro), gen. PADOVANINO.

733. II. Judith mit dem Haupte des Holofernes. Auf L. 4‘ 8“ h. 3‘ 4“ br.

734. II. Cleopatra, die sich die Schlange an die Brust setzt. Auf L. 3‘ 9“ h. 3‘ 3“ br.

735. II. Lucretia stösst sich den Dolch in die Brust. Auf L. V. Gr.

PONTE (Leandro da), gen. BASSANO.

736. IV. Christus heilt einen Blinden. Auf H. 2‘ 5“ h. 3‘ 1“ br.

737. Noah lässt Thiere aller Gattungen in die Arche eingehen. Auf L. 4‘ 8½“ h. 4‘ 3“ br.

RIDOLFI (Claudio).

738. *) Eine Verkündigung. Auf L. 2‘ 6“ h. 2‘ br.

---

*) Ist unter derselben Nummer in den Saal B. auf die erste Wand versetzt worden.

Digitized by Google

TURCHI (ALESSANDRO), gen. L'ORBETTO.

739. IV. David mit dem Schwerte und Haupte Goliath's. Auf L. 4' 6" h. 4' 1" br.

740. IV. Das Urtheil des Paris.
Auf H. 2' 1" h. 3' br.

FETI (DOMENICO).

741. IV. Das Gleichniss von dem verlorenen und wiedergefundenen Schafe.
Auf H. 2' 2" h. 1' 7" br.

742. IV. Das Gleichniss: Kann auch ein Blinder dem andern den Weg weisen?
Auf H. 1' 11" h. 2' 6" br.

743. IV. Das Gleichniss von den Arbeitern im Weinberge. Auf H. 2' 2" h. 1' 7" br.

744. IV. Das Gleichniss von dem Herrn, zu dessen Gastmahle Krüppel und Lahme herbeigerufen werden. Auf H. 1' 7" h. 2' 2" br.

745. IV. Der barmherzige Samariter.
Auf H. 2' 5" h. 2' 11" br.

746. IV. Der junge Tobias zieht den seinem blinden Vater Heil bringenden Fisch aus dem Wasser.
Auf H. V. Gr.

747. IV. Das Gleichniss vom Knechte, dem sein Herr die Schuld erliess; nicht Gleiches thut er hier an seinem Mitknechte.
Auf H. 1' 7" h. 2' 2" br.

FERRABOSCO (GIROLAMO).

748. I. Die büssende Magdalena mit einem Todtenkopf in den Händen.
Auf L. 4' 8½" h. 3' 10" br.

LIBERI (PIETRO).

749. IV. Die Jugend im Schutze der Weisheit. Letztere mit den Symbolen der Stärke, List und Treue.
Auf L. 4' 2½" h. 3' 6½" br.

Digitized by Google

750. II. Der trunkene Loth mit seinen beiden Töchtern. Auf L. 4' 2" h. 7' 1" br.

VECCHIA (Pietro della). Nach PALMA VECCHIO.

751. IV. Bildniss des Ritters Bayard. Auf L. 4' 2" h. 3' 6" br.

752. IV. Ein altes Weib mit drei Kindern; sie ist im Begriff eines derselben mit einem Pantoffel zu schlagen. Auf L. 3' 7" h. 4' 2" br.

753. IV. Ein geharnischter Krieger hält eine rothe Fahne. Auf L. 4' 2" h. 3' 6" br.

754. III. Saul mit dem Haupte Goliath's, hinter ihm David. Auf L. 4' 2½" h. 3' 7" br.

CARPIONE (Giulio).

755. II. Latona verwandelt die Fischer, welche ihr verwehren wollen, Wasser zur Labung für ihre Kinder zu schöpfen, in Frösche. Auf L. 3' 9½" h. 4' 8" br.

756. II. Neptun scheint einer jugendlich weiblichen Gestalt nacheilen zu wollen, welche unter dem Schutze der Minerva in der Luft schwebt. Auf L. 3' 11" h. 4' 8" br.

LIBERI (Marco).

757. II. Venus, den Amor liebkosend. Auf L. 4' h. 5' 5½" br.

758. II. Venus, hinter ihr Amor, welcher eine Blume entblättert. Auf L. 4' h. 5' 10" br.

CELESTI (Andrea).

759. III. Simson wird von den Philistern gebunden, Delila zeigt die Scheere, wodurch sie seine Unmacht veranlasste. Auf L. 5' 6" h. 4' 8" br.

760. III. Die Israëliten bringen ihre Geschenke herbei, um daraus das goldene Kalb zu verfertigen. Auf L. 5' 3" h. 7' 1" br.

Digitized by Google

NEGRI (Pietro).

761. II. Die sterbende Kaiserin Agrippina wird vor ihren Sohn Nero gebracht.
Auf L. 3' 10" h. 4' 11" br.

MIGLIORI (Francesco).

762. I. Joseph deutet den Mundschänken und Bäckern Pharao's ihre Träume. Auf L. 4' 8" h. 7' 2" br.

763. I. Cimon im Kerker, seine Tochter Pera reicht ihm die Brust. Auf L. 9' 8" h. 7' 2" br.

764. I. Bacchus und Ariadne, umgeben von Liebesgöttern, Satyren und Bacchanten.
Auf L. 10' 7" h. 14' 3" br.

765. I. Kain vor der Leiche seines Bruders, den Anblick eines sich ihm zeigenden Engels fliehend.
Auf L. 9' 7" h. 7' 3" br.

766. I. Das Opfer Abrahams.
Auf L. 9' 5" h. 7' 1" br.

767. I. Europa sitzt auf dem als ein Stier erscheinenden Jupiter; ihre Gespielinnen bekränzen ihn.
Auf L. 10' 7" h. 14' 3" br.

768. I. Loth und seine beiden Töchter; die eine derselben giesst ihm Wein in eine Schaale.
Auf L. 10' h. 6' br.

TREVISANI (Francesco).

769. I. Die Ruhe der heiligen Familie auf der Flucht nach Aegypten. Auf L. 8' 9" h. 9' 10" br.

770. IV. Dem kleinen Johannes zeigt Maria das in einer Wiege liegende Christuskind.
Auf L. 3' 6" h. 2' 7½" br.

771. IV. Der heilige Antonius von Padua heilt einen Lahmen. Auf L. 2' 8" h. 1' 4" br.

772. IV. Maria mit dem Kinde, dem die heilige Elisabeth die Hände küsst.
Auf L. 2' 3" h. 1' 11" br.

Digitized by Google

773. III. Die Agonie des heiligen Franciscus.
Auf L. 2' 7½" h. 2' 2½" br.

774. IV. Christus am Oelberge.
Auf L. 1' 7½" h. 2' 5" br.

RICCI (Bastiano).

775. IV. Ein Opferfest. Auf L. 2' h. 2' 7" br.

776. IV. Ein dem vorhergehenden ähnlicher Gegenstand. V. Gr.

777. I. Christi Himmelfahrt.
Auf L. 9' 6" h. 11' 6" br.

RICCI (Marco).

778. II. Landschaft. Ein beladenes Maulthier kommt mit seinem Führer über eine Anhöhe.
Auf L. 3' 5½" h. 4' 8" br.

779. II. Landschaft. Im Vorgrunde ein Bach, worin einiges Rindvieh steht. Auf L. V. Gr.

PIAZETTA (Giovanni Battista).

780. I. Das Opfer Abraham's.
Auf L. 5' 5" h. 4' 1" br.

781. III. David mit dem Haupte Goliath's.
Auf L. 4' h. 4' 3" br.

NOGARI (Giuseppe).

782. IV. Ein alter graubärtiger Mann; er schüttet Goldstücke aus einem Beutel und hält einen Schlüssel in der Hand. Auf L. 2' 8" h. 2' 1" br.

783. IV. Bildniss eines alten Mannes mit einer Pelzmütze; er hält eine Brille und ein Blatt Papier.
Auf L. V. Gr.

784. IV. Ein alter Mann mit grauem Bart und Haar, mit einem schwarzen Mützchen bedeckt; er hält eine Brille. Auf H. 2' 2" h. 1' 7" br.

785. IV. Brustbild einer alten Frau, sie wärmt sich die Hände über einem Kohlenbecken.
Auf H. V. Gr.

Digitized by Google

786. III. Der heilige Petrus; er hält den Schlüssel und ein Papier. Auf L. 3‘ h. 2‘ 2“ br.

NAZARI (Bartolo).

787. IV. Brustbild eines bejahrten Mannes. Auf L. 1‘ 9“ h. 1‘ 4½“ br.

788. IV. Bildniss einer alten Frau. Auf L. V. Gr.

ROTARI (Pietro) Graf von.

789. IV. Brustbild des heiligen Franciscus, in Profil. Auf L. 1‘ 7“ h. 11½“ br.

790. IV. Brustbild der heiligen Magdalena. Auf L. V. Gr.

791. II. Nächtliche Ruhe der heiligen Familie auf der Flucht nach Aegypten. Auf L. 9‘ 8“ h. 7‘ 4“ br.

DIAMANTINI (Giovanni Giuseppe) il Cavaliere.

792. II. David mit dem Haupte Goliath's. Auf L. 4‘ 2½“ h. 3‘ br.

Unbekannter venetianischer Meister.

793. I. Bildniss einer jungen Frau in blossen Haaren und brauner Kleidung. Auf L. 3‘ h. 2‘ 7“ br.

794. I. Ein Mann, der die Laute schlägt. Auf L. 3‘ 9“ h. 2‘ 9“ br.

OBER-ITALIENER, MAILÄNDER UND GENUESER.

CITTADINI (Pietro Francesco), gen. MILANESE.

795. IV. Ein ausgeweideter Hase auf einem Tische, grosse und kleine Vögel liegen dabei. Auf L. 2‘ 10“ h. 4‘ 8“ br.

Digitized by Google

VIVIANI (Ottavio). Figuren und Basreliefs sind von Nicolas POUSSIN gemalt.

796. III. Zusammenstellung von Säulengebäuden, darunter das Pantheon in Rom.
Auf L. 6' 4" h. 8' 1" br.

PANINI (Giovanni Paolo).

797. III. Architekturgemälde.
Auf L. 4' 10" h. 3' 6" br.

798. III. Des Vorigen Gegenstück. Auf L. V. Gr.

CRIVELLI. Die Figuren von ALESSANDRINO.

799. IV. Ruinen eines halbrunden Gebäudes.
Auf. L. 3' 9" h. 4' 7" br.

800. IV. Verfallene gewölbte Mauern. Zimmerleute arbeiten unter ihnen. Auf L. V. Gr.

ROBERTI (Domenico).

801. IV. Ueberreste ehemaliger Prachtgebäude. Im Vorgrunde das Standbild des Jupiter.
Auf L. 2' 4½" h. 1' 9" br.

802. IV. Ein ähnlicher Gegenstand mit dem Standbilde des Hercules. Auf L. V. Gr.

CASTIGLIONE (Giovanni Benedetto).

803. II. Noah lässt Thiere aller Gattungen in die Arche eingehen. Auf L. 5' 3" h. 6' 11" br.

804. II. Jacob zieht mit seiner Familie nach Canaan.
Auf. L. 5' 2" h. 6' 11" br.

Digitized by Google

Vierte Wand. *)

Fortsetzung der Gemälde ober-italienischer Meister.

GENUESER, MAILÄNDER UND BOLOGNESER.

STROZZI (BERNARDO), gen. PRETE GENOVESE.

805. I Rebecca reicht Abraham's Knechte zu trinken.
Auf L. 6' 6'' h. 5' 1'' br.

806. I. Esther bittet Ahasverus um Gnade für ihr Volk. Auf L. 6' 8'' h. 5' br.

807. II. Eine Frau, in der linken Hand eine Bassgeige haltend. Auf L. 4' 3'' h. 3' 6'' br.

808. II. David mit dem Haupte Goliath's.
Auf L. 4' 8½'' h. 3' 6½'' br.

CASTIGLIONE (FRANCESCO).

809. I. Zwei Neger und ein Knabe im Vorgrund, welcher mit Hunden spielt.
Auf L. 7' 5'' h. 11' 8'' br.

CASTIGLIONE (GIOVANNI BENEDETTO).

810. I. Jacob und Rahel ziehen mit ihrer Habe in die Heimath. Auf L. 3' 4'' h. 4' 7'' br.

BISCAINO (BARTOLOMEO).

811. I. Die Ehebrecherin vor Christo.
Auf L. 5' 3'' h. 7' br.

812. I. Die Anbetung der Weisen.
Auf L. 1' 11½'' h. 2' 1'' br.

---

*) Die bisher befolgte Weise, das Auffinden der Nummern der Gemälde durch die Bezeichnung der Reihen, in welchen sie sich von oben herab befinden, zu erleichtern, hat auf dieser Wand eine Abänderung dahin erleiden müssen, dass die Gemälde in vier Abschnitten nach einander von der Linken zur Rechten aufgestellt sind, welche ebenfalls neben den fortlaufenden Nummern der Gemälde mit I, II, III, IV bezeichnet sind.

Digitized by Google

LANGETTI (Giovanni Battista).

813. II. Apollo bestraft den Marsyas.
Auf L. 7' 8" h. 8' 4" br.

CITTADINI (Pietro Francesco), gen. MILANESE.

814. I. In einer Landschaft sitzt Hagar; ein Engel zeigt ihr die Quelle. Entfernt, unter einem Baume, liegt der Knabe Ismaël.
Auf L 3' 4½" h. 4' 5½" br.

815. I. Ein Engel geleitet Loth mit seinen Töchtern. In der Ferne das brennende Sodom.
Auf L. V. Gr.

VIVIANI (Ottavio).

816. II. Verfallene Prachtgebäude, in der Ferne das Capitol zu Rom und die Säulen vom Tempel des Jupiter tonans. Auf L. 4' 4" h. 6' br.

PALTRONIERI (Pietro), gen. IL MIRANDOLESE.

817. 818. I. Verfallene Mauern von Prachtgebäuden.
Auf L. 3' 4" h. 2' 9½" br.

ROBERTI (Domenico).

819. 820. I. Ruinen von Tempeln, Säulen und Gängen. Gegenstücke zu No. 801 und 802.
Auf L. 2' 4½" h. 1' 9" br.

Dell' ABATE (Nicolo).

821. I. Die Apostel Petrus und Paulus in dem Augenblicke, wo sie ihren Tod erwarten.
Auf H. 12' h. 7' br.

PROCCACINI (Camillo).

822. II. Der heilige Rochus heilt Pestkranke.
Auf H. 11' 9" h. 16' 8" br.

PROCCACINI (Giulio Cesare).

823. II. Maria knieend, das Jesuskind schmiegt sich an sie, indem es mit der rechten Hand nach den

Digitized by Google

Früchten langt, die einer der hinten stehenden Engel in einem Korbe trägt. Links Joseph.
Auf H. 5‘ 8½“ h. 3‘ 10“ br.

824. III. Ein Mann springt aus einem Nachen, in den Armen ein jugendliches Weib tragend. Unter ihm liegt ein Verwundeter.
Auf L. 9‘ 4“ h. 8‘ 2“ br.

Aus dessen Schule.

825. IV. Maria mit dem Kinde; ähnliche Composition wie No. 823. Auf L. 2‘ 3½“ h. 8‘ 5“ br.

BOLOGNESER SCHULE ODER SCHULE DER CARRACCI.

CARRACCI (Lodovico).

826. IV. Der duldende Mittler mit der Dornenkrone auf dem Haupte, von einem Engel unterstützt.
Auf H. 3‘ h. 3‘ 6½“ br.

CARRACCI (Annibale).

827. II. Der Genius des Ruhms.
Auf L. 6‘ 2“ h. 4‘ br.

828. III. Der Evangelist Matthäus mit dem heiligen Franciscus und Johannes stehen vor einem Thron, auf welchem Maria mit dem Kinde sitzt.
Auf L. 11‘ 7“ h. 9‘ 1“ br.

829. IV. Der heilige Rochus spendet Almosen.
Auf L. 11‘ 8“ h. 17‘ 1“ br.

830. IV. Brustbild eines Malers; er hält einen Pinsel in der rechten Hand und eine Schale in der linken.
Auf L. 2‘ 2“ h. 1‘ 9“ br.

831. IV. Bildniss des Mascarone, die Laute spielend.
Auf L. 2‘ 8“ h. 2‘ 7“ br.

Digitized by Google

CARRACCI (Antonio).

832. IV. Bildniss des Künstlers im Alter von neun Jahren. Auf L. 2' 4" h. 1' 7¾" br.

Aus der Schule der CARRACCI.

833. IV. Der heilige Franciscus im Todeskampfe. Auf L. 6' 1½" h. 4' 3" br.

FACINI (Pietro).

834. III. Die Verlobung der heiligen Catharina mit dem Jesuskinde; Sta Barbara, Apollonia und St. Hieronymus umgeben die Gruppe. Auf H. 1' h. 9" br.

AMERIGHI (Michel Angelo), gen. CARAVAGGIO.

835. IV. Eine Wachtstube mit Kriegern; der grössere Theil spielt Karten, andere sehen zu. Auf L. 6' h. 8' 4" br.

ALBANO (Francesco).

836. IV. Im Vorgrund einer Landschaft ruhen Venus und Vulkan. Liebesgötter üben sich im Schiessen vor ihnen. Auf L. 4' 11" h. 6' 5½" br.

FRANCESCHINI (Marco Antonio).

837. IV. Die Geburt des Adonis. Auf K. 1' 8½" h. 2' 5½" br.

CRESPI (Giuseppe Maria), gen. lo SPAGNOLO di BOLOGNA.

838. IV. Der heilige Joseph mit dem Zweige und einem Buche. Oval, auf H. 3' 1" h. 1' 7" br.

839. IV. Eine Anbetung der Hirten. Auf K. 1' 11" h. 2' 3" br.

840. III. Maria mit dem göttlichen Kinde und dem kleinen heiligen Johannes. Auf L. 10" h. 8" br.

Digitized by Google

VIANI (Maria).

841. III. Venus liegt auf einem blauen Kissen; am Rande desselben sitzt Amor.
Auf K. 1' h. 1' 3½" br.

Fünfte Wand.

Fortsetzung der bolognesischen Schule.

FONTANA (Prospero).

842. Jesus an der Brust seiner Mutter, dabei Joseph, die heilige Cäcilie und Catharina.
Auf H. 2' 8" h. u. br.

SAMMACCHINI (Horazio).

843. Maria mit dem Kinde, welchem der kleine Johannes einen Apfel reicht. Dahinter der heilige Joseph und zur Seite die knieende heilige Catharina. Auf H. 3' 4½" h. 2' 9" br.

CARACCI (Ludovico).

844. Die Ruhe der heiligen Familie auf der Flucht nach Aegypten. Auf L. 2' 6" h. 1' 9" br.

SABBATINI (Lorenzo) da BOLOGNA.

845. Die Verlobung der heiligen Catharina mit dem Christuskinde. Auf H. 3' 5" h. 2' 7" br.

CARACCI (Annibale).

846. Die Himmelfahrt der Jungfrau Maria.
Auf L. 13' 6" h. 8' 8" br.

847. Maria mit dem Christuskinde, welchem der kleine Johannes eine Schwalbe reicht.
Auf L. 3' 7" h. 3' 3" br.

Aus der Schule der CARRACCI.

848. Brustbild des Apostels Paulus.
Auf L. 2' 3½" h. 1' 9" br.

Digitized by Google

849. Brustbild des Apostels Petrus.
Auf L. 2‘ 4“ h. 1‘ 9“ br.

SCHIDONE (Bartolomeo).

850. Maria mit dem Kinde, dem kleinen Johannes und dem heiligen Joseph.
Auf L. 6‘ 4“ h. 4‘ 1“ br.

851. Eine Ruhe der heiligen Familie auf der Flucht nach Aegypten. Auf L. 1‘ 5½“ h. 1‘ 10“ br.

AMERIGHI (Michel Angelo), gen. CARAVAGGIO.

852. Ein junger Krieger wird von zwei Gaunern im Kartenspiel betrogen, indem einer derselben eine falsche Karte hinter seinem Rücken hervorzieht. Auf L. 4‘ 10“ h. 4‘ 4“ br.

SPADA (Lionello).

853. Christus mit der Dornenkrone.
Auf L. 2‘ 10“ h. 2‘ br.

TIARINI (Alessandro).

854. Medor schreibt den Namen seiner Geliebten, Angelica, auf die Einfassung eines Brunnens.
Auf L. 3‘ 8“ h. 4‘ 11“ br.

TORRE (Flaminio).

855. Maria zeigt dem kleinen Johannes das schlafende Jesuskind, dabei Joseph.
Auf L. 3‘ 8“ h. 3‘ 2“ br.

ALBANO (Francesco).

856. Engel knieen um das neugeborne Jesuskind. Joseph nöthigt die Hirten, näher zu treten. In einer Glorie musiciren Kindengel.
Auf L. 1‘ 3“ h. 1‘ 6“ br.

857. Eine Ruhe der heiligen Familie auf der Flucht nach Aegypten. Auf L. 2‘ 4½“ h. 2‘ 10“ br.

Digitized by Google

BARBIERI (J. Francesco), gen. GUERCINO DA CENTO.

858. Maria mit dem Kinde auf dem Schoosse; zur Seite Joseph mit einem offenen Buche.
Auf L. 4' h. 5' br.

Alte Copie nach GUERCINO.

859. Der Tod der Dido.
Auf L. 3' 4'' h. 4' 6½'' br.

Copie nach ZAMPIERI (Domenico), gen. IL DOMINICHINO.

860. Der trunkene Loth mit seinen Töchtern.
Auf L. 4' 1½'' h. 5' 3'' br.

TRIVA (Antonio).

861. Venus hat sich gebadet, Amor trocknet ihre Füsse; nebenbei ein Satyr.
Auf L. 6' 9'' h. 5' 10'' br.

ZANCHI (Antonio).

862. Rebecca empfängt die von Jacob gesandten Geschenke. Auf L. 5' 3'' h. 7' 8'' br.

Dal SOLE (Giuseppe).

863. Hercules hat seine Keule mit dem Rocken und der Spindel seiner Geliebten Jole vertauscht.
Auf L. 8' ½'' h. 2' 4'' br.

CRESPI (Giuseppe Maria), gen. LO SPAGNOLO DI BOLOGNA.

864. Der mit Dornen gekrönte Heiland zwischen Kriegsknechten, welche ihm den Purpurmantel umhängen. Auf L. 3' h. 2' 5'' br.

Digitized by Google

Vierte Abtheilung.

D. d.

ZIMMER DES GUIDO.

FONTANA (LAVINIA).

865. II. Eine heilige Familie.
Auf H. 1' 4½" h. 1' br.

CARRACCI (ANNIBALE).

866. II. Brustbild des Heilandes.
Auf L. 1' 10½" h. 1' 5½" br.

FACINI (PIETRO).

867. II. Maria mit dem Kinde, welches eine heilige Frau liebkos't; dabei der heilige Franciscus, Joseph und der kleine Johannes.
Auf K. 1' 5" h. 1' br.

AMERIGHI (MICHEL ANGELO), gen. CARAVAGGIO.

868. I. Der heilige Sebastian.
Auf L. 4' 5½" h. 3' 6" br.

869. I. Petrus verläugnet seinen Herrn vor den Wächtern des Hohenpriesters im Palaste des Caiphas. Auf L. 4' 6" h. 8' 2½" br.

RENI (GUIDO).

870. I. Das Kind Jesus liegt schlafend vor seiner es verehrenden Mutter.
Oval, auf L. 2' 3½" h. 3' 2" br.

871. I. Bacchus, als Kind, lehnt an einer Tonne und trinkt Wein aus einer Flasche.
Auf L. 2' 6½" h. 1' 11½" br.

872. II. Der duldende Mittler mit der Dornenkrone; in seinen gebundenen Händen hält er ein Rohr.
Auf K. 2' 8" h. 2' 1" br.

Digitized by Google

873. II. Der Heiland erscheint nach seiner Auferstehung der vor ihm knieenden Maria. Dahinter der heilige Borromäus, ein Engel, Adam und Eva.
Auf L. 11‘ 6“ h. 7‘ 1“ br.

874. II. Der duldende Erlöser mit der Dornenkrone. Sein Blick ist himmelwärts gerichtet.
Auf L. 2‘ 8“ h. 2‘ 3½“ br.

875. II. Venus auf einem Ruhebette reicht dem ihr zur Seite stehenden Amor einen Pfeil.
Auf L. 5‘ 4“ h. 6‘ 8“ br.

876. II. Ninus und Semiramis.
Auf L. 10‘ 4“ h. 7‘ 8“ br.

877. II. Der heilige Hieronymus. Er hält ein Kreuzbild und in der rechten Hand einen Stein gegen seine Brust. Auf H. 2‘ 7“ h. 2‘ 4“ br.

878. II. Christuskopf mit der Dornenkrone.
Auf H. 1‘ 9“ h. 1‘ br.

879. II. Die heiligen Hieronymus, Crispus und Crispinianus vor einem Thron, auf welchem Maria mit dem Kinde sitzt.
Auf L. 11‘ 4“ h. 7‘ 7“ br.

Copie nach GUIDO RENI.

880. II. David mit dem Haupte des Goliath.
Auf L. 8‘ 3“ h. 5‘ 4“ br.

Zweite Copie nach demselben Gemälde, angeblich von PRETE GENOVESE.

881. III. David mit dem Haupte des Goliath.
Auf L. V. Gr.

SPADA (LIONELLO).

882. I. David mit dem Schwert und Haupt des Goliath. Auf L. 3‘ 4“ h. 4‘ 10“ br.

883. I. Cupido mit einem Leoparden.
V. Gr.

Digitized by Google

DANEDI (Giuseppe), gen. MONTALTI.

884. II. Der heilige Antonius von Padua liebkos't das vor ihm auf einem Tische stehende Jesuskind.
Auf L. 3' 1'' h. 2' 8'' br.

TORRE (Flaminio).

885. II. Die heilige Apollonia; ein Henker bereitet sich, ihr die Zähne auszubrechen.
Auf H. 1' 6'' h. 1' 2'' br.

ALBANO (Francesco).

886. II Ein Engel verstösst Adam und Eva aus Eden.
Auf L. 3' 4'' h. 4' 1'' br.

887. I Eine heilige Familie.
Auf K. 2' 4½'' h. 1' 10'' br.

888. I. Liebesgötter tanzen um die Bildsäule des Amor. In der Ferne entführt Pluto die Proserpina.
Auf K. 2' 7'' h. 3' 6'' br.

889. I. Die Erschaffung der Eva.
Rund, auf L. 2' 5'' h. u. br.

890. I. Diana mit ihren Nymphen am Quell unter einer Felsengrotte. In der Ferne der fliehende Actäon.
Auf L. 2' 9'' h. 3' 6'' br.

891. I. Venus sitzt auf einer Muschel von Delphinen gezogen. Amor liegt in ihrem Schooße.
Auf L. 7' 7'' h. 4' 5'' br.

892. I. Galathea, umgeben von Amorinnen, sitzt auf einem Muschelwagen, von Delphinen gezogen.
Auf L. 6' 7'' h. 4' 5'' br.

PASSAROTTI (Bartolomeo).

893. I. Der Künstler selbst mit seiner Familie.
Auf L. 3' 8'' h. 4' 11½'' br.

ZAMPIERI (Domenico), genannt DOMINICHINO.

893 a. Die unter dem Namen Caritas bekannte Darstellung mütterlicher Liebe.
Auf L. 4' 3'' h. 7' br.

Digitized by Google

LANFRANCO (Giovanni).

894. III. Petrus liegt in tiefer Reue über die Verleugnung seines Herrn auf den Knieen. Auf L. 5' 6" h. 4' 1" br.

895. III. Vier alte Zauberer mit grauen Haaren und Bärten. Auf L. 8' 5" h. 4' 2" br.

GESSI (Francesco).

896. II. Magdalena mit einem Kreuzbilde in der Hand. Auf L. 2' 8" h. 2' 3" br.

BARBIERI (Francesco), gen. GUERCINO.

897. III. Venus findet den entseelten Körper ihres geliebten Adonis. Auf L. 7' 5" h. 9' 6" br.

898. II. Die Geburt des Adonis. Auf L. V. Gr.

899. II. Venus wirft sich klagend über den Leichnam ihres Adonis, Amor führt den Mörder des Geliebten bei einem Ohre herbei. Auf L. 7' 4" h. 8' 10" br.

900. II. Cephalus sitzt weinend bei der Leiche der Procris. Auf L. V. Gr.

901. II. Der Evangelist Matthäus. Auf L. 3' 1" h. 2' 5½" br.

902. II. Der Evangelist Marcus. Auf L. V. Gr.

903. II. Der Evangelist Lucas. Auf L. V. Gr.

904. II. Der Evangelist Johannes. Auf L. V. Gr.

905. I. Die sterbende Clorinde in den Armen ihres Vaters, welcher dem Silvio die Wunde seiner Tochter zeigt. Auf L. 8' 7" h. 10' 5" br.

906. I. Loth zwischen seinen beiden Töchtern. Auf L. 6' 3" h. 7' 11" br.

907. I. Diana. Auf L. 3' 5½" h. 4' 8" br.

908. I Der Königin Semiramis meldet ein Bote den Ausbruch eines Aufruhrs in Babylon. Auf L. 4' 6½" h. 3' 8" br.

Digitized by Google

909. I. Die heilige Veronica.
Auf L. 2' 7'' h. 2' 3'' br.

CAIRO (Francesco).

910. II. Venus, mit einem Pfeil in der Hand, knieet auf einem Ruhebette. Auf K. 1' 5'' h. 11½'' br.

RICCHI (Pietro), gen. LUCCHESE.

911. III. Die Verlobung der heiligen Catharina mit dem Christuskinde. Auf L. 5' h. 7' br.

CANLASSI (Guido), gen. CAGNACCI.

912. II. Die büssende Magdalena.
Auf L. 2' 8'' h. 2' 7½'' br.

CANTARINI (Simone), gen. da PESARO.

913. III. Joseph flieht vor Potiphar's Weibe.
Auf L. 4' 10½'' h. 6' 6'' br.

MOLA (Francesco).

914. III. Die sterbende Lucretia.
Auf L. 1' 9'' h. 2' 3'' br.

915. II. Die Leiche Leander's wird an's Ufer getragen. Hero eilt jammernd herbei.
Auf L. 3' 11'' h. 5' 8'' br.

CIGNANI (Carlo).

916. III. Joseph entwindet sich der Umarmung der Potiphar. Auf L. 3' 6'' h. u. br.

GENNARI (Benedetto).

917. III. Eine jugendliche Frau mit Pinsel und Palette in der Hand, vor dem Gemälde eines schlafenden Amors, dessen Zeichnung ein neben ihr sitzender Alter hält. Auf L. 8' 3'' h. 6' 5'' br.

FRANCESCHINI (Marco Antonio).

918. III. Die büssende Magdalena in dem tiefsten Schmerze, von einigen sie tröstenden Frauen umgeben. Auf L. 8' 7'' h. 6' 1'' br.

Digitized by Google

PAGANI (PAOLO).

919. I. Die büssende Magdalene sitzt in einer Felsengrotte und hält ein Kreuz in ihren Händen, welches sie mit Inbrunst küsst.
Auf L. 4' ½" h. 5' 3½" br.

AUS DER SCHULE DES CARRACCI.

920. III. Die letzten Lebensaugenblicke des heiligen Franciscus. Auf H. 1' 6½" h. 1' 3½" br.

Wahrscheinlich GUERCINO.

921. III. Ein ähnlicher Gegenstand.
Auf L. 5' 10" h. 4' 7" br.

Fünfte Abtheilung.

E. e.

ZIMMER DER NEAPOLITANER. *)

AMERIGHI (MICHEL ANGELO), gen. CARAVAGGIO.

922. II. Zwei junge Frauenzimmer spielen mit einem Mann Karten. Auf L. 4' 4" h. 6' 1" br.

STANZIONI (MASSIMO) CAVALIERE DE.

923. III. Eine weibliche Gestalt, die Astronomie oder höhere Naturwissenschaft vorstellend.
Auf L. 5' h. 3' 4" br.

RIBERA (GIUSEPPE), gen. LO SPAGNOLETTO.

924. III. Der Einsiedler Paulus mit einem Kreuze in der Hand. Auf H. 2' 9" h. 2' 3" br.

---

*) Die Art der Aufstellung der Gemälde bleibt dieselbe.

Digitized by Google

925. III. Der heilige Hieronymus, in der rechten Hand einen Todtenkopf haltend. Auf H. V. Gr.

926. III. Dem büssenden Franz von Assisi, der mit blossem Leibe auf Dornen liegt, erscheint ein Engel. Auf L. 6‘ h. 8‘ br.

927. II. Die heilige Maria aus Egypten knieet betend vor ihrem Grabe. Ein Engel hält das Ende ihres Gewandes. Auf L. 7‘ 1‘‘ h. 5‘ 4‘‘ br.

928. II. Die Befreiung Petri aus dem Gefängnisse. Auf L. 6‘ h. 8‘ br.

929. II. Jacob hütet Laban’s Schafe. Auf L. 6‘ 2‘‘ h. 9‘ 10½‘‘ br.

930. II. Diogenes mit der Laterne. Auf L. 2‘ 9‘‘ h. 2‘ 2‘‘ br.

931. II. Ein Weltweiser in ernstem Nachdenken über wissenschaftliche Gegenstände. Auf L. 3‘ 5‘‘ h. 2‘ 7‘‘ br.

932. I. Die Marter des heiligen Bartholomäus. Ihm ward lebend die Haut vom Körper gelöst. Auf L. 5‘ 3‘‘ h. 6‘ 10‘‘ br.

933. II. Der Einsiedler Paulus betend mit einem Rosenkranz in der Hand; vor ihm liegt ein Todtenkopf. Auf L. 7‘ 2‘‘ h. 5‘ 4‘‘ br.

934. I. Die Marter des heiligen Laurentius. V. Gr.

VACCARO (Andrea).

935. III. Christus erscheint nach seiner Auferstehung der vor ihm knieenden Maria. Im Hintergrunde Johannes der Täufer, Adam, Eva und die Erzväter. Auf L. 8‘ 6‘‘ h. 9‘ br.

ROSA (Salvator).

936. III. Ein Seesturm bei nächtlichem Dunkel. Auf L. 2‘ 6‘‘ h. 3‘ 11‘‘ br.

Digitized by Google

GIORDANO (Luca).

937. III. Der sterbende Seneca.
Auf L. 5' 5'' h. 8' br.

938. III. Abraham verstösst die Hagar mit ihrem Sohne Ismaël. Auf L. 5' 4'' h. 7' 8'' br.

939. III. Lucretia liegt auf einem Bette und strebt den sich ihr nähernden Tarquinius abzuwehren.
Auf L. 4' 10'' h. 6' 6'' br.

940. II. David mit dem vor ihm liegenden Haupt des Goliath. Auf L. 3' 7½'' h. 4' 6'' br.

941. II. Perseus im Kampfe mit dem eifersüchtigen Phineus und seinen Gefährten.
Auf L. 9' 1'' h. 12' 10'' br.

942. II. Abraham's Knecht überreicht der Rebecca die von seinem Herrn für sie bestimmten Geschenke. Auf L. 5' 2'' h. 4' 5'' br.

943. I. Bacchus findet die schlafende Ariadne am Ufer des Meeres. Auf L. 6' 6'' h. 8' 2'' br.

944. I. Der heilige Sebastian. Vor ihm knieet Irene, welche mit einem Tuche seinen blutigen Körper reiniget. Auf L. 7' 1'' h. 5' 4'' br.

945. I. Rahel findet den Jacob am Brunnen, dessen Deckel er abhebt, damit sie ihre Heerde tränken könne. Auf L. 7' 2'' h. 8' 2'' br.

946. I. Der Raub der Sabinerinnen. Auf L. V. Gr.

947. I. Hercules an der Seite der Omphale.
Auf L. 8' 3'' h. 10' 1'' br.

948. I. Susanna, im Begriff in's Bad zu steigen, wird von den beiden Alten überrascht.
Auf L. 5' 11'' h. 8' 5'' br.

PRETI (Mattia), gen. il Cavaliere Calabrese.

Digitized by Google

949. II. Die Marter des heiligen Bartholomäus.
Auf L. 7' 1'' h. 5' 4'' br.

950. II. Thomas, welcher seine Finger in die Wundmale des Heilandes legt.
Auf L. 5' 2½'' h. 7' 1'' br.

951. III. Die Befreiung des heiligen Petrus aus dem Gefängnisse. Auf L. 7' 8'' h. 9' 7'' br.

SOLIMENA (Francesco).

952. III. Die Königin Sophonisbe empfängt das Gefäss, worin ihr Syphax, ihr Gemahl, nach der verlorenen Schlacht gegen Massinissa Gift sandte.
Auf L. 6' 4'' h. 8' br.

953. III. Einem jungen Hirten erscheinen zwei Göttinnen auf Wolken sitzend.
Auf L. 6' 4'' h. 8' 1'' br.

954. III. Maria mit dem Kinde und dem heiligen Franciscus da Paula. Daneben ein Engel mit einem Knaben. Auf L. 3' 5'' h. u. br.

955. III. Der Raub der Hippodamia.
Auf L. 4' 2'' h. 4' 4'' br.

956. II. Maria in tiefer Betrübniss; ihre Hände gefaltet, den Blick gen Himmel gerichtet.
Auf L. 1' 10½'' h. 1' 6'' br.

CONCA (Bastiano).

957. II. Herodes lässt die drei Weisen aus dem Morgenlande vor sich erscheinen, um den Zweck ihrer Reise nach Bethlehem zu erforschen.
Auf L. 9' 3'' h. 16' 5'' br.

Digitized by Google

Die Rückwände und Pfeiler der vorhergehenden Abtheilungen.

II.

GIORDANO (Luca).

958. Die Schlacht der Israëliten mit den Amalekitern.
Auf L. 6' 4'' h. 8' 2'' br.

959. Bacchus mit seinem Gefolge, in Gesellschaft aller olympischen Götter, erscheint der Ariadne.
Auf L. 9' 4'' h. 6' 2'' br.

SOLIMENA (Francesco).

960. Der Kampf der Lapithen mit den Centauren.
Auf L. 6' 7'' h. 9' 11'' br.

GIORDANO (Luca).

961. Die büssende Magdalene.
Auf L. 3' 8'' h. 4' 5'' br.

962. Maria mit dem Christuskinde.
Auf L. 2' 8'' h. 2' 3'' br.

963. Brustbild eines jungen Menschen; er deutet auf einen vor ihm liegenden Todtenkopf.
Auf L. 2' 7'' h. 2' 2'' br.

964. Der Todeskampf des heiligen Franciscus.
Auf L. 3' 6'' h. u. br.

PACCIA (Pietro).

965. Copie nach No. 954.
Auf L. 2' 8½'' h. 1' 4½'' br.

Unbekannt. Aus Solimena's Schule.

966. Brustbild der Maria.
Auf L. 1' 9'' h. 1' 3'' br.

III.

CRESPI (Giuseppe Maria), gen. lo SPAGNOLO di BOLOGNA.

Digitized by Google

967. Das Sacrament der Ehe.
968. Die Priesterweihe
969. Die letzte Oelung.

} Auf L. 4' 6" h. 3' 4" br.

Schule des DOMENICHINO.

970. Der heilige Sebastian.
Auf L. 4' 11" h. 3' 6" br.

IV.

CRESPI (Giuseppe Maria).

971. Das Sacrament der Firmelung.
972. Das Sacrament der Beichte.
973. Das Sacrament des Abendmahls.

} Auf L. 4' 6" h. 3' 4" br.

V.

CRESPI (Giuseppe Maria).

974. Das Sacrament der Taufe. Auf L. V. Gr.

GHISLANDI (Victor).

975. Copie nach Rembrandt's eigenem Bildniss.
Auf L. 2' 7" h. 2' br.

ALBANI (Francesco).

976. Diana mit ihren Nymphen; ein Gewand deckt ihre Seite vor den Blicken des fliehenden Actäon. Die weiblichen Figuren sind von Dietrich übermalt. Auf L. 2' 7½" h. 3' 6" br.

GIORDANO (Luca).

977. Loth mit seinen beiden Töchtern.
Auf L. 4' 4" h. 7' 2¼" br.

978. Ein nächtliches Gefecht.
Auf L. 6' 4" h. 8' 2" br.

GHISOLFI (Giovanni).

979. Ueberreste verfallener Prachtgebäude.
Auf L. 3' 7" h. 4' 10" br.

RICCI (Marco).

980. Eine Winterlandschaft.
Auf L. 3' 6" h. 5' 2" br.

Digitized by Google

981. Eine gebirgige Landschaft, durch einen Bach bewässert. Auf L. 3‘ 6“ h. 4‘ 8“ br.

Bolognesische Schule.

982. Eine Kreuzabnahme.
Auf L. 2‘ 4“ h. 1‘ 6½“ br.

BISCAINO (Bartolomeo).

983. Die Beschneidung Christi.
Auf L. 2‘ 11½“ h. 2‘ 1“ br.

VI.

RICCI (Marco).

984. Eine Landschaft mit fernen Gebirgen und Gebäuden. Im Vorgrunde eine Baumgruppe, daneben ein schlafender Hirt. Auf L. 4‘ 6“ h. 4‘ 7“ br.

985. Landschaft mit einem Kalkofen im Mittelgrunde. Im Vorgrunde ein grosser Springbrunnen.
Auf L. 4‘ 5“ h. u. br.

GHISOLFI (Giovanni).

986. Die Ruinen von Carthago. Marius sitzt unter mehreren seiner Gefährten auf einem Steine.
Auf L. 4‘ 2“ h. 5‘ 11“ br.

PIPI (Giulio), gen. Giulio ROMANO.

987. Marsyas will den Apoll, welcher die Heerde des Admetes weidet, im Gebrauch der Rohrpfeife belehren. Auf H. 8‘ 10“ h. 6‘ 6“ br.

VII.

VECCHIA (Pietro della).

988. Wahrsagerscene. Auf H. 7½‘ h. 11‘ ½“ br.

GHISOLFI (Giovanni).

989. Schiffe liegen in einem Seehafen, Menschen sind dabei beschäftigt.
Auf H. 4‘ 2“ h. 5‘ 11“ br.

Digitized by Google

RICCI (Marco).

990. Flache Gegend; im Mittelgrunde eine Stadt, zu welcher eine Brücke führt.
Auf L. 5' 6½" h. 5' 5" br.

CARPIONE (Giulio).

991. Bacchus und Ariadne mit ihrem Gefolge.
Auf L. 4' 7" h. 5' 5" br.

992. Faunen und Bacchanten haben sich unter einem Baume gelagert; eine Bacchantin und ein Faun tanzen.
Auf L. 4' h. 5' 3" br.

Aus der Schule des Pietro LIBERI.

993. Eine Nymphe in den Armen eines Satyrs.
Auf L. 4' 1" h. 5' 3½" br.

Unbekannt.

994. Der Erzengel Michael.
Auf L. 3' 8" h. 2' 8" br.

MARATTI.

995. Maria betrachtet das vor ihr liegende Jesuskind; dabei der kleine Johannes.
Auf L. 1' 6½" h. 1' 3" br.

Unbekannt.

996. Maria mit dem Kinde auf dem Schoosse, dabei die heilige Anna. Auf H. 1' 8½" h. 1' 4½" br.

TREVISANO.

997. Eine heilige Familie.
Auf H. 1' 4½" h. 1' 1" br.

VIII.

PIAZETTA.

998. Ein Fahnenträger. Auf L. 3' 1" h. 2' 6" br.

Venezianische Schule.

999. Eine Venus, sie liegt auf weissen Linnen hinter einem rothen Vorhange.
Auf L. 2' 2" h. 2' 7" br.

Digitized by Google

ROTARI (PIETRO).

1000. St. Jacobus mit einem Stocke in der Hand.
Auf L. 1' 10½" h. 1' 6½" br.

TIZIAN (CASPAR).

1001. Ein Maler malt ein Portrait nach dem Leben. (Caricatur.) Auf L. 3' h. 2' 7" br.

Unbekannt.

1002. Ein Mann in braunem Gewande, vor ihm Geld auf dem Tische. Auf L. 2' 7½" h. 2' br.

Von ERNST DIETRICH, nach FRANC. DA PONTE, gen. BASSANO.

1003. Ein Mann, eine Frau und ein Knabe füttern Schafe. Auf L. 1' 1" h. 1' 6¾" br.

FASSOLO.

1004. Christi Einzug in Jerusalem.
Auf L. 1' 11½" h. 3' 5½" br.

1005. Die Anbetung der Könige. V. Gr.

RICCI (MARCO).

1006. Landschaft; im Mittelgrunde ein Thurm; dabei eine Brücke, die über einen Fluss führt.
Auf L. 3' 5½" h. 4' 8" br.

MAGNASCO (ALESSANDRO), gen. ALESSANDRINO.

1007. Das Refectorium eines Capuzinerklosters.
Auf L. 3' 2" h. 2' 7" br.

RICCI (MARCO).

1008. Landschaft, in deren Vordergrund der heilige Hieronymus an einem Felsblocke sitzt.
Auf L. 5' h. 3' 9" br.

1009. Landschaft, in deren Vorgrunde die büssende Magdalena an einem Felsblocke liegt.
Auf L. V. Gr.

Copie nach TIZIAN.

1010. Christus mit den Jüngern zu Emmaus.
Auf L. 6' h. 8' 5" br.

Digitized by Google

VENEZIANISCHE SCHULE.

1011. Venus. Auf L. 4' 9'' h. 7' 2'' br.

IX.

1012. Eine heilige Familie.
Auf L. 2' 9'' h. 3' 6'' br.

CALIARI (CARLETTO).

1013. Leda mit dem Schwane.
Auf L. 3' 9'' h. 3' 3½'' br.

SCHULE DES PAOLO VERONESE.

1014. Diana und Actäon.
Auf L. 2' 9'' h. 2' 6'' br.

CALIARI (CARLETTO).

1015. Die Taufe Christi.
Auf L. 3' 8½'' h. 3' 7'' br.

MAGNASCO (ALESSANDRO), gen. ALESSANDRINO.

1016. Nonnen im Chor.
Auf L. 3' 2'' h. 2' 7'' br.

X.

Unbekannt. Aus der VENEZIANISCHEN SCHULE.

1017. Die Anbetung der Weisen.
Auf H. 3' 8'' h. 2' 8'' br.

1018. Ein männliches Portrait in schwarzer Kleidung, angeblich Giorgione.
Auf H. 3' 2½'' h. 2' 7'' br.

TORRE (FLAMINIO).

1019. Copie des Gemäldes von TIZIAN Nr. 631.
In der Grösse des Originals, auf H.

Unbekannt.

1019 a. Loth mit seinen Töchtern.

Von hier in die Abtheilung D. der äusseren Galerie zurückgekehrt, findet man rechts den Eingang in die der inneren Galerie zugetheilte sechste Abtheilung F. f.

Digitized by Google

Sechste Abtheilung.*)

F. f.

SAAL DES RAFAEL,

enthaltend

RAFAEL UND SEINE SCHULE, DIE SPÄTEREN RÖMISCHEN MEISTER, DIE FLORENTINISCHEN MEISTER, CORREGGIO UND SEINE NACHAHMER.

RAFAEL UND SEINE SCHULE; DIE SPÄTEREN RÖMISCHEN MEISTER.

RAFAEL (SANZIO D'URBINO).

1020. I. Die Jungfrau Maria mit dem Christuskinde in den Armen, erscheint auf einer Wolke schwebend dem rechts neben ihr knieenden heiligen Sixtus, links der heiligen Barbara Unter den Wolken zwei Engelsknaben. Den Hintergrund zwischen zwei grünen Vorhängen bilden unzählige Cherubinenköpfe. Dieses Gemälde ist unter dem Namen Madonna di San Sisto bekannt.
Auf L. 9' 3" h. 7' br.

Copie nach RAFAEL, angeblich von GIULIO ROMANO.

1021. I. Die heilige Cäcilia. Auf den Gesang eines über ihr schwebenden Engelchores hörend, lässt sie dabei die irdischen Tonwerkzeuge zertrümmern. Zu ihrer Seite der heilige Paulus und Geminianus, Magdalena und der Evangelist Johannes.
Auf. L. 8' 3½" h. 5' 3" br.

*) Die jeder Nummer beigesetzte römische Zahl bezeichnet die Wand, auf welcher das Gemälde zu suchen ist. IV. und V. bezeichnen die Pfeiler.

Digitized by Google

Unbekannt. Von einem Schüler RAFAEL's unter dessen Beihülfe gemalt.

1022. I. Copie des unter dem Namen Madonna della Sedia bekannten Bildes.
In runder Form. Auf H. 2' 4½" h. u. br.

GAROFALO (BENVENUTO), gen. TISIO.

1023. II. Die Hochzeitsfeier des Bacchus und der Ariadne. Nach einer Zeichnung Rafael's.
Auf L. 7' 4" h. 11' 1" br.

MANDER (CARL VAN).

1024. III. Copie nach RAFAEL. Bekannt unter dem Namen: la belle Jardinière.
Auf H. 4' 4" h. 2' 11" br.

MENGS (ANTON RAFAEL). Copie nach RAFAEL.

1025. III. Der Prophet Jesaias.
Auf L. 8' 9" h. 5' 6" br.

Angeblich RAYMONDI (MARCANTONIO), nach RAFAEL's Erfindung und Zeichnung.

1026. I. Die Anbetung der Weisen aus dem Morgenlande. Auf H. 2' 7" h. 2' 2" br.

Copie nach RAFAEL, von einem unbekannten Meister.

1027. IV. Die Anbetung der Hirten.
Auf H. 3' 5" h. 4' br.

PENNI (GIOV. FRANC. angeblich), gen. IL FATTORE.

1028. I. Der Erzengel Michael stürzt den Teufel in den Flammenpfuhl. Auf L. 7' 4" h. 4' 4" br.

1029. I. Der heilige Georg im Kampfe mit dem Lindwurme. In einiger Entfernung knieet betend die Prinzessin Cleodolinde. Auf L. V. Gr.

Digitized by Google

CALDARA (Polydoro), gen. da CARAVAGGIO.

1030. I. Eisenblechschild, von runder Form, worauf ein Gefecht römischer Reiter grau in grau gemalt ist. 1' 9‴ h. u. br.

PIPPI (Giul.), gen. Giulio ROMANO.

1031. I. Eine heilige Familie, genannt: die Maria mit dem Becken. Auf H. 5' 8½" h. 4' 3" br.

1032. I. Simson mit dem Eselskinnbacken im Kampfe mit den Philistern. Auf L. 5' 6" h. 7' 3" br.

GIMIGNANO (Vincenzio da S.).

1033. I. Die heilige Jungfrau hält auf ihrem Schoosse das Jesuskind, welches den kleinen Johannes küsst. Auf H. 1' 10" h. 1' 4½" br.

RAMENGHI (Bartolomeo), BAGNACAVALLO genannt.

1034. III. Maria mit dem Kinde von Wolken getragen. Unter ihr stehen die Heiligen Geminianus, Petrus, Paulus und Antonius von Padua. Auf H. 8' 10½‴ h. 7' 4‴ br.

Aus RAFAEL's Schule.

1035. II. Maria mit dem Jesuskinde auf dem Schoosse, welches zugleich mit dem kleinen Johannes eine Papierrolle hält. Auf H., runde Form. 3' 1" h. u. br.

JOSEPINO (Giuseppe Cesare, gen. il Cavaliere) von ARPINO.

1036. II. Eine Römerschlacht. Auf L. 9' 2" h. 14' 11" br.

FETI (Domenico) *).

1037. I. Der heilige Sebastian. Auf L. 6' 2" h. 3' 10‴ br.

*) Man hat geglaubt, eins der Gemälde dieses Meisters, als eines gebornen Römers, hier aufnehmen zu müssen, während man seine übrigen Gemälde der VENEZIANISCHEN SCHULE, als wohin sie nach ihrer Richtung gehören, zugetheilt hat.

Digitized by Google

BERETTINI (Pietro), gen. Pietro da Cortona.

1038. II. Mercur mahnt den Aeneas, seine Abfahrt von Carthago zu beschleunigen.
Auf L. 9‘ h. 14‘ 9“ br.

CERQUOZZI (Michel Angelo), gen. della Battaglia.

1039. IV. Eine Kriegsscene.
Auf. L. 2‘ 2“ h. 2‘ 8“ br.

SALVI (Giovanni Battista), gen. Sassoferrato.

1040. III. Die heilige Jungfrau, das schlafende Jesuskind auf dem Arme, umgeben von Cherubimköpfen. Auf L. 2‘ 8“ h. 3‘ 6“ br.

1041. II. Maria in betender Stellung.
Auf. L. 1‘ 9“ h. 1‘ 4½“ br.

1042. II. Maria mit dem Ausdruck innigster Liebe, neigt sich über das an ihrer Brust schlummernde Kind. Auf H. 1‘ 8“ h. 1‘ 4½“ br.

BRANDI (Giacinto).

1043. IV. Dädalus setzt dem Icarus Flügel an.
Auf L. 6‘ 2“ h. 5‘ br.

MARATTI (Carlo).

1044. II. Maria mit dem Jesuskinde, welches auf Stroh in der Krippe ruht. Oben schweben drei Cherubimköpfchen. Auf L. 3‘ 6“ h. 2‘ 8“ br.

1045. I. Maria mit dem schlafenden Christuskinde.
Auf L. 1‘ 7“ h. 1‘ 2½“ br.

FERRI (Ciro).

1046. III. Die sterbende Dido auf dem Scheiterhaufen. Auf L. 8‘ 3“ h. 5‘ 10“ br.

ROSSI (Pasquale), gen. PASQUALINO.

1047. I. Eine Anbetung der Hirten.
Auf L. 11“ h. 1‘ 2“ br.

Digitized by Google

BATTONI (Pompejo Geronimo).

1048. II. Johannes der Täufer, die Ankunft des in der Ferne sich zeigenden Heilandes verkündend.
Auf L. 4‘ 3“ h. 6‘ 7“ br.

1049. II. Die büssende Magdalena liegt in einer Felsenhöhle und liest in einem Buche.
Auf L. V. Gr.

1050. II. Die drei bildenden Künste: Baukunst, Bildhauerei und Malerei.
Auf. L. 3‘ 7“ h. 2‘ 6“ br.

FLORENTINER MEISTER.

VINCI (Leonardo da).

1051. III. Bildniss eines bejahrten reichgekleideten Mannes, Dolch und Handschuh in den Händen. In neuerer Zeit wird dies Gemälde dem jüngern Holbein zugeschrieben und für das Bild des Morett, Goldschmidts Heinrichs VIII., gehalten.
Auf H. 3‘ 3“ h. 2‘ 8“ br.

Aus der Schule des Leonardo da VINCI.

1052. III. Herodias mit dem Haupte Johannes des Täufers. Auf H. 3‘ 8“ h. 2‘ 4“ br.

RICCIARELLI (Daniele), gen. da VOLTERRA.
Nach Michel Angelo BUONAROTTI.

1053. II. Eine heilige Familie.
Auf K. 9“ h. 7“ br.

Von einem niederländischen Meister.
Nach Michel Angelo BUONAROTTI.

1054. III. Leda mit dem Schwane *).
Auf. L. 4‘ 4“ h. 6‘ 6“ br.

*) Copie des Bildes, welches Desnoyers, Minister Ludwig's XIII., verbrennen liess.

Digitized by Google

Aus der Schule des BUONAROTTI.

1055. III. Ein Mann an einen Baumstamm gekettet, leidet den Feuertod.

Auf L. 6' 7" h. 3' 3" br.

VASARI (Giorgio), der Jüngere.

1056. III. Maria mit dem Leichnam Christi auf ihrem Schooss. In den Ecken die vier Evangelisten.

Auf H. 1' 5" h. 1' br.

VANNUCCHI (Andrea), gen. del SARTO.

1057. I. Die Verlobung der heiligen Catharina mit dem Christuskinde, in Gegenwart der heiligen Margaretha. Auf H. 5' 11" h. 4' 4" br.

1058. III. Das Opfer Abraham's.

Auf H. 7' 7" h. 5' 8" br.

Angeblich von demselben.

1059. I. Eine heilige Familie.

Auf L. 5' 2" h. 7' br.

BIGIO (Francia).

1060. II Darstellung einiger Momente aus der bekannten Geschichte des David und Urias. David belauscht Bathseba im Bade, während Urias auf der Ballustrade seines Hauses schlummert; dann Urias und David beim Mahle. Zuletzt Absendung Urias mit dem Briefe.

Auf H. 3' 1" h. 6' 2" br.

UBERTINI (Francesco), gen. BACCHIACA.

1061. II. Drei Thronbewerber werden von den Vornehmsten des Reichs veranlasst, nach dem Herzen des todten Königs, ihres Vaters, Pfeile zu schiessen. — In einem Blatt von Zasinger wird dieser Gegenstand in einem spätern Moment dargestellt und für den Tod des heiligen Sebastian und Irene angegeben. Auf H. 3' h. 6' 2" br.

NALDINI (Battista).

Digitized by Google

1062. IV. Die Anbetung der Hirten.
Auf L. 1' 11" h. 2' 3" br.

1063. IV. Die Anbetung der Weisen.
Auf H. V. Gr.

VANNI (Francesco) da SIENA.

1064. II. Eine heilige Familie; der Hintergrund Landschaft. Auf L. 4' 5" h. 3' 9" br.

Unbekannt.

1065. III. Die heilige Margaretha um Hülfe flehend gegen das sich ihr nähernde Ungeheuer.
Auf L. 6' 2" h. 4' 2" br.

BRONZINO (Angelo).

1066. II. Moses im Zorn über die Abgötterei seines Volks wirft die Gesetztafeln zur Erde.
Auf H. 3' 11" h. 2' 4" br.

1067. III. Brustbild Cosmo's II., Herzogs v. Florenz.
Auf H. 2' 1" h. 1' 7" br.

1068. III. Brustbild der Herzogin Eleonore, Gemahlin Cosmo's I., Herzogs von Florenz.
Auf H. 1' 4½" h. 1' br.

FICHARELLI (Felice), gen. RIPSO.

1069. II. Lucretia sträubt sich gegen den Tarquinius, der mit einem gezückten Dolche ihrer Tugend droht. Auf L. 4' 7½" h. 6' 9½" br.

PIGNONI (Simone).

1070. III. Die Gerechtigkeit mit Schwert u. Waage.
Auf L. 3' 8" h. 2' 8" br.

DOLCE (Carlo).

1071. III. Die Tochter der Herodias trägt mitleidsvoll sich abwendend das Haupt Johannes des Täufers auf einer Schüssel.
Auf L. 3' 5" h. 2' 10" br.

1072. III. Die heilige Cäcilie, die Orgel spielend.
Auf L. V. Gr.

Digitized by Google

DOLCE (Carlo).

1073. II. Der Heiland, das Brod und den Wein segnend. Auf L. 3‘ 1“ h. 2‘ 11“ br.

GABBIANI (Antonio).

1074. H. Christus am Tische des Pharisäers Simon. Auf L. 8‘ 3“ h. 4‘ 10½“ br.

LUTTI (Benedetto).

1075. I. Christuskopf. Oval, auf L. 2‘ 7“ h. 2‘ 2“ br.

1076. I. Marienbild. Auf L. Vorige Form u. Gr.

CORREGGIO UND SEINE NACHAHMER.

ALLEGRI (Antonio), gen. CORREGGIO.

1077. II. Maria mit dem Kinde segnet vom Throne herab den heiligen Franciscus, hinter ihm der heilige Antonius von Padua. Auf der andern Seite Johannes der Täufer und die heilige Catharina. Auf H. 10‘ 4“ h. 8‘ 6“ br.

1078. II. Maria mit dem Kinde in einer Glorie, umgeben von Engeln, schwebt auf Wolken über dem heiligen Geminianus und Rochus. Zwischen den beiden ersten Heiligen ein Kind mit dem Modell einer Kirche. Auf H. 9‘ 6“ h. 5‘ 7“ br.

1079. II. Die büssende Magdalena. Sie liegt in einer Landschaft auf der Erde in einem Buche lesend. An ihrer Seite das Salbengefäss. Auf K. 1‘ 1½“ h. 1‘ 5¾“ br.

1080. II. Die heilige Nacht. In einer Krippe liegt der neugeborne Heiland von seiner Mutter umfasst. Zwei Hirten und eine Hirtin betrachten das Kind. Ueber der Gruppe schweben mehrere Engel. Im Hintergrund Joseph und einige Hirten. Auf H. 9‘ 1“ h. 6‘ 8“ br.

Digitized by Google

1081. II. Die Jungfrau Maria mit dem Christuskind auf dem Throne. Zu ihrer Rechten der heilige Geminianus und Johannes der Täufer, zur Linken der heilige Petrus der Märtyrer und der heilige Georg, mit dessen Waffen einige Kinder spielen.
Auf H. 10' 1" h. 6' 8" br.

1082. I. Bildniss eines Mannes mit einem Buche. Es soll der Arzt des Künstlers gewesen sein.
Auf H. 2' 11" h. 2' 6" br.

Alte Copieen nach ANTONIO ALLEGRI, gen. CORREGGIO.

1083. II. Maria mit dem Christkinde. Im Hintergrunde Joseph bei der Arbeit.
Auf H. 1' 3" h. 11" br.

1084. V. Amor schnitzt seinen Bogen.
Auf L. 4' 10½" h. 2' 4" br.

Copie nach CORREGGIO, im Pariser Museum.

1085. II. Die Verlobung der heiligen Catharina mit dem Christuskinde, dabei der heilige Sebastian.
Auf L. 3' 6" h. u. br.

MAZZUOLI (FRANCESCO), gen. PARMEGIANINO.

1086. I. Der heilige Sebastian und der heilige Franciscus vor dem Throne, auf welchem Maria mit dem vor ihr stehenden Jesuskinde sitzt.
Auf H. 6' h. 3' 5" br.

1087. II. Maria mit dem Kinde schweben über dem heiligen Stephanus und Johannes dem Täufer. Der Donatarius schmiegt sich dabei anbetend an das Knie des heiligen Stephanus.
Auf L. 8' 10" h. 5' 9" br.

1088. II. Die heilige Jungfrau mit dem Kinde, welches die linke Hand auf einer Erdkugel ruhen lässt und mit der rechten eine Rose empor hält.
Auf H. 4' 3" h. 3' 2" br.

Digitized by Google

1089. II. Jupiter's Adler entführt den Ganymedes.
Auf H. 2' 11" h. 5' 2½" br.

Aus der Schule des PARMEGIANINO.

1090. V. Maria sitzt, mit dem Jesuskinde auf dem Schoosse, in einer dunkeln Landschaft. Neben ihr steht der kleine Johannes.
Auf H. 2' 8" h. 1' 4" br.

MAZZUOLI (Girolamo).

1091. II. Der heilige Georg kniet vor der heiligen Jungfrau mit dem Kinde, welches dem Heiligen eine goldene Kette umhängt; rechts der kleine Johannes. Auf L. 5' 3" h. 3' 7" br.

MAZZUOLI. Allegorisches Gemälde; wahrscheinlich von SICIOLANTE da SERMONETA.

1092. II. Ein Jüngling am Rande eines Abgrundes auf einer Kugel stehend, hält in der rechten Hand ein Rasirmesser. Eine weibliche Gestalt, vielleicht das Sinnbild der Bedachtsamkeit, steht hinter ihm. Auf H. 7' 6" h. 4' br.

BAROCCIO (Federico).

1093. II. Hagar tränkt ihren Sohn Ismael in der Wüste. Auf L. 1' 4½" h. 1' br.

1094. IV. Die Himmelfahrt der Maria.
Auf L. 5' 1½" h. 3' 11" br.

1095. I. Maria mit dem Kinde erscheint den betenden Heiligen Franciscus und Dominicus.
Auf L. 5' 8" h. 4' 6" br.

1096. I. Der heilige Franciscus empfängt die Wundmale. Im Vorgrunde sitzt sein Gefährte.
Auf L. 2' 3½" h. 1' 7½" br.

1097. V. Magdalena betend am leeren Grabe Christi.
Auf H. 1' 11" h. 1' 6" br.

1098. V. Die Grablegung Christi.
Auf L. 1' 11" h. 1' 3" br.

Digitized by Google

Copie nach SEBASTIANO DEL PIOMBO.

1099. V. Die Geisselung Christi.
Auf H. 2' ½" h. 1' 6½" br.

Fünfte Abtheilung.

E.

Gemälde neuerer deutscher, besonders sächsischer Künstler, mit Einschluss der Werke böhmischer Meister, vom Anfang des 17ten Jahrhunderts bis in die neueste Zeit, nach ihrer Zeitfolge verzeichnet.

Erste Wand.

SCRETA (CARL).

1100. I. Der Evangelist Matthäus.
Auf H. 2' 6" h. 3' 3" br.

1101. I. Der Evangelist Johannes. Auf H. V. Gr.

1102. I. Der heilige Gregorius; eine weisse Taube sitzt auf seiner Schulter. Auf H. 3' 5" h. 3' br.

1103. I. Der Apostel Paulus. Er hält mit seiner linken Hand ein Buch, die rechte deutet gen Himmel.
Auf H. V. Gr.

1104. I. Der heilige Hieronymus.
Auf H. 3' 5" h. 2' 5" br.

1105. I. Der heilige Ambrosius; er deutet mit der rechten Hand auf die Gesetztafeln.
Auf H. 3' 6½" h. 2' 10" br.

1106. III. Der Evangelist Marcus.
Auf H. 2' 6" h. 3' 3" br.

1107. III. Der Evangelist Lucas. Auf H. V. Gr.

Digitized by Google

1108. III. Bildniss Bernhard's von Witte, gewesenen Priors von Malta. Auf L. 4' 5'' h. 3' 2'' br.

1109. II. Moses deutet mit der rechten Hand auf die Gesetztafeln. Auf H. 1' 9'' h. 2' br.

KNUPFER (Nicolaus).

1110. II. Der Maler sitzt in einem Gartenzimmer an einem Tische, auf welchen seine Frau ihr Kind gestellt hat; beide singen aus einem Notenbuche. Auf L. 1' 6'' h. 1' 11½'' br.

MATTHAEI (Friedrich).

1110a. Skizze. Der Tod des Atheniensischen Königs Kodrus. Auf L. 15½'' h. 22'' br.

SCHOENFELD (Johann Heinrich).

1111. III. Cadmus erlegt den Drachen, welcher seine Gefährten tödtete. Auf L. 3' 5'' h. 6' 6'' br.

1112. III. Hamilcar lässt Hannibal, in Gegenwart der Karthager, den Römern unversöhnlichen Hass schwören. Auf L. V. Gr.

LINGELBACH (Johann).

1113. III. Ein Hafen mit mehreren Fahrzeugen, den im Vorgrunde viele Menschen beleben. Auf L. 3' 10'' h. 3' 2'' br.

LISZKA.

1114. II. Achillas überreicht dem Julius Cäsar das Haupt des Pompejus. Auf L. 8' 1'' h. 12' 1'' br.

HEISS (Johann).

1115. I. Der Auszug der Israeliten aus Egypten. Auf K. 3' 10'' h. 7' 6'' br.

POTASCH.

1116. I. Wassergeflügel auf einem Teiche. Auf L. 5' h. 7' 5'' br.

Digitized by Google

Unbekannt, wahrscheinlich von HEINZ.

1117. II. Loth mit seinen Töchtern.
Auf L. 1' 3½" h. 1' 1½" br.

ROOS (PHILIPP), gen. ROSA DI TIVOLI.

1118. II. Eine Heerde Rinder, Schafe und Ziegen; der Hirt steht bei einem bepackten Pferde.
Auf L. 10' 4" h. 15' 2" br.

1119. III. Eine Heerde Vieh mit ihrem Hirten, der auf einem Schimmel reitet.
Auf L. 5' 5" h. 7' 10" br.

1120. III. Einiges Vieh liegt im Vorgrunde einer Landschaft, auf welcher man hier und da verfallene Mauern erblickt. Auf L. 3' 5½" h. 4' 9" br.

1121. III. In einer Landschaft eine Viehheerde mit ihrem Hirten. Auf L. 10' 4" h. 15' 5" br.

1122. IV. Rinder, Schafe und Ziegen auf der Weide, in einer Landschaft mit fernen Gebirgen.
Auf L. 5' 3" h. 7' 10" br.

LISMANN oder EISMANN.

1123. II. Verfallene Mauern und Gräber; im Vorgrunde liegt ein Boot am Ufer.
Auf H. 11½" h. 1' 1" br.

1124. II. Gegenstück zu Vorigem.
Auf H. 1' 3½" h. 1' 1½" br.

AGRICOLA (CHRISTIAN LUDWIG).

1125. II. Im Vorgrunde einer Landschaft ein grosser Felsblock, bei welchem reisende Muhamedaner ihre Andacht verrichten.
Auf L. 3' 1½" h. 4' 2½" br.

STRUDEL (PETER VON), Baron, und TAM (FRANZ WERNER).

1126. II. Allerlei Früchte liegen auf der Erde; dabei Kinder, die mit einander spielen.
Auf L. 7' 11" h. 4' br.

Digitized by Google

1127. II. Ein dem vorhergehenden ähnlicher Gegenstand. Auf L. V. Gr.

REINER (Wenzeslaus Laurentius).

1128. III. Ansicht des Campo vaccino in Rom. Auf L. 2' 7½" h. 3' 6" br.

1129. III. Das Gegenstück. Das goldene Haus des Nero und ein Springbrunnen auf Piazza Barberini in Rom. Auf L. V. Gr.

PAULA FERG (Franz de).

1130. III. Thurmartige Gebäude, mit einer Bogenbrücke verbunden. Unter vielen Figuren ein Marktschreier auf seiner Bühne. Auf K. 10" h. 1' 2" br.

1131. III. Ruinen mit einer Bogenbrücke. Viele Figuren beleben das Bildchen. Auf K. V. Gr.

1132. III. Mehre Gebäude am Ufer eines Sees mit ihren Bewohnern. Auf K. 9" h. 11½" br.

1133. III. Ein dem vorhergehenden völlig ähnlicher Gegenstand. Auf K. V. Gr.

QUERFURTH (August).

1134. III. Eine Dame, auf einem Schimmel reitend, reicht einem Bettler Almosen. Auf H. 11½" h. 1' 3" br.

1135. III. Eine Dame zu Pferde hält vor einer Bauerhütte, der Herr ist abgestiegen. Auf K. 1' h. 1' 6" br.

1136. III. Ein Herr zu Pferde mit einem Falken auf der Hand. Auf H. 11½" h. 1' 3" br.

DIETRICH (Christian Wilh. Ernst).

1137. I. Bildniss einer alten Frau, gewöhnlich für Dietrich's Mutter ausgegeben. Auf H. 1' 8" h. 1' 1½" br.

1138. I. Bildniss eines alten Mannes in Profil, mit weisser Kopfbedeckung. Auf H. 7¼" h. 6¼" br.

Digitized by Google

1139. I. Bildniss eines Mannes in brauner Kleidung und dunkler Mütze. Auf H. V. Gr.

1140. I. Felsige Landschaft mit badenden Nymphen. Auf L. 2' 6" h. 3' 11" br.

1141. I. Merkur im Begriff dem schlafenden Argus das Haupt abzuschlagen. Auf L. V. Gr.

1142. I. Simeon im Tempel, das Kind Jesu in den Armen haltend. Auf H. 1' 10" h. 2' br.

1143. I. Christus, von seinen Jüngern umgeben, heilet die herbeigebrachten Kranken. Auf L. 1' 11" h. 2' 7¼" br.

1144. I. Bildniss eines graubärtigen Mannes, mit weisser Kopfbedeckung. Auf H. 1' 2" h. 10" br.

1145. I. Bildniss eines Mannes in brauner Kleidung und dunkler Mütze. Auf H. V. Gr.

1146. I. Im Vorgrunde einer kleinen felsigen Landschaft befinden sich Nymphen, im Begriff, ihre Gewänder nach dem Bade wieder anzulegen. Auf H. 1' 1¼" h. 1' 5" br.

1147. I. Ein dem vorhergehenden ähnlicher Gegenstand. Auf H. V. Gr.

1148. I. Eine heilige Familie. 1' 6¼" h. u. br.

1149. I. Christus am Kreuze, mit den beiden Missethätern zur Seite. Auf L. 3' 1" h. 3' 10¼" br.

1150. I. Die Geburt des Heilandes. Auf H. 2' 8¼" h. 3' 3" br.

1151. II. Eine Gruppe jugendlicher Frauen in leichten Gewändern, umgeben von einer kleinen Heerde Schafe. Auf L. 1' 11" h. 2' 7" br.

1152. II. In einem Bogenfenster steht eine Frau mit einem Kinde, dabei ein Knabe, der Seifenblasen bläsat. Auf H. 1' ¾" h. 9" br.

Digitized by Google

1153. II. Die Hochzeit zu Canaan.
Auf H. 8½“ h. 11¼“ br.

1154. II. Im Vorgrunde einer Landschaft ein Schäfer und eine Schäferin. Auf L. 1‘ 7“ h. 2‘ 4“ br.

1155. II. Eine Schäferscene im Watteau'schen Geschmack. Auf H. 1‘ 3“ h. 1‘ 1“ br.

1156. II. Ein dem vorigen ähnlicher Gegenstand.
V. Gr.

1157. II. Gegenstück zu No. 1151.
Auf L. 1‘ 11“ h. 2‘ 7“ br.

1158. II. Diana entdeckt den Zustand der Calisto. Aus der ersten Zeit des Künstlers.
Auf L. 1‘ 10½“ h. 2‘ 6½“ br.

1159. II. Die Auferweckung des Lazarus.
Auf L. 3‘ 1“ h. 2‘ 9“ br.

1160. II. Eine heilige Familie.
Auf L. 2‘ 5“ h. 1‘ 9“ br.

1161. II. Der blinde Belisar sitzt auf einem Felsblocke und fleht um Almosen.
Auf L. 1‘ 8“ h. 2‘ 9“ br.

1162. II. Eine Heerde Schafe und Ziegen; dabei der Hirt, im Schoosse der Schäferin ruhend.
Auf L. 2‘ 11¼“ h. 3‘ 9“ br.

1163. II. Der Prior eines Karthäuserklosters prüft das Beglaubigungsschreiben reisender Franciskaner.
Auf L. 2‘ 2“ h. 2‘ 9“ br.

1164. II. Ein alter Kapuziner treibt mit einem von der Reise ermüdeten, schlafenden jungen Karthäuser seinen Scherz, um ihn zu erwecken.
Auf L. V. Gr.

1165. II. Ein am Wasser liegendes niederländisches Dorf. Auf L. 1‘ 11¼“ h. 2‘ 11¼“ br.

Digitized by Google

1166. II. Die drei Weisen des Morgenlandes verehren den Weltheiland.
Auf L. 3' 1'' h. 4' 2'' br.

1167. II. Ein verwundeter vornehmer Krieger wird vom Schlachtfelde getragen; ein Kapuziner geht neben ihm. Auf L. 5' 2'' h. 7' 6'' br.

1168. II. Mehrere geharnischte Reiter auf dem Marsche. Auf L. V. Gr.

1169. III. Eine heilige Familie bei der Beleuchtung einer Laterne auf der Flucht nach Aegypten.
Auf H. 9' h. 6' br.

1170. III. Arkadisches Hirtenleben.
Auf L. 1' 11'' h. 2' 7'' br.

1171. III. Das Gegenstück. Auf L. V. Gr.

1172. III. Der verlorne Sohn zu den Füssen seines Vaters. Auf L. 1' 4½'' h. 1' 11½'' br.

1173. III. Simeon hält das Jesuskind in den Armen; dabei knieen Maria und Joseph. Auf H. V. Gr.

1174. III. Eine Strasse, die an den Abhang eines Hügels führt, auf welchem eine Hütte steht.
Auf L. 1' 2½'' h. 1' 5'' br.

1175. III. Einige charakteristische Felsenmassen an der Seite einer über einen hohen Berg führenden Strasse. Auf L. V. Gr.

1176. III. Eine Ruhe auf der Flucht nach Aegypten.
Auf L. 2' 2'' h. 1' 9'' br.

1177. III. Kopf einer alten Frau.
Auf H. 1' 1½'' h. 10½'' br.

1178. III. Ein weissbärtiger Alter mit einem breiten flachen Hut bedeckt; er hält eine Hand in der anderen. Auf H. V. Gr.

1179. III. Ein Kopf von gemeinem Ausdruck, mit krausem Haar und Bart. Auf H. 9'' h. 7'' br.

Digitized by Google

1180. IV. Ein Engel verkündet den Hirten die Geburt des Heilandes.
Auf L., ohne die Vergrösserung, 3' h. 3' 10" br.

1181. IV. Die Anbetung der Hirten.
Auf L. V. Gr.

1182. IV. Copie der Magdalena, von CORREGGIO.
Auf K., in der Grösse des Originals.

LANCRET (NICOLAS).

1182 a. Auf einer amphitheatralischen Erhöhung mehrere Herren und Damen, von denen ein Paar nach einer Flöte tanzen. Auf L. 6' 16" h. u. br.

MENGS (ANTON RAPHAEL).

1183. I. Dem schlafenden Joseph erscheint ein Engel.
Auf L. 2' h. 11" br.

1184. II. Die büssende Magdalena.
Auf L. 5' 8" h. 4' br.

1185. III. Bildniss der Gemahlin des Churfürsten Christian von Sachsen. Auf L. 2' 2" h. 2' 9" br.

WAGNER (MARIA DOROTHEA), geb. DIETRICH.

1186. II. Ein feuchter Thalgrund, durch welchen ein stilles Wasser schleicht. Ein hölzerner Steg führt zu einer an dem Wasser zwischen Felsblöcke gebaueten Mühle. Auf H. 1' h. 1' 3½" br.

KLENGEL (JOH. CHRISTIAN).

1187. I. Apoll weidet bei Sonnenuntergang an einem Hügel die Heerde des Admet.
Auf L. 3' 5½" h. 5' 2" br.

FRIEDRICH (CAROLINE FRIEDERIKE).

1188. I. Gebackenes auf einem Teller, dabei ein Glas Madeira. Auf H. 2' 2½" h. 1' 6½" br.

VOGEL (CHRISTIAN LEBERECHT).

1189. I. Zwei kleine Knaben, die Söhne des Meisters, blättern in einem ABC-Buche.
Auf L. 2' 8" h. 3' 8" br.

Digitized by Google

KÜGELCHEN (GERHARD VON).

1190. II. Der verlorene Sohn. Halbe Figur in Lebensgrösse. Auf L. 3' 5½" h. 2' 8" br.

FRIEDRICH (CASPAR DAVID).

1191. II. Zwei Reisende in Betrachtung des aufgegangenen Neumondes. Auf L. 1' 3" h. 1' 6½" br.

1192. IV. Die Ruhe bei der Heuernte. Auf L. 2' 7" h. 3' 7½" br.

Sechste Abtheilung.

F.

Fortsetzung der Gemälde deutscher Meister nach ihrer Zeitfolge bis mit No. 1247.

SCHOENFELD (HEINRICH).

1193. II. Musikalische Unterhaltung einiger Männer im Innern eines hohen mit Gemälden verzierten Saales. Auf L. 4' 5" h. 3' 8" br.

1194. II. Ein dem vorigen ähnlicher Gegenstand. Auf L. V. Gr.

1195. II. Ein Hirtenfest. Auf L. 3' 5" h. 6' 8" br.

1196. II. Der Kampf der Giganten gegen die Götter. Auf L. V. Gr.

MIGNON (ABRAHAM).

1197. *) Ein todter Hase hängt mit den Hinterläufen über einem Tische, mit ihm zugleich ein Hahn. Auf einem Teller liegen ein paar Pfirsichen und Weintrauben. Auf L. 4' 1" h. 3' 10" br.

1198. II. Ein Blumenstrauss in einem gläsernen Gefässe auf einem Steintische. Auf L. 3' 1" h. 2' 5" br.

*) Ist im Saale C an der IV. Wand neben dem Fenster zu suchen.

Digitized by Google

MIGNON (Abraham). (?)

1199. I. Auf einem Tische steht ein halb geöffneter Korb, aus welchem eine todte wilde Ente heraushängt. Auf L. 4‘ 8½“ h. u. br.

ROOS (Johann Heinrich).

1200. II. Ein Ochse, Ziegen und Schafe in einer Landschaft, unter ihnen sitzt eine alte Frau. Auf L. 2‘ 1“ h. 2‘ 9¼“ br.

1201. II. Ein ähnlicher Gegenstand. Auf L. V. Gr.

1202. II. Gebirgige Landschaft. Im Vorgrunde eine kleine Heerde mit ihren schlafenden Hirten. Auf L. 1‘ 3“ h. 1‘ 6½“ br.

ROOS (Johann Heinrich), wahrscheinl. Copie.

1203. I. Ein Mädchen bei ein paar Kühen spielt mit einem Hunde. Auf L. 1‘ 6“ h. 1‘ 4“ br.

SAITER (Daniel).

1204. I. Der heilige Hieronymus; die rechte Hand ruht auf einem Todtenkopfe. Auf L. 2‘ 10“ h. 2‘ 5“ br.

WILMANN (Michael).

1205. I. Brustbild eines Knaben, im Profil. Auf H. 1‘ 8“ h. 1‘ 3“ br.

TAMM (Franz Werner), gen. DAPPER.

1206. II. Ein paar Tauben. Auf L. 1‘ 4“ h. 1‘ 7“ br.

1207. II. Eine Henne mit einigen Kügelchen. Auf L. V. Gr.

ROOS (J. Melchior).

1208. II. Verschiedene Hirsche unter einem Eichbaume im Walde. Auf K. 2‘ 8½“ h. 2‘ 3“ br.

ROOS (Philipp), gen. ROSA di TIVOLI.

1209. II. Gebirgige Landschaft. Den Vordergrund belebt eine Hirtenfamilie. Auf L. 10‘ 2“ h. 15‘ br.

Digitized by Google

1210. II. Ein ähnlicher Gegenstand.
Auf L. 10‘ h. 15‘ 2“ br.

1211. I. Noah, umgeben von allerlei Thieren, empfängt knieend Jehova's Befehle.
Auf L. 6‘ 10“ h. 10‘ 5“ br.

RUGENDAS (Georg Philipp).

1212. II. Mehrere Reiter auf einem mit Leichen bedeckten Schlachtfelde.
Auf L. 1‘ 7½“ h. 1‘ 5“ br.

AGRICOLA (Christ. Ludwig).

1213. II. Zur Seite eines Eichstammes sind mehrere Menschen beschäftigt, einen Mühlstein auf eine Schleife zu laden. Auf L. 2‘ 11“ h. 2‘ 4“ br.

STRUDEL (Peter).

1214. III. Jupiter in einen Satyr verwandelt, findet, von Amor geführt, die schlafende Antiope.
Auf L. 6‘ 4½“ h. 4‘ 5½“ br.

1215. III. Susanna, im Begriff, in's Bad zu steigen, sträubt sich wider die Dreistigkeit der beiden Alten. Auf L. V. Gr.

Unbekannt. Copie nach Paul VERONESE.

1216. III. Adonis ruht im Schoosse der Venus, welche den Schäfer mit Blumen schmückt.
Auf L. 5‘ 2“ h. 6‘ 6½“ br.

KÖNIG.

1217. III. Ein stark bewegtes Meer.
Auf L. 3‘ 10“ h. 5‘ 8½“ br.

BEMMEL (Georg).

1218. II. Landschaft in Abendbeleuchtung.
Auf L. 4‘ 6“ h. 7‘ br.

1219. II. Das Gegenstück; der Morgen.
Auf L. V. Gr.

KERN (Anton).

1220. II. Der bethlehemitische Kindermord.
Auf L. 2‘ 7“ h. 3‘ 4½“ br.

Digitized by Google

BEMMEL (Willem).

1221. I. Landschaft mit den Ueberresten einer Brücke, die über einen Fluss führt.
Auf L. 2' 5'' h. 3' 4½'' br.

FAISTENBERGER (Anton).

1222. I. Eine Landschaft mit weiter Ferne, Gebirgen, Wasserfällen und Gebäuden, welche mehrere Figuren beleben. Auf L. 4' 4'' h. 7' 8'' br.

1223. I. Auf einer Strasse, die über ein Waldgebirge führt, werden Reisende von Räubern angefallen.
Auf L. 5' 1½'' h. 7' 8'' br.

DENNER (Balthasar).

1224. II. Der heilige Hieronymus.
Auf L. 1' 6'' h. 1' 3'' br.

1225. II. Brustbild einer bejahrten Frau, mit einem weissen Gewande über dem Kopfe.
Auf L. 1' 6½'' h. 1' 2'' br.

1226. II. Brustbild eines bejahrten Mannes.
Auf L. 1' 4'' h. 1' 1'' br.

1227. II. Brustbild einer alten Frau, mit einem violetten Gewand über den Kopf.
Auf K. 1' 4½'' h. 1' 2'' br.

1228. II. Brustbild eines Mannes mit grauen, auf die Achsel herabhängenden Haaren und kleinem Stutzbarte. Auf L. 1' 6½'' h. 1' 2'' br.

1229. II. Bildniss eines alten Mannes, fast im Profil, in lichtbrauner Kleidung. Auf L. 2' 8'' h. 2' 3'' br.

1230. II. Bildniss einer bejahrten Frau, in einer weissen Haube und in ein graues Tuch gehüllt.
Auf L. V. Gr.

SEIBOLD (Christian).

1231. II. Brustbild eines Knaben, in grauem, mit Strausfedern geschmückten Hute.
Auf K. 1' 6'' h. 1' 3'' br.

Digitized by Google

1232. II. Bildniss eines Mädchens mit einem weissen Schleier auf dem Kopfe. Auf K. V. Gr.

1233. II. Brustbild eines Mannes mit einer getiegerten Pelzmütze auf dem Kopfe.
Auf K. 1' 6" h. 1' 2" br.

1234. II. Brustbild einer bejahrten Frau.
Auf K. V. Gr.

PAULA FERG (Franz de).

1235. II. Landschaft; eine Brücke über einen Fluss verbindet die zum Theil verfallenen Gebäude mit dem jenseitigen Ufer.
Auf K. 1' 6" h. 1' 11" br.

1236. II. Eine Landschaft, belebt durch viele Figuren; im Vorgrunde hat ein Marktschreier seine Bühne aufgeschlagen. Auf K. V. Gr.

ROOS (Joseph).

1237. II. Vor einer Bauerhütte ruht eine kleine Heerde Vieh auf der Weide; eine Magd melkt eine Kuh.
Auf L. 2' 8" h. 2' 3½" br.

1238. II. Landschaft mit einer Heerde Vieh im Vorgrunde; der Hirt sitzt am Stamm einer alten Weide.
Auf K. 2' 5" h. 3' br.

PLATZER (Johann Georg).

1239. I. Die vier Elemente mit ihren Attributen. Das Wasser. Auf H. 2' 3" h. 3' 5" br.

1240. I. Die Erde. Auf H. V. Gr.

1241. I. Das Feuer. Auf H. 2' 3" h. 3' 5" br.

1242. I. Die Luft. Auf H. V. Gr.

MEYDENS (Martin van).

1243. I. Brustbild eines bärtigen Alten.
Auf L. 2' h. 1' 8" br.

GRAFF (Anton).

Digitized by Google

1244. I. Brustbild des vorletzt verstorbenen Königs von Sachsen, Friedrich August.
Auf L. 2' 6" h. 2' br.

1245. I. Des Künstlers eigenes Bildniss.
Auf L. V. Gr.

KAUFMANN (ANGELICA).

1246. I. Bildniss einer jungen Dame als Sybille.
Auf L. 3' 4" h. 2' 8" br.

1247. I. Bildniss einer jugendlichen Frau unter der Gestalt einer Vestalin. Auf L. V. Gr.

1248. I. Ariadne, von Theseus verlassen, sitzt klagend am Ufer des Meeres; ein weinender Amor knieet zu ihren Füssen.
Auf L. 3' 2½" h. 2' 6½" br.

GRASSI (JOSEPH).

1249. I. Johannes der Täufer.
Auf L. 2' 11" h. 2' 2½" br.

1250. I. Der Apostel Petrus.
Auf L. 2' 2½" h. 1' 8½" br.

Niederländische und holländische Gemälde derselben Abtheilung.

Erste Wand.

Unbekannt.

1251. Schlachtgemälde: In der Mitte treffen zwei Anführer zusammen.
Auf L. 1' 10½" h. 2' 7½" br.

HOND (ABRAHAM).

1252. Reitergefecht in der Nähe eines Dorfes.
Auf H. 10½" h. 1' 3" br.

BEGA (CORNELIS).

1253. In einer Dorfschänke sitzt ein wohlbeleibter

Digitized by Google

fröhlicher Bauer und hört einem hinter ihm stehenden Geiger zu.
Auf H. 1' 4" h. 1' 1" br.

LUNDERS (G.).

1254. Ein Geigenspieler im Innern einer Bauernstube, dabei ein tanzendes Mädchen.
Auf H. 1' ¾" h. 2' 3" br.

GOYEN (Jan van der).

1255. Eine Meeresküste, links am Ufer ist eine Signalstange. Auf H. 1' 3" h. u. br.

BREKLENKAM (Quirin).

1256. Um eine Amme mit dem Kinde stehen mehrere Pathen und trinken auf das Wohl desselben.
Auf H. 1' 3½" h. 1' 1" br.

AVERCAMP (Hendr. van), gen. de Stomme van CAMPEN.

1257. Auf einer grossen Eisfläche, in der Nähe eines holländischen Dorfes, belustigen sich Leute aller Stände. Auf H. 10½" h. 1' 7" br.

1258. Das Gegenstück zum Vorigen. Aehnlicher Gegenstand. Auf H. 10½" h. 1' 6½" br.

MEER (Jan van der).

1259. Ein Gebirge jenseits eines Landsees, auf dem diesseitigen Ufer mehrere bepackte Esel mit ihren Treibern. Auf H. 1' 2½" h. 1' 5½" br.

BREYDAEL (Peter van).

1260. Zwischen schönen Ueberresten antiker Gebäude tanzen theatralisch gekleidete Männer und Frauen. Auf H. 1' 3½" h. 1' 5½" br.

1261. Ein dem Vorigen gleicher Gegenstand. Ein Mann in schwarzer Kleidung macht den Vortänzer. Auf H. V. Gr.

Digitized by Google

SACHTLEVEN (Hermann).

1262. Ein Signalthurm am Ufer des Meeres, dabei einige Schiffe. Auf K. 8¾“ h. 1‘ br.

WEENIX (Jan).

1263. Ein todter Hahn nebst einem Rebhuhn liegen auf einem blauen Kissen; daneben noch einige todte kleine Vögel.
Auf L. 3‘ 5½“ h. 2‘ 7½“ br.

SEGHERS (Daniel).

1264. Maria mit dem Kinde als Basrelief in einer Nische, umgeben von einem Blumenkranze.
Auf L. 3‘ ½“ h. 2‘ 3“ br.

1265. Ein dem Vorigen völlig ähnlicher Gegenstand. Auf L. V. Gr.

Zweite Wand.

STOOM (Matthaeus).

1266. Reisende werden in einem Hohlwege angefallen und geplündert.
Auf L. 2‘ 8“ h. 2‘ 1½“ br.

1267. An einer Meeresküste, in der Nähe eines Forts, liegen Galeeren, Truppen werden ausgeschifft.
Auf L. V. Gr.

VERSCHURING (Hendrick).

1268. In der Nähe verfallener Gebäude rüstet sich der Tross eines Heeres zum Aufbruch.
Auf H. 2‘ 3“ h. 2‘ 7½“ br.

1269. Christus wird nach Golgatha geführt.
Auf L. 2‘ 10“ h. 4‘ 4“ br.

PYNACKER (Adam).?

1270. Gebirgige Landschaft mit den Ruinen eines Tempels. Auf L. 2‘ 5“ h. 1‘ 11“ br.

Digitized by Google

BEERESTRATEN (J. G. E.).

1271. Ein Seesturm an einer Felsenküste.
Auf L. 4' h. 5' 8" br.

1272. Ansicht der See, mit steilen, zum Theil befestigten Felsufern. Ein Dreimaster segelt heran, mehrere andere Schiffe in der Ferne.
Auf H. 2' 6" h. 3' 3" br.

ROEPEL (Conrad).

1273. Ein Blumenstrauss in einem Metallgefässe.
Auf L. 3' 2" h. 2' 5" br.

SON (Joris [Georgius] van).

1274. In einer Porzellanschüssel liegen Trauben und andere Früchte, dabei Spargel.
Auf L. 1' 8" h. 2' 2½" br.

Unbekannt.

1275. Eine weiss und blaue Fruchtschaale mit Weintrauben, Aepfeln und Citronen.
Auf L. 1' 9" h. 2' 4" br.

FYT (Jan).

1276. Ein todter Haase, einiges Flügelwild, eine Melone und Gartenfrüchte auf einem Tische.
Auf L. 3' 1" h. 4' 2" br.

LYS (Jan).

1277. Die büssende Magdalena mit einem Todtenkopfe in den Händen. Auf L. 4' h. 4' 8" br.

Dritte Wand.

BRIL (Paul).

1278. Felsige Landschaft mit weiter Ferne, von einem Flusse durchströmt und im Vordergrunde von mehreren Figuren belebt.
Auf K. 9' h. 11' br.

1279. Eine der vorhergehenden ähnliche Landschaft.
Auf K. V. Gr.

Digitized by Google

1280. Ein Engel geleitet den jungen Tobias durch eine Landschaft. Auf L. 2' 8½" h. 3' 7" br.

1281. Eine gebirgige Landschaft mit verfallenen Prachtgebäuden auf einem Felsen. Im Vorgrunde eine Schmiede. Auf K. 9½" h. 1' ¾" br.

1282. Ueberreste antiker Gebäude mit daran gebauten bewohnbaren Häusern italienischer Bauart. Im Vorgrunde ein Viehmarkt. Auf K. V. Gr.

1283. Baumreiche Landschaft von einem Flusse durchströmt, auf welchem eine Gesellschaft herumschifft. Die Figuren von ANNIBAL CARRACCI. Auf L. 1' 11" h. 2' 9" br.

KIERINGS (ALEXANDER).

1284. Eine Landschaft mit Waldung, durch die eine Landstrasse führt, auf welcher Reisende zu Fuss und zu Wagen ziehen. Auf H. 2' h. 3' 6" br.

1285. Waldgegend mit einem Teiche. Rechts am Ufer ein Bauerhaus. Auf H. 1' h. 1' 3" br.

1286. Landschaft mit Gruppen starker Bäume. Auf H. V. Gr.

1287. Eine flache waldige Gegend mit weiter Ferne. Auf H. 1' 7" h. 2' 5½" br.

SWANEFELT (HERRMANN).

1288. Unter hohen Bäumen schlängelt sich ein Weg dem Ufer eines Stromes entlang, welchen ferne Gebirge begrenzen. Auf L. 2' 10" h. 3' 3" br.

MOLANUS (M.).

1289. Ziemlich ebene Landschaft mit einer grossen Baumgruppe; in der Ferne ein Dorf. Auf H. 1' 5" h. 2' 2" br.

OOSTERWYK (MARIA VAN).

1290. Blumen in einem gläsernen Gefässe, daneben ein paar Muscheln. Auf L. 2' 6" h, 2' br.

Digitized by Google

RUYSCH (Rachel).

1291. Allerlei Blumen; nebenbei ein Frosch, eine Eidechse und einige Insekten.
Auf L. 2‘ 6“ h. 1‘ 11“ br.

SNAYERS (Pieter). ?

1292. Eine Waldgegend. Im Vorgrunde fährt ein Wagen mit Reisenden durch's Wasser.
Auf H. 2‘ 4“ h. 3‘ 8“ br.

BRIL (Matthäus).

1293. Eine reiche Landschaft. Im Vorgrunde der junge Tobias und seine Gattin, nach Haran ziehend.
Auf L. 3‘ 10“ h. 5‘ 3“ br.

1294. Landschaft mit dichter Waldung; im Vorgrunde Kampf mit einem wilden Schweine.
Auf L. 4‘ 1“ h. 5‘ 10“ br.

GOLZIUS (Hubertus).

1295. Die Landschaft von GASSEL (Lucas). Apollo und Pan im Wettstreit vor dem Richterstuhl des Midas. Auf L. 4‘ 3“ h. 7‘ 1½“ br.

CORNELITZ (Cornelis), angeblich.

1296. Ein Alter zeigt einem Mädchen, welches sich an einem jungen Mann festhält, einen vollen Beutel. Auf L. 1‘ 5½“ h. 3‘ ½“ br.

1297. Venus und Amor; ihr gegenüber sitzt Ceres mit einem Füllhorne. Auf L. 5‘ 6“ h. 6‘ br.

Unbekannt.

1298. Ein Mann mit kleinem Schnurbart und langen herabhängenden Haaren.
Auf L. 2‘ h. 1‘ 7½“ br.

1299. Brustbild eines jungen Menschen mit kurzen Haaren. Auf H. 1‘ 8“ h. 1‘ 2½“ br.

Digitized by Google

Neben und zwischen den Fenstern.

An dem ersten Pfeiler.

Unbekannt.

1300. Ländlicher Tanz. Auf H. 10‘‘ h. 1‘ 3‘‘ br.

1301. Eine Gesellschaft bei Tafel in einem Garten. Auf H. V. Gr.

BOUDEWYNS (Anton Frans) u. Pieter Bout.

1302. Eine Küstengegend mit den Ueberresten römischer Gebäude. Auf L. 1‘ 3¾‘‘ h. 1‘ 10¾‘‘ br.

Unbekannt.

1303. Eine Meerenge, auf welcher Schiffe dem im Mittelgrunde liegenden Hafen zusegeln. Auf Zinnblech, 1‘ 8‘‘ h. 2‘ 1‘‘ br.

1304. Das Gegenstück. Auf Zinnbl. V. Gr.

OOSTERWYK (Maria van).

1305. Hinter einem Vorhange liegen auf einem Marmortische eine Melone, mehrere Weintrauben und eine Orange. Auf L. 2‘ 5‘‘ h. 1‘ 10‘‘ br.

An dem mittelsten Pfeiler.

FRANCK (Ambrosius). (?)

1306. Eine Amazonenschlacht. Auf L. 2‘ 9½‘‘ h. 5‘ 4‘‘ br.

VOGEL (Carl) von VOGELSTEIN.

1307. Bildniss Sr. Majestät des verstorbenen Königs von Sachsen, Friedrich August. Auf H. 2‘ 2‘‘ h. 2‘ 1‘‘ br.

An dem letzten Pfeiler.

MOIRON (van der).

1308. Ein Lustlager in einer gebirgigen Landschaft. Auf L. 1‘ 6‘‘ h. 2‘ br.

1309. Ein Jahrmarkt vor den Thoren einer Stadt. Auf L. V. Gr.

Digitized by Google

Siebente Abtheilung.

G.

Gemälde niederländischer, besonders holländischer Meister.

REMBRANDT UND SEINE SCHULE.

Neben dem Eingange an der linken Seite an dem Pfeiler.

BROERS (J.).

1310. Gefecht in der Nähe einer Bergwand. Auf L. 1' 5" h. 2' 1" br.

1311. Das Gegenstück. Auf L. V. Gr.

Dem Eingange gegenüber an den Wänden neben den Fenstern.

Erste Wand.

MIERIS (FRANS VAN).

1312. Ein Mädchen sitzt vor einem Tische, worauf eine Laute liegt und hört aufmerksam den Bericht einer alten Frau an. Auf L. 1' ½" h. 10" br.

1313. Ein Mädchen in einem mit weissem Pelzwerk besetzten Kleide sitzt vor einem Papagei. Auf H. 9" h. 7" br.

1314. Eine alte Frau sitzt an einem hölzernen Tische, worauf ein Blumentopf steht, in welchen sie einen Nelkenstock pflanzt. Auf H. 1' ½" h. 9¼" br.

Digitized by Google

1315. Ein alter Mann hält in einer Hand einen Krug, in der andern eine thönerne Pfeife.
Auf H. 1' ½" h. 9" br.

1316. Ein junges Frauenzimmer in einem rothen Pelzkleide sitzt vor einem Spiegel; ein Hündchen auf ihrem Schoosse.
Auf H. 1' h. 10" br.

1317. Ein junger Kriegsmann sitzt behaglich an einem Tische und raucht sein Pfeifchen.
Auf H. 1' 2" h. 11" br.

1318. Ein Mann im Kürass stützt seine Rechte auf einen Degen. Auf H. 5" h. 4¼" br.

1319. Ein Geschäftsmann sitzt im Schlafrocke an einem Tische und hält einen offenen Brief in der Hand. Auf H. 1' ½" h. 9" br.

1320. Ein alter Gelehrter sitzt hinter einem Bogenfenster vor einem Tische und schneidet eine Feder. Auf H. 1' 2¾" h. 10½" br.

1321. Der Kesselflicker. Er untersucht mit Kennermiene einen beschädigten Kessel, dessen neben ihm stehende Besitzerin sein Urtheil erwartet. Eins der vorzüglichsten Gemälde des MIERIS.
Auf H. 1' 8" h. 1' 11" br.

1322. Der Künstler in der Werkstatt mit seiner Gattin vor ihrem angefangenen Bilde.
Auf L. 2' 1½" h. 1' 7½" br.

1323. Die Werkstatt des Künstlers. Ein Herr betrachtet ein angefangenes Gemälde, neben welchem der Meister mit Pinsel und Palette in der Hand steht. Auf L. 2' 2" h. 1' 7½" br.

APSHOVEN (THEODOR VAN).

1324. Auf einem Tische liegen Austern, Weintrauben, Kirschen und eine halbe Citrone auf einem Teller. Auf H. 1' h. 1' 5¼" br.

Digitized by Google

AELST (Willem van).

1325. Muscheln, Aprikosen und ein Johannisbeerstengel liegen auf einem Tische.
Auf H. 1‘ h. 1‘ 4“ br.

HEEM (Jan Davidze de).

1326. Ein Strauss von verschiedenen Blumen steht auf einem Marmortische.
Gegenbild und Grösse von No. 1328. Auf L.

1327. In einer steinernen Nische steht ein Römer Wein, durch die Verzierungen der Nische ist ein Kranz von allerlei Früchten und Blumen geflochten. Auf L. 4‘ 4½“ h. 3‘ 1“ br.

MIGNON (Abraham).

1328. Ein Blumenstrauss steht auf einem Tische. Daneben liegen Trauben und Aprikosen.
Auf L. 2‘ 2“ h. 1‘ 6“ br.

Zweite Wand.

REMBRANDT (van Ryn).

1329. Das Festmahl der Esther und des Ahasverus. Nach Dr. Mosen: Simson Räthsel lösend bei einem Gastmahle. Auf L. 4‘ 5“ h. 6‘ 3“ br.

DOW (Gerard).

1330. Ein altes Weib vor einem rothbedeckten Tische, auf welchem ein Buch und eine Brille liegen.
Auf H. 1‘ 1“ h. 9“ br.

1331. Ein junges Mädchen mit einem brennenden Lichte, begiesst eine Pflanze.
Auf H. 1‘ h. 8“ br.

1332. Stillleben. Eine Uhr an einem blauen Bande hängend, ein messingener Leuchter, Tabak und Papier, nebst einer Gypspfeife.
Auf H. 1‘ 6“ h. 1‘ 3“ br.

Digitized by Google

1333. Vor einem sitzenden Mädchen steht ein junger Mann, welcher ihr mit einem Lichte in's Gesicht leuchtet. Auf K. 1' 6½" h. 1' 2½" br.

1334. Ein Zahnarzt mit einem Knaben, dem er einen Zahn ausgenommen hat.
Auf H. 1' ¼" h. 10¼" br.

1335. Auf der Brüstung eines Bogenfensters sitzt eine graue Katze. Im Hintergrunde der Meister vor seiner Staffelei. Auf H. 1' 2" h. 11½" br.

1336. Ein alter Schulmeister schneidet eine Feder. In der Tiefe des Zimmers bemerkt man die Schüler. Auf H. 1' 1½" h. 9½" br.

1337. Des Meisters eigenes Bildniss. Er sitzt und zeichnet in ein Buch.
Auf H. 1' 6½" h. 1' 2½" br.

1338. Ein junges Mädchen sitzt mit übereinander gelegten Händen vor einem Tische.
Länglichrund. Auf H. 6" h. 5" br.

1339. Die Mutter des Meisters, mit einer Brille auf der Nase, liesst in einem Blatte.
Länglichrund. Auf H. 5½" h. 4" br.

1340. Bei'm Schein einer Lampe sucht eine alte Frau das Ende eines verlorenen Fadens.
Auf H. 1' 5" h. 1' 2" br.

1341. In einem Keller kniet ein Mädchen vor einem Weinfasse, ein Knabe warnt sie, nicht zu viel zu trinken. Auf H. 1' 2" h. 10¼" br.

1342. Ein betender Einsiedler, vor ihm die aufgeschlagene Bibel. Auf H. 2' h. 1' 6½" br.

1343. Der Meister selbst, auf der Violine spielend.
Auf H. 1' 5" h. 1' 2" br.

Digitized by Google

1344. In einem Fenster steht ein Mädchen mit einem Lichte, im Begriff, eine Traube von dem davor befindlichen Weinstocke zu pflücken.
Auf H. 1' 3" h. 1' 1" br.

1345. Ein zweites Bild der Mutter G. DOW's; sie sitzt vor einem Tische und liest in einem Buche.
Oval auf H. 10¼" h. 8¼" br.

Dritte Wand.

NETSCHER (CASPAR).

1346. Eine Dame mit einem Hündchen auf dem Schoosse, deren Dienerin ihren Kopfputz ordnet.
Auf H. 1' 6¼" h. 1' 2¼" br.

1347. Angeblich des Künstlers eigenes Bildniss.
Auf H. 10½" h. 7¾" br.

1348. Eine Dame steht in einem hohen von Säulen getragenen Saale an einem Klavier; ein daneben sitzender Herr begleitet ihr Spiel mit Gesang.
Auf L. 2' 1½" h. 1' 7½" br.

1349. Ein Arzt fühlt einer jungen kranken Frau an den Puls, indem sie erwartungsvoll nach ihm aufblickt. Auf L. 11½" h. 9½" br.

1350. Ein Herr begleitet mit der Guitarre den Gesang einer Dame. Auf H. 1' 6¼" h. 1' 2¼" br.

1351. Das Bildniss der Frau von Montespan.
Auf K. 1' 9½" h. 1' 4½" br.

1352. Dieselbe die Harfe spielend; zu ihren Füssen sitzt ihr Sohn, der Duc de Maine.
Auf K. 1' 8½" h. 1' 3¾" br.

1353. Eine Bäuerin sitzt und spinnt.
Auf H. 9½" h. 11½" br.

1354. Eine Frau sitzt, mit einem Nähkissen auf dem Schoosse und näht. Auf H. V. Gr

Digitized by Google

SCHALKEN (Godefried).

1355. Ein junges Frauenzimmer sitzt vor einem brennenden Lichte und hält einen Brief in den Händen. Halbe Figur. Auf H. 11½" h. 8½" br.

1356. Ein junges Frauenzimmer, den Kopf in die Hand stützend, hält ein brennendes Licht. Halbe Figur. V. Gr.

1357. Ein Künstler beleuchtet eine vor ihm auf dem Tische stehende Büste der Venus. Auf H. 1' 7" h. 1' 1" br.

1358. Ein Mädchen betrachtet ein Ei, das sie gegen das Licht hält. Auf H. 11¾" h. 9" br.

1359. Bildniss einer alten Frau, auf ihrem Schooss ein Buch haltend. Auf L. 2' 11" h. 2' 6" br.

MIERIS (Frans van).

1360. Eine Frau sitzt vor einem Tische und spielt die Laute. Auf H. 1' 7" h. 1' 4" br.

HEEM (Davidze de).

1361. Ein Blumenkranz umschlingt einen Römer Wein, der auf einer Schachtel steht. Auf L. 2' 3" h. 1' 11" br.

HEEM (Cornelis de).

1362. Neben weissen Trauben, einer aufgebrochenen Feige und angeschälten Citrone liegen eine Pommesine und Austern. Auf L. 2' 3½" h. 1' 11" br.

Vierte Wand.

HALS (Frans).

1363. Bildniss einer alten Frau, ein weisses Tuch in den Händen. Auf H. 2' 8" h. 2' br.

1364. Bildniss des Künstlers. Auf L. 10½" h. 8½" br.

1365. Derselbe in schwarzer Kleidung. Auf H. V. Gr.

Digitized by Google

OSTADE (Adrian van).

1366. Die Werkstatt des Künstlers, in welcher er an der Staffelei arbeitet.
Auf H. 1' 3½" h. 1' 2" br.

1367. Im Innern einer holländischen Dorfschänke sitzen mehrere Gäste um einen runden Tisch. Zwei der vortrefflichsten Gemälde des Meisters.
Auf H. 1' 7½" h. 1' 4½" br.

1368. Kupfergeschirr und andre Geräthschaften im Innern einer Bauerwohnung.
Auf H. 1' 5" h. 1' 10½" br.

Nach OSTADE.

1369. Zwei Bauern sitzen an einem Tische und speisen. Auf H. 1' 1" h. 11" br.

1370. Vor einer Schänke sitzen ein paar Bauern; der eine brennt seine Pfeife in einem Kohlenbecken an. Auf H. 1' 1" h. 10¾" br.

OSTADE (Isaac).

1371. Belustigung auf dem Eise in einer flachen, holländischen Gegend.
Auf H. 1' 1½" h. 1' 5" br.

BROUWER (Adriaen).

1372. Ein Bauer hat den andern beim Kopfe und schlägt gewaltig mit einem Trinkgeschirr auf ihn los. Auf H. 9½" h. 7" br.

1373. Ein paar liederliche Bauern sitzen an einem Tische. Auf H. 11" h. 1' 2" br.

1374. Ein Zerrbild. Länglichrund.
Auf H. 5" h. 4" br.

1375. Ein ähnlicher Gegenstand.
Auf H. Vorige Form u. Gr.

1376. Ein Bauer ist mit einem Kinde beschäftigt, welches sich verunreinigt hat.
Auf H. 8½" h. 5½" br.

Digitized by Google

1377. Schlägerei unter drei Bauern beim Würfelspiel.
Auf H. 9‘‘ h. 7‘‘ br.

BROUWER (Adriaen). ?

1378. Betrunkene Bauern in einer Schänke.
Auf H. 1‘ 4‘‘ h. 2‘ br.

BEGA (Cornelis).

1379. Weiber und Kinder in einer Dorfschänke; Tanz und Trank belebt dieselben.
Auf H. 1‘ 7‘‘ h. 1‘ 8‘‘ br.

DUSART.

1380. Schlägerei unter einigen Bauern; ein paar Weiber streben vergebens, die Wüthenden zu trennen. Auf K. 8½‘‘ h. 11‘‘ br.

STEEN (Jan van).

1381. Eine Frau, die ihrem kleinen Kinde mit einem Löffel Speise reicht. Auf H. 1½‘‘ h. 10½‘‘ br.

HEEM (Cornelis de).

1382. Früchte und ein grosser gesottener Krebs auf einem Marmortische.
Auf H. 1‘ 5½‘‘ h. 1‘ 11‘‘ br.

1383. Fruchtstück. Trauben, Pfirsichen und eine Melone. Auf L. V. Gr.

1384. Mehrere Früchte und ein gesottener Hummer liegen auf einem Tische.
Auf L. 2‘ 4‘‘ h. 1‘ 11‘‘ br.

Fünfte Wand.

HEEM (Jan Davidze de).

1385. Allerlei Blumen in einem gläsernen Gefässe, auf einem Marmortische.
Auf L. 3‘ 5‘‘ h. 2‘ 8‘‘ br.

MIGNON (Abraham).

1386. Früchte und Blumen hängen, mit blauen Bän-

Digitized by Google

dern zusammengeknüpft, in Form eines Kranzes an einem Metallringe. Auf L. 3' 6'' h. 2' 10'' br.

METZU (Gabriel).

1387. Eine alte Frau im Handel mit einer jungen Federviehhändlerin um ein magres Huhn. Daneben sitzt ein alter Mann sein Pfeifchen rauchend. Auf H. 2' 2'' h. 1' 7'' br.

1388. Ein alter Geflügelverkäufer bietet einer jungen Frau einen Hahn zum Verkauf an. Auf H. V. Gr.

1389. Eine Wildpretshändlerin. Eine Köchin handelt mit ihr um einen Hasen. Auf H. 2' h. 1' 6'' br.

1390. Ein Mann mit einer Pfeife im Munde sitzt an einem Kaminfeuer, hinter ihm eine Frau. Auf H. 11½'' h. 9¾'' br.

1391. Ein junges Frauenzimmer mit einem Klöppelkissen auf dem Schoosse. Auf H. 1' 2½'' h. 11½'' br.

1392. In einem Gasthause sitzt ein Herr an der Seite einer Frau und hält ein Champagnerglas in der Hand. Auf H. 1' 3'' h. 1' 1'' br.

1393. Eine junge Frau in grauer Kleidung sitzt und liest einen Brief. Auf H. 10'' h. 8'' br.

SLINGELAND (Pieter van).

1394. Einem jungen Frauenzimmer bietet eine Alte durch das Fenster einen Hahn an. Auf H. 1' 3'' h. 1' br.

1395. Der unterbrochene Musikunterricht. Auf H. 1' 4¾'' h. 1' 1'' br.

ELST [AELST] (Peter van).

1396. Ein alter Mann sitzt vor einem Kohlenfeuer. Auf H. 9½'' h. 9'' br.

1397. Ein alter Mann mit langem Barte sitzt an

Digitized by Google

einem Tische und liest bei dem Lichte einer Lampe. Auf H. 11“ h. 10“ br.

TOL (D. VAN).

1398. Ein graubärtiger Mann liegt in einem Bogenfenster und speist einen Hering.
Auf H. 11¼“ h. 8“ br.

1399. Eine alte Frau steht hinter einem Bogenfenster und windet Garn auf eine Weife.
Auf H. 1‘ 2“ h. 11“ br.

TILIUS (J.).

1400. Eine junge Frau sitzt bei einem Tische und ist mit Nähen beschäftigt.
Auf H. 10“ h. 8“ br.

An den Rückseiten
der vorhergehenden Wände und an den Pfeilern zur rechten Seite derselben.

An der Rückseite der fünften Wand.

BREUGHEL (PIETER), der Vater.

1401. Schlägerei zwischen Bauern, welche sich beim Kartenspiel entzweit haben.
Auf H. 2‘ 6¾“ h. 3‘ 6½“ br.

1402. Die Bergpredigt Christi.
Auf L. 4‘ h. 5‘ 10“ br.

BREUGHEL (PIETER), gen. HÖLLEN-BREUGHEL.

1403. Die Versuchung des heiligen Antonius.
Auf K. 10¼“ h. 1‘ 3“ br.

1404. Die Hölle. Proserpina steht mitten im Bilde, umgeben von grässlich gestalteten Teufeln, welche verdammte Seelen quälen. Auf K. V. Gr.

BREUGHEL (JAN), gen. SAMMT-BREUGHEL.

1405. Eine ganz flache holländische Gegend mit einigen Windmühlen. Auf H. 11“ h. 1‘ 4“ br.

Digitized by Google

1406. Ansicht einer Gegend am Meere. Auf einem Hügel steht eine Windmühle.
Auf K. 11" h. 1' 3" br.

An dem Pfeiler.

MARCELLIS (Otto).

1407. Eine Mohnpflanze, mit mehreren Schmetterlingen umgeben. Eidechsen und Kröten kriechen an der Erde. Auf L. 2' 4" h. 1' 10½" br.

1408. Ein ähnlicher Gegenstand. Auf L. V. Gr.

BOCK (van), unbekannt.

1409. Ein alter, nach oben blickender graubärtiger Mann. Auf L. 2' h. 1' 9" br.

Schule des REMBRANDT.

1410. Ein Mann in Profil, und braunem Rock.
Auf. H. 2' 7½" h. 2' 1" br.

VICTOR (Jan).

1411. Ein paar Hühner mit Küchelchen und eine Taube. Auf L. 4' 10" h. 4' br.

An der Rückseite der vierten Wand.

BREUGHEL (Jan).

1412. Ein schönes Dorf an einem Kanale, dessen Ufer mit Bäumen besetzt sind.
Auf L. 1' 2½" h. 2' 8" br.

1413. Ansicht eines Seehafens. Links ein Leuchtthurm, rechts eine Windmühle.
Auf H. 1' 4½" h. 1' 10½" br.

1414. Holländische Landschaft, auf deren breitem Strome Schiffe segeln.
Auf H. 1' 3" h. 2' 3½" br.

Digitized by Google

1415. Winterlandschaft. Im Vordergrunde derselben ein Fuhrwerk und mehrere Landleute.
Auf. H. 1' 9" h. 2' 4" br.

1416. Die Schlacht der Israeliten und Amalekiter.
Auf H. 1' 5½" h. 2' 2½" br.

1417. Der See Genezareth, an dessen Ufer viele Schiffe liegen; auf einem derselben steht Christus und predigt dem Volke.
Auf L. 2' 10½" h. 4' 4" br.

1418. An einem Wirthshause vor einem grossen freien Platze halten Wagen und Reiter.
Auf K. 10½" h. 1' 3" br.

1419. Eine weite Gebirgsgegend, aus einem Walde kommen mehrere beladene Frachtwagen den Hügel herab. Auf H. 1' 8" h. 2' 11½" br.

1420. Ansehnliche Ruinen einer alten Burg am Ufer des Meeres. Auf K. 3½" h. 5½" br.

1421. Kleine Landschaft mit einer Dorfschänke, im Vorgrunde führt ein Fuhrmann drei angespannte Pferde. Auf H., rund, 8" h u. br.

Unbekannt.

1422. Ein ähnlicher Gegenstand mit einem Boote im Vorgrunde, in welches einige Personen zu steigen im Begriff sind.
Rund. Auf H. V. Gr.

An dem Pfeiler.

BOONEN (Arnold van).

1423. Ein alter Einsiedler in seiner Klause vor einer brennenden Lampe.
Kniestück. Auf L. 1' 6" h. 1' 2½" br.

1424. Ein junges Frauenzimmer ist im Begriff, ein brennendes Licht in eine Laterne zu setzen.
Auf L. 1' 7½" h. 1' 3½" br.

Digitized by Google

1425. Ein junger Mensch mit einer Gypspfeife in der Hand, hinter ihm steht ein anderer mit einem brennenden Lichte.
Auf L. 1' 7½" h. 1' 3½" br.

1426. Ein junges Frauenzimmer füttert einen Papagei. Auf L. 1' 9½" h. 1' 2½" br.

1427. Ein bejahrter Mann liest in einem Briefe.
Auf L. V. Gr.

1428. Ein Mädchen, im Begriff, ein Licht in eine Laterne zu setzen. Auf L. 1' 2½" h. 11½" br.

1429. Ein junger Mensch, eine Gypspfeife im Munde, betrachtet bei Licht eine Zeichnung.
Auf L. V. Gr.

An der Rückseite der dritten Wand.

BREUGHEL (JAN).

1430. Eine Landschaft mit fernen Gebirgen, einige Menschen laden Holz auf einen mit einem Schimmel bespannten Karren. Auf K. 8" h. 11" br.

1431. Eine Windmühle auf einem Hügel. Ein Mann trägt einen Sack Getreide dahin.
Auf L. 1' 1" h. 9½" br.

1432. Fernsicht eines Theils der Stadt, durch welche ein Fluss fliesst, einige Männer fahren auf einem Boote. Auf H. 7½" b. 10½" br.

1433. Derselbe Gegenstand mit einiger Veränderung.
Auf K. 6" h. 8" br.

1434. Auf einer Anhöhe steht unter einigen Bäumen eine kleine Kapelle, vor welcher ein Mann betet.
Auf K. V. Gr.

1435. Ansicht einer Stadt an einem Seehafen, eine grosse Anzahl Figuren im Vordergrund.
Auf H. 2' 9½" h. 4' 4" br.

Digitized by Google

1436. Ein Meerbusen, in der Nähe ein hoher Thurm. Im Vorgrunde Fischer.
Auf K. 1‘ 9½“ h. 2‘ 4“ br.

1437. Landschaft, der Vorigen ähnlich. Im Vorgrunde haben Fischer ihren Fang auf der Erde ausgebreitet. Auf H. 1‘ 7“ h. 2‘ 4“ br.

1438. Ansicht einer Gegend am Ufer des Meeres.
Auf H. 1‘ 8“ h. 2‘ br.

1439. Ueber einen von Bäumen beschatteten Hügel führt eine Landstrasse, welche Reisende zu Fuss und zu Pferde verfolgen.
Auf K. 9“ h. 1‘ 1“ br.

GYSELS [GYZENS] (Peter).

1440. Ein grosses schönes Dorf, in dessen Mitte sich die Kirche erhebt. Auf H. 7“ h. 10“ br.

1441. Zwischen einigen Gebäuden, vor welchen sich fröhliche Landleute tanzend belustigen, führt eine breite Landstrasse in eine flache Ferne.
Auf K. 7“ h. 9½“ br.

1442. Eine niederländische Gegend mit einem Canale. Im Vorgrunde ein Wirthshaus, vor welchem mehreres Landvolk versammelt ist.
Auf K. V. Gr.

1443. Landschaft. An den Ufern eines Stromes mehrere Dörfer. Vor einer Schänke tanzen Landleute. Auf K. V. Gr.

1444. Landschaft, in deren Ferne eine Stadt. Im Vorgrunde ein Bauernhaus mit einigen Männern.
Auf H., in runder Form. 8“ h. u. br.

1445. Ein aufgehangener Haase, einige Jagdgeräthschaften und mehrere todte Vögel.
Auf. K. 1‘ 8“ h. 1‘ 2“ br.

Digitized by Google

An dem Pfeiler.

OSTADE (ADRIAAN VAN), angeblich.

1446. An der Treppe eines Hauses sitzt eine Frau mit einem Kinde. Auf H. 1' 5" h. 1' 3" br.

1447. In einer Schänke sind mehrere Bauern mit Weibern und Kindern versammelt. Auf. H. 1' 9½" h. 2' 2½" br.

Unbekannt.

1448. Zigeunerlager an einer Bergwand. Auf H. 1' 6" h. 2' br.

1449. Das Gegenstück. Reisende werden von Räubern angefallen. Auf H. V. Gr.

An der Rückseite der zweiten Wand.

BREUGHEL (JAN).

1450. Ueberreste eines Tempels auf einem Felsen am Ufer des Meeres. Auf K. 7" h. 9½" br.

1451. Eine kleine Landschaft mit einem Flusse, an dessen Ufer einige Bauerhäuser stehen. Rund. Auf H. 9½" h. u. br.

1452. Eine kleine Landschaft mit weiter Ferne. Von einem Hügel herab kommt ein Bauer gefahren. Auf K. 7" h. 10" br.

1453. In einer Landschaft fährt zur Seite eines sumpfigen Baches ein Wagen mit Reisenden. Auf H. 1' 3½" h. 2' br.

1454. Aehnliche Landschaft. Im Vorgrund derselben Reuter und Fuhrwerk; ein Jäger zielt nach einem Kranich. Auf H. 1' 6" h. 2' 6½" br.

1455. Ein Landungsplatz von vielen kleinen Fahrzeugen belebt. Auf H. 1' 8" h. 2' 11½" br.

BREUGHEL (JAN), die Figuren von HENDRICK VAN BAALEN.

1456. Der Sommer. Ceres mit dem Füllhorn sitzt

Digitized by Google

unter einer Gruppe von Fruchtbäumen. Ein Kind bringt ihr einen Korb mit Früchten.
Auf H. 2' h. 3' 4½" br.

1457. Flora, in einer Landschaft sitzend, erhält von einem Genius einen Blumenstrauss.
Auf H. 1' 9¾" h. 2' 4½" br.

Unbekannt. Die Figuren wahrscheinlich von VAN BAALEN.

1458. Die Ruhe der heiligen Familie auf der Flucht nach Aegypten. Auf L. 3' 10" h. 2' 7" br.

An dem Pfeiler.

NICKELEN (JAN VAN).

1459. Landschaft mit hohen Gebirgen, hier und da antike Gebäude. Auf L. 2' 1" h. 2' 7" br.

1460. Eine der vorigen ähnliche Landschaft mit einem kleinen Wasserfalle im Vorgrunde.
Auf L. V. Gr.

An der Rückseite der ersten Wand.

MIERIS (WILLEM VAN).

1461. Ariadne und Bacchus, umgeben von Bacchantinnen, Faunen und Satyren.
Auf H. 2' 2" h. 2' 8" br.

1462. Eine junge Frau lässt sich von einer Zigeunerin wahrsagen. Auf H. 1' ¼" h. 10¼" br.

1463. Cephalus und Procris. Er bedeckt die blutende Wunde desselben mit einem Tuche.
Auf H. 1' 4" h. 1' 6" br.

1464. Ein Leiermann wird von einem Mädchen umfasst, welche ein Glas Wein in der Hand hält.
Auf L. 1' 8½" h. 1' 5" br.

1465. Preciosa, von ihrer Mutter durch ein Maal

Digitized by Google

an der linken Brust, von einer Dienerin an zwei zusammengewachsenen Zehen erkannt.
Auf H. 1' 5½" h. 1' 9½" br.

1466. Ein Mann steht in einem Bogenfenster und bläst die Trompete.
Auf H. 1' ¾" h. 10½" br.

1467. Ein Wildprethändler steht in einem Bogenfenster, einen todten Hasen in der Hand haltend.
Auf H. 1' 1" h. 10" br.

1468. Ein bejahrter Mann, vor einem Tische sitzend, blickt mit halblächelnder Miene nach dem Mädchen zurück, das ihm zu trinken bringt.
Auf H. 1' ¼" h. 10½" br.

1469. Eine alte Köchin; sie hält einen metallenen Korb und deutet auf Geldstücke.
Auf H. 8" h. 6½" br.

1470. In einer Landschaft liegt Venus schlafend, zum Theil von einem blauen Gewande bedeckt.
Auf H. 5½" h. 7½" br.

1471. Venus stellt sich dem Paris vor, welcher an einem Hügel sitzt; Amor ihr zur Seite.
Auf H. V. Gr.

1472. Ein Frauenzimmer füllt einem Manne das Passglas, welches er ihr darreicht.
Auf H. 10½" h. 8" br.

LERMANNS (Pieter).

1473. Ein alter Einsiedler knieet vor seiner Klause. Dabei liegen ein Kreuzbild, mehrere Bücher und ein Kober. Auf L. 1' 6" h. 1' 2" br.

WENIX (Jan).

1474. Ein weisser todter Hahn, ein Fasan und einige kleinere Vögel liegen auf einem Tische.
Auf L. 3' 6" h. 2' 11" br.

Digitized by Google

An dem Pfeiler.

DOW (GERARD).

1475. Eine büssende Magdalena.
Auf H. 2' 2" h. 1' 9" br.

GINDELS.

1476. Ein Mann schaukelt ein leichtfertiges Mädchen auf seinem Knie.
Auf H. 1' 1½" h. 1' ½" br.

MIERIS (FRANS VAN), angeblich.

1477. Ein junges Frauenzimmer in idealer Kleidung, mit einer Schreibtafel in den Händen.
Auf H. 1' 1" h. 11" br.

Nach A. DE VOIS.

1478. Ein junges Mädchen mit einem Hirtenstabe, blickt nach einer Rose, die sie in die Höhe hält.
Auf H. 11½" h. 8½" br.

Copie nach CASPAR NETSCHER.

1479. Ein Mädchen reicht einem Papagei eine Mandel.
Auf H. 1' 8" h. 1' 2" br.

Copie nach SLINGELAND.

1480. Ein Frauenzimmer sitzt vor einem Klavier und spielt, ihr Lehrer steht neben ihr und singt.
Auf H. 2' 2" h. 1' 8" br.

An der Eingangs-Wand.

STOOM (MATTHAEUS).

1481. Ein Reitergefecht. Auf L. 4' h. 5' 4" br.

HONTHORST (GERHARD).

1482. Brustbild eines alten Weibes, mit einem brennenden Lichte in der Hand.
Auf L. 2' 6" h. 1' 9½" br.

Digitized by Google

1483. Ein altes Weib deutet auf ein Stück Geld, welches in ihrer rechten Hand liegt, ein brennendes Licht steht daneben.
Auf H. 3' 6½" h. 2' 6" br.

1484. Brustbild eines Mannes, welcher einen Spiegel in den Händen hält.
Auf L. 2' 6" h. 2' br.

1485. Ein Zahnarzt, umgeben von mehreren Personen, nimmt bei Kerzenlicht einem Bauer seinen kranken Zahn aus.
Auf L. 5' 2" h. 7' 9" br.

1486. Der Tochter des Pharao wird das Kind Moses gebracht. Auf L. 6' h. 8' 2" br.

Unbekannt.

1487. Eine alte Frau in weisser Pelzkleidung, mit einer Brille in der Hand.
Auf L. 2' 2" h. 1' 8½" br.

MIREVELT (Michel Janze).

1488. Bildniss eines Mannes, der einen Brief in der Hand hält. Auf H. 2' 6½" h. 2' 3½" br.

1489. Bildniss einer Frau in schwarzer Kleidung. Blos die rechte Hand ist sichtbar.
Auf H. 2' 8½" h. 2' 2½" br.

1490. Brustbild eines Mannes mit Faltenkragen und schwarzer Kleidung.
Oval, auf H. 2' 8" h. 2' 2" br.

MIREVELT (Pieter).

1491. Brustbild eines Mannes mit weissem Barte und schwarzem runden Hute.
Auf H. 1' 8" h. 1' 4" br.

STOOP (Dirk van).

1492. Ein Mann, umgeben von Jagdhunden, lehnt sich auf den Sattel seines Pferdes, Jagdgefolge erwartend. Auf H. 2' ½" h. 1' 10" br.

Digitized by Google

WYNANTS (Jan).

1493. Eine Landschaft mit weiter Ferne, im Mittelgrunde alte Mauern mit einem grossen Thore, durch welches Vieh getrieben wird; letzteres von A. van de VELDE gemalt.
Auf L. 3' 7½" h. 4' br.

1494. Landschaft. Im Vorgrunde kommt eine Frau mit einem Korbe auf dem Rücken und treibt einen beladenen Esel vor sich her.
Auf L. 2' 2½" h. 2' 6½" br.

1495. Eine kleine Landschaft, im Vorgrunde wandeln einige Hirten mit einer kleinen Schaafheerde über einen Hügel. Auf H. 1' 1½" h. 1' 4½" br.

WOUWERMANN (Philip).

1496. Eine kleine Landschaft, ein schöner Wasserfall stürzt über bewachsene Felsen herab. Ein schwer beladener, mit fünf Pferden bespannter Wagen hält im Vorgrunde.
Auf K. 1' h. 1' 4" br.

1497. In einer gebirgigen Gegend werden mehrere wilde Schweine von Jägern zu Pferde und zu Fuss gehetzt, auch wird ein Bär erlegt.
Auf L. 2' h. 4' 1½" br.

1498. Abreise zur Falkenjagd; eine Kutsche, mit Schimmeln bespannt, ist bereits auf dem Wege.
Auf L. 3' h. 4' 6" br.

An der langen Wand.

VELDE (Adriaen van de).

1499. Auf einem Hügel drei Stück Rindvieh mit ein paar Schafen. Auf L. 1' 2" h. 1' 5" br.

1500. Verschiedenes Vieh weidet vor einer Bauerhütte; eine Bäuerin melkt eine Kuh.
Auf L. 2' h. 2' 6" br.

Digitized by Google

1501. Auf einem gefrorenen Stadtgraben belustigen sich mehrere Menschen.
Auf L. 1' 1'' h. 1' 1'' br.

1502. Eine Landschaft mit Ruinen, unter welchen Vieh weidet, im Vorgrunde sitzt ein Mann in rothem Mantel und zeichnet.
Auf L. 2' 9½'' h. 2' 4½'' br.

1503. Eine Frau trinkt aus einem Glase.
Auf H. 9¼'' h. 8¼'' br.

ASSELYN (Jan), gen. CRABATIE.

1504. Ein starker grauer Ochse, hinter ihm ein Esel und eine Kuh, ein Hirtenknabe sitzt daneben.
Auf L. 1' 7'' h. 1' 3¼'' br.

1505. Ein ziemlich verfallenes Kloster, in dessen Pforte ein Mönch steht und mehreren Bettlern Speise reicht. Auf L. 2' 1¾'' h. 2' 7¾'' br.

1506. Vor verfallenen Mauern eines Prachtgebäudes steht ein Mann neben einem starken grauen Ochsen und spricht mit einem Frauenzimmer, welches von der Mauer herabsieht.
Auf L. 3' 5'' h. 2' 6'' br.

BERGEN (Dyrk van).

1507. In einer kleinen gebirgigen Landschaft stehen im Vorgrunde einige Stück Rindvieh und Ziegen, ein Hirtenknabe sitzt dabei.
Auf L. 1' 1'' h. 1' 3'' br.

1508. Einiges Vieh auf der Weide, dabei sitzt eine junge Frau mit einem bei ihr stehenden Kinde.
Auf L. V. Gr.

1509. Ein junger Hirt, umgeben von einigen Stücken Vieh. Auf L. 10½'' h. 1' 1'' br.

1510. Eine roth- und weissgefleckte Kuh mit einigen Ziegen und Schafen, ein Hirt vor einer Hütte.
Auf H. V. Gr.

Digitized by Google

WOUWERMANN (PHILIP).

1511. Im Vorgrunde einer reich bebauten Landschaft verursacht das bäumende Pferd eines Herrn bei einem Bauerwagen einige Verwirrung.
Auf L. 2' h. 2' 9'' br.

1512. Hitziges Reitergefecht, weiterhin zugleich mit Fussvolk unter den Mauern einer verfallenen Bergveste. Auf L. 2' 5½'' h. 2' 11'' br.

1513. Herrschaftliche Personen mit ihren Pferden und Jagdbegleitern halten an einem Brunnen, ein Edelknabe schenkt Wein ein.
Auf H. 1' 3'' h. 1' 5½'' br.

1514. Ein Bauer tränkt seinen Schimmel aus einer Lache, dabei sitzt auf einem Hügel eine Frau mit ihrem Kinde. Auf H. 1' 2½'' h. 11½'' br.

1515. Vor einer Marketenderhütte halten Reiter mit ihren Pferden; weiterhin würfeln einige Soldaten auf einer Trommel.
Auf H. 1' 3'' h. 1' 6'' br.

1516. Im Vorgrunde einer kleinen Landschaft ziehen Fischer ihre Netze ein, ein scheckiges gesatteltes Pferd steht daneben.
Auf H. 1' 1½'' h. 1' 3½'' br.

1517. Ein Pferdemarkt in einer flachen Landschaft.
Auf H. 1' 3½'' h. 1' 5½'' br.

1518. Mehrere Pferde im Stalle eines Wirthshauses an der Krippe. Auf H. 1' ½'' h. 1' 4'' br.

1519. Abreise aus dem Wirthshause.
Auf H. 1' 1¾'' h. 1' 3¼'' br.

1520. Aus einem Klostergebäude kommt ein Kapuziner, den versammelten Armen Speise spendend.
Auf H. 7. Gr.

1521. Falkenjäger mit ihren Dienern, welche Jagd-

Digitized by Google

geräth und Beute mit sich führen, nehmen ihren Weg durch einen Fluss. Auf L. 2‘ 3“ h. 2‘ 7“ br.

1522. Ein Reitergefecht unweit eines verfallenen Schlosses. Auf L. 2‘ 5“ h. 2‘ 6“ br.

1523. Ein Feldlager in einer weiten von einem Fluss durchströmten Landschaft. Eine Menge Krieger zu Fuss und zu Pferde nehmen den rechten Theil des Vorgrunds ein. Auf L. 2‘ 5¼“ h. 4‘ 6¼“ br.

1524. Deutsche Reiterei und Fussvolk werden von türkischer Reiterei wüthend angegriffen. Unterstützung eilt von beiden Seiten herbei. Auf L. 2‘ 11“ h. 3‘ 9“ br.

1525. Ein grosser Landsee in der Mitte einer weiten reichbebauten Landschaft. Im Vordergrund derselben haben Jäger zu Pferde einen Hirsch erreicht. Auf L. 2‘ 6“ h. 4‘ 6¼“ br.

PAUDITZ (Christoph).

1526. Hinter einem rothbedeckten Tische sitzt ein Mann im Begriff zu schreiben; er scheint sich mit einer vor ihm sitzenden Dame zu besprechen. Auf L. 3‘ 7½“ h. 5‘ 4“ br.

1527. Brustbild eines alten weissbärtigen Mannes, in einer Pelzmütze. Auf H. 1‘ 10½“ h. 1‘ 5“ br.

1528. Brustbild eines Mannes, mit einem runden grauen Hute auf dem Kopfe. Auf L. 2‘ 8“ h. 2‘ 1“ br.

MIREVELT (Michel Janze).

1529. Bildniss einer Frau mit weissem Häubchen und weissem runden Faltenkragen. Auf H. 2‘ 8“ h. 2‘ br.

1530. Bildniss eines Mannes in kurz verschnittenen Haaren, Stutz- und Spitzbart, in schwarzer Kleidung, mit gefälteltem weissen Kragen. Auf H. 2‘ 5“ h. 1‘ 11“ br.

Digitized by Google

1531. Ein junger Mann in schwarzer Kleidung stützt sich mit der rechten Hand auf einen Tisch.
Auf H. 3‘ 9“ h. 2‘ 8½“ br.

MIREVELT (Pieter).

1532. Bildniss eines Mannes; in der linken Hand hält er einen Handschuh.
Auf H. 3‘ 1“ h. 2‘ 2“ br.

KEULEN (Cornelis Janson van).

1533. Bildniss einer Frau in schwarzer Kleidung; sie hält in der rechten Hand einen schwarzen Federfächel. Auf H. V. Gr.

1534. Bildniss eines Mannes in geschmackvoller schwarzer Kleidung. Auf L. 4‘ h. 3‘ 2½“ br.

1535. Das Gegenbild. Eine Frau, ebenfalls in schwarzer Kleidung. In den Händen hält sie einen Fächer.
Auf L. V. Gr.

GREBBER (Pieter van).

1536. Brustbild eines jungen Frauenzimmers in schwarzer, mit einer Feder gezierten Sammetmütze. Auf H. 2‘ 9“ h. 2‘ br.

1537. Bildniss eines jungen Menschen mit einem Bogen in der Hand. Auf H. 2‘ 7“ h. 2‘ br.

REMBRANDT (Paul) van RYN.

1538. Der Meister selbst mit einem Buche in der Hand, in welches er zeichnet.
Auf L. 3‘ h. 2‘ 3½“ br.

HONDEKOETER (Melchior).

1539. Eine Henne mit ihren Küchelchen neben einem Hahne; beide in drohender Stellung gegen einen Raubvogel, welcher eins der Küchelchen in seinen Klauen hält. Auf L. 3‘ 10“ h. 4‘ 11“ br.

1540. Eine weisse Henne, umgeben von Küchelchen, hinter ihr ein Hahn.
Auf H. 2‘ 9¼“ h. 3‘ 7½“ br.

Digitized by Google

HONDEKOETER (Melchior).

1541. Eine wilde Ente und eine dergleichen Taube liegen neben einer Klinte an einem Gemäuer.
Auf L. 2' 10" h. 2' 10½" br.

WEENIX (Jan).

1542. Eine grosse gehaubte Henne, welche ein kleiner Hund anbellt.
Auf H. 2' 9½" h. 3' 7½" br.

RAVESTEYN (Jan van).

1543. Bildniss eines alten geharnischten Mannes.
Auf L. 4' 2" h. 3' 3½" br.

SNYDERS (Frans).

1544. Ein todter Schwan und ein Pfau unter einem Küchenvorrath. Daneben eine Hündin mit ihren Jungen. Auf L. 5' 11" h. 8' br.

1545. Ein todtes Reh, mehreres Flügelwild und Früchte in Schüsseln liegen auf einem Tische. Ein Mädchen von M. J. MIREVELT gemalt steht mit einem Papagei auf der Hand dabei.
Auf L. 5' 5" h. 8' 4" br.

1546. Auf einem roth bedeckten Tische liegen unter mehreren Küchenvorräthen ein todtes Reh, ein Schwan und anderes Geflügel. Einige Thiere beleben das Ganze. Auf L. 6' h. 8' br.

VICTOR (Jan), angeblich.

1547. Die Findung Moses. Die dem Kinde bestimmte Amme hat es bereits an ihre Brust gelegt.
Auf L. 6' 4" h. 7' br.

WEENIX (Jan).

1548. Ein todtes Reh, Geflügelwild, Früchte und Jagdgeräthe. Auf L. 4' 7" h. 5' 11" br.

REMBRANDT (Paul) van RYN.

1549. Bildniss eines Mannes mit einer Pelzmütze; er sitzt im Lehnstuhle.
Auf L. 2' 11" h. 2' 6" br.

Digitized by Google

1550. Bildniss eines alten Mannes, mit einem grossen, mit Perlenschnuren verzierten Hute bedeckt.
Auf L. V. Gr.

1551. Bildniss eines jungen Mannes mit einer Mütze bedeckt, in Brustharnisch und braunem Mantel.
Halbe Figur. Auf L. 2' 9'' h. 2' br.

1552. Bildniss der Tochter des Meisters, in der rechten Hand eine Nelke haltend.
Kniestück. Auf H. 3' 6'' h. 2' 11'' br.

1553. Brustbild eines Mannes in schwarzer Kleidung und plattem, mit Spitzen besetzten Halskragen.
Länglichrund. Auf H. 2' 5'' h. 1' 10'' br.

1554. Bildniss des Künstlers mit seiner Frau auf dem Schoosse. Er hält ein Glas Champagner empor. Auf L. 5' 9'' h. 4' 8'' br.

Nach REMBRANDT (PAUL) VAN RYN.

1555. Ein bejahrter Mann mit einer turbanartigen Kopfbedeckung sitzt, die Hände in einander gelegt, auf einem Sessel.
Auf L. 3' 2½'' h. 2' 7'' br.

SCHULE DES REMBRANDT.

1556. Bildniss eines Mädchens, im Begriff, Armbänder anzulegen. Auf L. 3' h. 2' 7'' br.

MEER (JACOB VAN DER).

1557. Zwei Männer in ziemlich zweideutiger Gesellschaft eines Mädchens, dabei eine Alte.
Auf L. 5' 1'' h. 4' 7'' br.

KONING (PHILIP DE).

1558. Ein alter starkbärtiger Mann, in der Rechten hält er eine Brille, in der Linken ein metallenes Sehrohr.
Halbe Figur. Auf L. 3' 7'' h. 3' 1'' br.

Digitized by Google

DROST.

1559. Ein Greis, der einen Knaben aus einem Buche unterrichtet. Auf L. 3' 5" h. 2' 8" br.

1560. Argus hört dem als Hirtenknabe verkleideten Mercur, der auf einer Pfeife bläst, zu. Auf H. 3' 2" h. 3' 5" br.

Unbekannt.

1561. Ein junger Mann in rothen Sammet gekleidet, mit dergleichen Barret. Auf L. 3' 6" h. 2' ¼" br.

1562. Ein Mann mit schwarzem Stutz- und Zwickelbart, schlichtem Haar und einfachem weissen Halskragen. Auf H. 2' 6" h. 1' 10" br.

1563. Ein Mann ohne Bart, von blasser Gesichtsfarbe; er hat einen weissen, durchsichtigen herabfallenden Halskragen. Auf L. 2' 3¼" h. 1' 9¼" br.

KONING (DE).

1564. Bildniss eines Mannes in einem rothen Mantel und Federhute. Auf H. 2' 8" h. 2' 2" br.

BRAY (SALOMON DE).

1565. Brustbild eines jungen Menschen, er ist mit einem grünen Zweige bekränzt. Auf H. V. Gr.

1566. Brustbild eines Mädchens, mit einem Strohhute bedeckt, einen Zweig Birnen in der Hand haltend. Auf H. V. Gr.

VICTOR (JAN), angeblich.

1567. Die Findung des Bechers in den Kornsäcken der Söhne Jacobs. Auf L. Grösse von No. 1547.

WEENIX (JAN).

1568. Vor einer, mit erhabener Arbeit verzierten Vase ist ein Hase an einem Laufe aufgehängt; einige Vögel liegen um ihn herum. Auf L. 4' 8" h. 6' br.

Digitized by Google

REMBRANDT (PAUL) VAN RYN.

1569. Die Grablegung Christi.
Skizze auf L. 3' 5½" h. 2' 5" br.

1570. Landschaft. Nahe im Vorgrunde derselben, eine Mühle am Fusse einer Anhöhe.
Auf L. 2' 10¼" h. 3' 8" br.

1571. Eine an den Füssen aufgehangene Rohrdommel, dahinter ein Mann, der sie herabzunehmen scheint. Auf H. 4' 4½" h. 3' 1¾" br.

1572. Ganymedes von Jupiters Adler in den Olymp entführt. Auf L. 6' 2¼" h. 4' 6½" br.

1573. Bildniss eines graubärtigen Alten, er hält in der rechten Hand einen Stock.
Halbe Figur. Auf L. 3' 5" h. 2' 10" br.

1574. Ein dem vorhergehenden ähnliches Bildniss.
Halbe Figur. Auf H. 3' 7½" h. 2' 9½" br.

1575. Brustbild eines jungen lachenden Frauenzimmers, mit rothsammetnen Hute, Rembrandt's Frau gleichend. Auf H. 1' 10" h. 1' 7" br.

1576. Brustbild eines alten freundlichen Mannes, mit einer Mütze mit goldener Schnure auf dem Kopfe. Auf L. 2' h. 1' 7" br.

1577. Das Opfer Monoah's und seines Weibes. Ein Engel verkündigt ihnen die Geburt des Simson.
Auf L. 8' 7" h. 10' br.

1578. Bildniss einer alten Frau, welche Gold wiegt. Wird für des Künstlers Mutter gehalten.
Kniestück. Auf L. 4' h. 3' 6" br.

GREBBER (PETER VAN).

1579. Brustbild eines jungen Menschen, mit einer Pelzmütze bedeckt. Auf H. 2' h. 1' 7" br.

Digitized by Google

ZACHT-LEVEN (Cornelis).

1580. Das Innere einer ärmlichen Bauerhütte. Eine bejahrte Frau streut einigen Hühnern Futter vor.
Auf H. 1' 9½" h. 2' 3½" br.

1581. Vor einem Bauerhause liegen mehrere Wirthschaftsgeräthe. Eine alte Frau kommt mit einem Korbe zur Thüre heraus. Auf H. V. Gr.

ROMEYN (Wilh.).

1582. Eine kleine Landschaft mit einem hohen Felsen im Hintergrunde; einige Stück Rindvieh, Schafe und Ziegen weiden im Vorgrunde.
Auf H. 1' 6¼" h. 1' 3¾" br.

VLIEGER (Simon de).

1583. Ein Seesturm. Zwischen zwei Klippen ist ein Schiff gescheitert.
Auf L. 1' 1" h. 1' 4" br.

1584. Gefrorener See mit Schlittschuhläufern und Schlitten. Auf H. V. Gr.

LILIENBURG.

1585. Ein an einem Fusse aufgehangenes Rebhuhn, auf dem Tische liegt eine todte Lachtaube.
Auf H. 1' 11" h. 1' 8" br.

ZACHT-LEVEN (Hermann).

1586. Landschaft mit einer Stadt am Fusse eines Berges, auf welchem eine Burg liegt. In der Tiefe ein Strom. Auf H. 10" h. 1' 2" br.

1587. Ehrenbreitenstein. Die Ufer des Rheins beleben mehrere Fahrzeuge.
Auf K. 10¼" h. 1' ½" br.

1588. Landschaft mit hohen felsigen Gebirgen, die ein Flussthal bilden, im Vorgrunde liegen Kähne, um welche Menschen beschäftigt sind.
Auf K. 7" h. 10" br.

Digitized by Google

1589. Eine kleine gebirgige Landschaft mit einem Weinberge, wo Weinlese gehalten wird. Auf H. 9½" h. 7½" br.

1590. Landschaft mit weiter Ferne und einem breiten Flusse. Im Vorgrunde sind einige Männer mit Holzspalten beschäftigt. Auf H. 7" h. 11" br.

1591. Ansicht von Utrecht. Auf K. 8½" h. 1' 3" br.

1592. Landschaft mit Gebirgen, von deren Höhen man in ein breites Thal hinabsieht, in dessen Mitte ein Landsee liegt. Auf H. 1' 1" h. 1' 6" br.

1593. Landschaft. Durch das enge Thal strömt ein Fluss, an dessen Ufern links ein auf hohen Pfählen ruhendes Bauerhaus steht. Auf H. 1' 3" h. 1' 9" br.

1594. Ansicht des Schlosses Hermannstein. Im Vorgrund am Ufer Frachtschiffe. Auf H. 1' h. 1' 4" br.

1595. Eine kleine gebirgige Landschaft mit einem Flusse, an dessen Ufer mehrere Fahrzeuge liegen, wobei Menschen mit Ein- und Ausladen der Waaren beschäftigt sind. Auf K. 8½" h. 1' ½" br.

1596. Ein breiter Strom, an dessen Ufer viele Fahrzeuge liegen, wo bei einem runden Thurme mehrere Menschen mit Ein- und Ausladen beschäftigt sind. Auf K. 6½" h. 10" br.

1597. Ansicht von Engers zwischen Ehrenbreitenstein und Neuwied. Auf K. V. Gr.

1598. Eine kleine Landschaft mit hohen Felsen, Gebäuden und Baumgruppen. Von der Höhe herab sieht man in das tiefe Thal, durch welches ein Fluss strömt. Auf K. 9" h. 11" br.

1599. Eine Landschaft mit hohen Gebirgen und

Digitized by Google

einem Landsee. Im Vorgrunde ein Bauernhaus, wobei mehrere Menschen.
Auf K. 11‘‘ h. 1‘ 2½‘‘ br.

1600. Eine Landschaft mit hohen Gebirgen; hier und da Gebäude. Nach dem Hintergrunde zu ein See mit Fahrzeugen. Auf K. V. Gr.

WOUWERMANN (Philip).

1601. Ein Pferdemarkt in einer schönen offenen Gegend. Auf L. 2‘ 2½‘‘ h. 2‘ 9‘‘ br.

1602. Schlachtscene aus dem Niederländischen Befreiungskriege. Bewaffnete Bauern kämpfen gegen Reiterei; Weiber mit Kindern suchen fliehend ihre Habe zu retten. Auf L. 2‘ h. 2‘ 9½‘‘ br.

1603. Ein Herr vor einer Schmiede im Begriff, seinen Schimmel beschlagen zu lassen.
Auf L. 2‘ 2‘‘ h. 1‘ 9‘‘ br.

1604. Im Stalle eines Wirthshauses halten einige Herren mit ihren Pferden und sind im Begriff, ihren Weg zu verfolgen. Auf L. 2‘ 2‘‘ h. 2‘ 8‘‘ br.

1605. Neben einem Bache führt ein Weg über eine kahle Anhöhe. Ein Reiter ist von seinem Schimmel gestiegen und umarmt ein sich sträubendes Landmädchen. Auf H. 1‘ 6‘‘ h. 1‘ 2‘‘ br.

1606. Marketenderzelt, vor welchem einige Reiter halten und trinken; dabei ein blasender Trompeter. Auf H. 1‘ 8½‘‘ h. 1‘ 6‘‘ br.

1607. Gefecht auf einer steinernen Brücke.
Auf L. 3‘ 8½‘‘ h. 4‘ 10‘‘ br.

1608. Ruinen längs dem Ufer eines Stromes; im Mittelgrunde ein zum Theil verfallener Thurm; im Vorgrunde Reiter, die ihre Pferde schwemmen.
Auf L. 1‘ 6½‘‘ h. 2‘ 1‘‘ br.

1609. Ein ansehnlicher Strom führt in die Ferne; eine Furth und Ueberfahrt, wo Reiter, ihre Rosse

Digitized by Google

in die Schwemme reiten, wird von Kanonen bestrichen. Auf H. 1' 6" h. 2' br.

1610. Ein Herr lässt vor einer Schmiede seinen Schimmel beschlagen. Im Vorgrunde ein Knabe, der eine Ziege vor einen Kinderwagen gespannt hat, worin ein Kind liegt.
Auf K. 1' 4¼" h. 1' 6" br.

1611. Im Vorgrunde einer kleinen Landschaft hat sich eine Familie gelagert; ein Mann zwei Pferde am Zügel haltend steht dabei.
Auf K. 1' 9¼" h. 1' 6" br.

1612. Reitergefecht bei einer brennenden Windmühle. Auf L. 1' 11" h. 2' 4¼" br.

1613. Vor einer Felsengrotte halten Jäger zu Pferde, der Bewohner der Grotte reicht ihnen zu trinken.
Auf H. 2' 2" h. 1' 9" br.

1614. Auf einer Sanddüne am Ufer des Meeres, sind mehrere Fischer mit ihrem Fange beschäftigt, dabei einige Käufer. Auf L. 1' 11" h. 2' 4" br.

1615. Rast auf dem Marsche.
Auf L. 1' 10" h. 2' 2¼" br.

Unbekannt, angeblich KALF.

1616. Auf einer weissen verzierten Tafel ein Gedicht, welches das Lob des Heringes singt, ein gedeckter Tisch steht davor, auf welchem ein Teller mit einem zerschnittenen Heringe, ein Krug, Gläser mit Bier, Butter und Käse stehen.
Auf H. 2' h. 1' 9" br.

ECKHOUT (Gerbrandt van der).

1617. Simeon im Tempel, das Kind Jesus auf den Armen, dankt knieend dem Herrn.
Auf K. 2' 2" h. 3' br.

AELST (Willem van).

1618. In einer zinnernen Schüssel liegen ein ge-

Digitized by Google

schnittener Hering, Austern, Zwiebeln und ein paar Weinrömer stehen dabei.
Auf L. 1' h. 1' 7" br.

MEER (Jan van der).

1619. Unter einer Gruppe lichter Bäume sitzt, in der Nähe einer Hütte, ein Schafhirt, dessen Heerde im Vorgrunde gelagert ist, eine Bäuerin liest ihm etwas vor. Auf L. 2' 11" h. 3' 4" br.

MOOR (Karel van).

1620. Ein vor seiner Klause sitzender Einsiedler, mit zum Gebet gefalteten Händen.
Auf H 3' 3" h. 2' 5½" br.

BOL (Ferdinand).

1621. Jacob liegt schlafend auf der Erde und sieht im Traume die Himmelsleiter.
Auf L. 4' 4" h. 3' 6" br.

1622. Ein alter Mann, mit grauem Haar und Bart, liest in einem grossen Buche.
Auf L. 4' 3" h. 3' 3½" br.

1623. Joseph stellt seinen Vater Jacob dem König Pharao vor. Auf L. 6' h. 7' 7" br.

1624. Ruhe auf der Flucht nach Aegypten.
Auf L. 8' 2" h. 9' 3" br.

1625. David ertheilt in Gegenwart seines Geheimschreibers dem Urias Befehl, den Brief, den dieser bereits in den Händen hat, seinem Feldhauptmann Joab zu übergeben.
Auf L. 5' 5" h. 7' 5" br.

UTRECHT (Adriaen van).

1626. Auf einem grossen Tische liegen Früchte, dabei eine Pastete und andere Esswaaren; am Fussboden musikalische Instrumente.
Auf L. 6' h. 7' 10" br.

Digitized by Google

SNYDERS (Frans).

1627. Ein Bär von mehreren Hunden angefallen.
Auf L. 4‘ 8“ h. 7‘ 4“ br.

JACOBSEN (Juriaen).

1628. Hunde haben ein wildes Schwein gepackt.
Auf L. 6‘ 2“ h. 8‘ 3“ br.

FLINK (Govaert).

1629. Brustbild eines alten kahlköpfigen Mannes im Profil, mit entblösstem Halse.
Auf L. 2‘ 6“ h. 1‘ 9“ br.

1630. Brustbild eines Mannes, mit einem schwarzen Käppchen bedeckt.
Auf L. 2‘ 5“ h. 1‘ 11“ br.

631. Brustbild eines Mannes mit grauem Bart und rothem Mützchen. Auf L. 2‘ 6“ h. 1‘ 11“ br.

WOUWERMANN (Philip).

1632. Landschaft von einem Bach durchflossen, über welchem ein Steg führt, hinter demselben die Wohnung des Scharfrichters mit dem Hochgericht. Einige Reiter und Figuren im Vorgrunde.
Auf L. 1‘ 5“ h. 2‘ 2“ br.

1633. Eine der vorigen ähnliche Gegend. Ein einzelnes Haus steht an dem erhöhtem Ufer eines Stromes; ein Mann, in rothem Mantel, reitet bei trüben Himmel die Strasse dahin.
Auf L. 1‘ 10½“ h. 2‘ 4½“ br.

1634. Abreise zur Jagd. Jäger koppeln Hunde, Andere sind schon voraus.
Auf H. 1‘ 7“ h. 2‘ 2½“ br.

1635. Zurückkunft von der Jagd. Maulesel und Pferde sind mit der Beute des Tages beladen.
Auf H. V. Gr.

1636. Aufbruch zur Falkenjagd. Links im Gemälde

Digitized by Google

ein Theil eines herrschaftlichen Schlosses, zu welchem eine Brücke führt.

Auf L. Gegenbild und Grösse von No. 1642.

1637. Der Zweikampf; zwei Reiter schlagen sich auf Pistolen. Auf L. 1' 3½" h. 1' 8" br.

1638. Beladene Karren fahren durch einen Fluss und werden von Räubern angegriffen.

Auf H. V. Gr.

1639. Herren auf dem Wege zu einer Jagdpartie. Einer hält sein Pferd am Zügel und lässt sich von einer Zigeunerin wahrsagen.

Auf H. 1' 5" h. 1' 8" br.

1640. Reisende halten mit bepackten Pferden vor einem Wirthshause. Auf H. V. Gr.

1641. Ein Reitergefecht, nahe an einem durch Mauern beschützten Schlosse, welches durch Kanonen vertheidigt wird.

Auf H. 2' 4½" h. 3' 5½" br.

1642. Aufbruch zur Falkenjagd. Herren und Damen zu Pferde halten vor einem herrschaftlichen Schlosse. Auf L. 2' 10" h. 3' 7½" br.

1643. Ein Herr zu Pferde hält am Ufer des Meeres vor einigen Fischern und scheint sich mit ihnen über ihren Fang zu unterhalten.

Auf H. 1' 1½" h. 1' 3" br.

1644. Ein hitziges Gefecht zwischen Fussvolk und Reiterei. Auf H. 1' 3" h. 1' 5½" br.

1645. Ein Herr hält vor einer Schmiede und lässt sein Pferd beschlagen.

Auf L. 1' 11½" h. 2' 1½" br.

1646. Männer und Frauen mit Kindern, theils zu Fusse, theils zu Pferde, gehen durch ein Wasser.

Auf H. 1' 4" h. 1' 10½" br.

Digitized by Google

1647. Auf einer Falkenjagd verkünden Trompeten und Pauken den Sieg der Falken über einen Reiher, welchen sie aus der Luft herabstossen.
Auf H. 1' 8½" h. 2' 6½" br.

1648. Einige Reiter vor der in einen Felsen gebauten Werkstatt eines Hufschmidts. Im Hintergrunde eine Landschaft.
Auf L. 2' 2" h. 2' 3" br.

BRAMER (Leonhard).

1649. Christus, vom Schmerze niedergedrückt, sitzt zwischen den ihn verspottenden Kriegsknechten.
Auf H. 1' 10" h. 1' 2" br.

UCHTERVELT (Jan).

1650. Eine Frau hat ein Hündchen auf dem Schoosse, mit welchem ein Mädchen spielt. Sie reicht einem alten Herrn ein Glas hin, um ein Stückchen Citrone zu empfangen.
Auf L. 2' 10½" h. 2' 1½" br.

HELST (Bartholomaeus van der).

1651. Bildniss eines Frauenzimmers; sie steht hinter einem Vorhange, welchen sie zurückschlägt.
Auf L. 2' 7" h. 2' 4" br.

1652. Bildniss eines Mannes mit herabhängenden Haaren, er hält mit der linken Hand den Mantel an der Schulter empor.
Auf L. 2' 6" h. 2' br.

Unbekannt, ähnlich dem van der HELST.

1653. Ein Mann mit schwarzem Haare und Barte in einem gelben Koller mit weissen, roth gefütterten Aermeln. Auf L. 2' 8" h. 2' 2½" br.

POORTER (Willem van) 1645.

1654. Esther wird geschmückt vor Ahasverus gebracht. Auf H. 1' 5" h. 1' 1½" br.

Digitized by Google

LIEVENSZ (Jan).

1655. Brustbild eines jungen Mannes im Profil, mit einem eisernen Halskragen.
Auf H. 1' 9" h. 1' 4½" br.

1656. Brustbild eines alten Mannes mit grauen Haaren und Bart, beinahe Profil.
Auf H. 1' 11½" h. 1' 7½" br.

Unbekannt. (LIEVENSZ, Jan?).

1657. Ein Alchymist sitzt am Fenster vor einem Tische, auf welchem ein Foliant aufgeschlagen liegt. Auf L. 1' 11½" h. 1' 6½" br.

An der Ausgangs-Wand.

HELST (Bartholomaeus van der).

1658. Bildniss einer schwarzgekleideten Frau, sie sitzt in einem Lehnstuhle und fasst ein neben ihr stehendes Mädchen an der Hand.
Auf L. 4' h. 3' 6" br.

1659. Bildniss einer bejahrten Frau in weissem Häubchen und grossem Faltenkragen.
Auf H. 1' 2¾" h. 1' br.

MATTHIESSENS (Abraham).

1660. Ein Stillleben mit mehreren auf die Vergänglichkeit sich beziehenden Gegenständen.
Auf L. 4' 11" h. 4' 2½" br.

FLORIS (Frans), angeblich.

1661. Die Kreuztragung Christi.
Auf H. 3' 1" h. 5' 8" br.

BACKER (Jacob de) von HARLINGEN.

1662. Brustbild einer Frau im Profil, in blossen Haaren und brauner Kleidung.
Auf L. 2' 3" h. 2' 2" br.

Digitized by Google

1663. Brustbild eines bejahrten Mannes von einer schwarzen Sammetmütze bedeckt.
Auf L. 2‘ 4“ h. 1‘ 11“ br.

1664. Ein betender Greis.
Auf L. 3‘ 4“ h. 2‘ 8“ br.

VONCK (J.).

1665. Ein von Hunden verfolgtes Reh. Die Landschaft ist von JACOB RUISDAAL gemalt.
Auf L. 4‘ 9“ h. 7‘ 3“ br.

GELDER (DE).

1666. Pilatus stellt den gebundenen Christus dem jüdischen Volke vor.
Auf L. 5‘ 5“ h. 7‘ 8“ br.

1667. Bildniss eines Mannes, eine Hellebarde mit beiden Händen haltend.
Auf L. 2‘ 11“ h. 2‘ 6“ br.

OSSENBEK (JOSIAS).

1668. Eine flache Landschaft. Ein Herr und eine Dame sprechen mit einem Hirten.
Auf L. 2‘ 1“ h. 3‘ br.

WOUWERMANN (PHILIP).

1669. Eine Reiherbaize am Saume eines Waldes, auf dessen Bäumen man die Nester der Reiher bemerkt. Auf H. 1‘ 8½“ h. 2‘ 3½“ br.

1670. Ein Mann auf einem braunen Pferde; ein Schimmel geht hinten nach.
Auf H. 11“ h. 1‘ 1½“ br.

1671. Ein angeschirrter Schimmel und ein bepackter Brauner stehen am Eingange einer Felsenhöhle.
Auf H. 7“ Gr.

1672. Ein abgeschirrter Schimmel in einem dunklen Stall. Auf H. 11½“ h. 1‘ 3“ br.

1673. Rückkehr von der Jagd. Eine Dame und

Digitized by Google

mehrere Herren zu Pferde halten an einem Hügel, auf dessen Gipfel ein Weinhaus steht.
Auf H. 1' 9½" h. 2' 9" br.

1674. In einer Grotte liegen ein Mann und eine Frau an der Erde und sprechen mit einem Hirten, zur Seite ein Schimmel.
Auf H. 1' 4" h. 1' 7" br.

1675. Landschaft mit einigen Häusern an einer Baumgruppe, dabei führt ein hölzerner Steg über einen Bach. Auf H. 1' 6" h. 1' 10" br.

1676. Ein Kornfeld, im Vorgrunde hält ein Mann, in rothem Mantel, zu Pferde und spricht mit einer Frau. Auf H. 10" h. 1' br.

1677. Ein Engel, den Hirten die Geburt des Heilandes verkündigend.
Auf H. 1' 3" h. 1' 4" br.

1678. Johannes der Täufer predigt dem Volke.
Auf L. 2' 5" h. 3' 1" br.

1679. Vor einem Marketenderzelte halten mehrere Reiter mit ihren Pferden. Einige trinken, andere spielen Karten. Auf L. 2' 11" h. 3' 9" br.

1680. In einer flachen Landschaft mit einigen verfallenen Gebäuden wird ein Hirsch gehetzt.
Auf H. 1' 8½" h. 2' 10" br.

FALENS (Karel van).

1681. Abreise zur Reiherbaize.
Auf H. 1' 10½" h. 2' 8½" br.

BRAEDAEL (Jan Frans).

1682. Einige Reiter halten vor einer Schmiede; einer lässt sein Pferd beschlagen; daneben ein paar Knaben auf Stelzen.
Auf L. 1' 5" h. 1' 9" br.

Digitized by Google

1683. Herren und Damen zu Pferde mit Falken und Hunden. Auf L. 1' 5½" h. 1' 8½" br.

Neben dem Eingange zur achten Abtheilung H. an der linken Seite.

Unbekannt.

1684. Mehrere Bauern spielen Karten; eine Frau fragt einen der Zuschauer um Rath.
Auf H. 2' 1" h. 2' 11½" br.

SNAYERS (Pieter).

1685. In einem Hohlwege haben Räuber Reisende geplündert und zum Theil getödtet; Bewaffnete kommen herbeigeeilt, die Räuber anzugreifen.
Auf L. 1' 11" h. 2' 5" br.

1686. Reisende werden unweit eines Dorfes von Reitern angefallen und gemisshandelt.
Auf L. V. Gr.

1687. Ein Wanderer im Vorgrunde einer sehr gebirgigen Landschaft. Auf L. 2' 1" h. 1' 9" br.

Copie nach Willem van PORTER.

1688. Die Ehebrecherin von den Pharisäern vor Christo geführt. Auf H. 2' 8½" h. 1' 6½" br.

1689. Simeon, im Tempel knieend, mit dem heiligen Kinde in den Armen. Auf H. V. Gr.

HECK (van der), nach seinem Oheim Martin van HEMSKERKEN, auch ARMSKERKEN genannt.

1690. Mehrere Leute im Innern einer Schänkstube.
Auf H. 2' ½" h. 2' 11" br.

1691. Ein ähnlicher Gegenstand.
Auf L. V. Gr.

1692. Reiter, gegen welche Fussvolk sich verzweifelnd wehrt, überfallen bei Nacht ein feindliches Lager. Auf L. 3' ½" h. 4' 10½" br.

Digitized by Google

BRIL (PAUL).

1692 a. Landschaft, in dessen Vordergrund sich zu beiden Seiten Ruinen erheben. In der Ferne ein Thurm und ein Gebäude in runder Form.
Auf L. 3' 2" h. 2' 7½" br.

Bildnisse über den vorverzeichneten Gemälden aus der Zeit August III., Königs von Polen.

SYLVESTRE (LOUIS).

1693. August der Starke und Wilhelm I., König von Preussen, reichen sich die Hände.
Auf L. 9' 10" h. 7' br.

Unbekannt.

1694. Peter I., Kaiser von Russland.
Auf L. 2' 8" h. 2' 2" br.

1695. Derselbe. Auf L. 3' 11" h. 3' 6" br.

1696. Dessen Gemahlin Catharina.
Auf L. V. Gr.

1697. Carl XII., König von Schweden.
Auf L. 2' 8" h. 2' 2" br.

SYLVESTRE (LOUIS).

1698. Christian V., König von Dänemark.
Auf L. 3' 11" h. 3' 6" br.

1699. Dessen Bruder Georg, 1683 vermählt mit der Tochter Jacob's II., Anna, nachmalige Königin von England. Siehe Saal H. No. 1779.
Auf L. V. Gr.

1700. Der Sohn der Fürstin Lubomirska, nachmaligen Fürstin von Teschen, Georg, bekannt als Chevalier de Saxe. Auf L. 4' 11" h. 4' br.

MANYOCKI (ADAM).

1701. Franz Bacoczy, ehemaliger Fürst von Siebenbürgen, starb 1735.
Auf L. 2' 8" h. 2' 2" br.

Digitized by Google

1702. Brustbild August des Starken, Königs von Polen. Auf L. V. Gr.

SYLVESTRE (Louis).

1703. Graf Kosel, Sohn der Freifrau von Hoymb, nachmaligen Gräfin Kosel. Auf L. 4' 11" h. 4' br.

MANYOCKI (Adam).

1704. Der Grossmarschall von Polen, Graf Bielinsky, Palatin von Culm. Auf L. 2' 8" h. 2' 2" br.

SYLVESTRE (Louis).

1705. Graf Rutowsky. Auf L. 4' 11" h. 4' br.

MÖLLER (Andreas).

1706. Prinz Wilhelm von Hessen-Cassel, 39 Jahre alt, gemalt 1721. Auf L. 2' 8" h. 2' 2" br.

1707. Graf Moritz von Sachsen, Sohn August's des Starken und der schönen Gräfin von Königsmark, bekannt als Maréchal de Saxe. Auf L. V. Gr.

SYLVESTRE (Louis).

1708. Graf Castelli, General-Lieutenant der Infanterie. Auf L. 4' 11" h. 4' br.

MÖLLER (Andreas).

1709. Carl, Landgraf zu Hessen-Cassel, 67 Jahr alt, gemalt 1721. Auf L. 2' 8" h. 2' 2" br.

MANYOCKY (Adam).

1710. Prinz Christian Ludwig von Brandenburg, gemalt 1714. Auf L. V. Gr.

SYLVESTRE (Louis).

1711. Der polnische Gross-Kron-Referendarius Anton Rosdrazieuski. Auf H. 4' 11" h. 4' br.

MÖLLER (Andreas).

1712. Georg Wilhelm, Markgraf von Baireuth, Bruder der Gemahlin August's II., gemalt 1718. Auf L. 2' 8" h. 2' 2" br.

Digitized by Google

Unbekannt.

1713. Johann Georg III., Vater Johann Georg's IV. und August's II. Auf L. V. Gr.

SCHUPPEN (JACOB VAN).

1714. Friedrich Ludwig, Prinz von Würtemberg, Oheim der Gemahlin August's II, mütterlicher Seite. Auf L. 4' 11'' h. 4' br.

SYLVESTRE (LOUIS).

1715. General Graf von Königseck. Auf L. 2' 8'' h. 2' 2'' br.

1716. August II., König von Polen. Auf L. V. Gr.

1717. August II., König von Polen, zu Pferde; ihm gegenüber

1718. sein Sohn, August III., König von Polen. Jedes auf L. 9' 6'' h. 7' 5'' br.

Unbekannt.

1719. Christiane Eberhardine, Mutter des Vorigen. Auf. L. 8' 2'' h. 6' 4'' br.

Achte Abtheilung.

II.

Gemälde aus der Schule des Rubens und anderer Meister.

Erste Wand.

Neben dem Eingange an der rechten Seite.

PETERS (BONAVENTURA).

1720. Ansicht der Insel und der Stadt Corfu; ein holländisches Kriegsschiff liegt auf der Rhede. Auf L. 2' 7'' h. 3' 10'' br.

Digitized by Google

STORK (Abraham).

1721. Der Hafen von Amsterdam.
Auf. L. 2‘ 6“ h. 3‘ br.

MANS (F.).

1722. Winterlandschaft mit einem Zelt im Vordergrunde, unter welchem mehrere Gäste sitzen.
Auf L. 2‘ 1½“ h. 3‘ 3“ br.

RUBENS (Petrus Paulus), angeblich.

1723. Eine Anbetung der morgenländischen Weisen; Skizze. Auf H. 3‘ h. 2‘ 3“ br.

Schule des RUBENS.

1724. Maria sitzt mit dem göttlichen Kinde auf dem Schoosse, unter einem Fruchtbaume. Einige Engel bringen Trauben und Früchte.
Auf K. 2‘ 3“ h. 1‘ 8“ br.

1725. Venus ist bemüht, ihren geliebten Adonis von der Jagd abzuhalten. Auf H. 2‘ 5“ h. 3‘ br.

RUBENS (Petrus Paulus).

1726. Rückkehr einiger Nymphen von der Jagd. Satyre kommen ihnen mit Früchten entgegen.
Auf L. 4‘ 11“ h. 6‘ 3“ br.

RUBENS (Petrus Paulus). Schulbild.

1727. Ein Satyr presst Weintrauben in ein Gefäss, welches ihm ein kleiner Satyr unterhält; vor ihnen liegt eine Tiegerin, an welcher ihre Jungen saugen. Auf L. 7‘ 3“ h. 5‘ 3“ br.

JORDAENS (Jaques), nach RUBENS.

1728. Der trunkene Hercules, von Bacchanten und Satyren geführt. Auf H. 7‘ 10“ h. 7‘ 1“ br.

DYK (Antoni van).

1729. Clölia, entflohen aus dem Lager der Etrurier, ist im Begriff, mit ihren Gefährtinnen durch die Tiber zu schwimmen.
Auf H. 6‘ 5“ h. 9‘ 5“ br.

Digitized by Google

RUBENS (Petrus Paulus). Zweifelhaft.

1730. Kaiser Carl V., von der Göttin des Ruhms gekrönt, setzt den Fuss auf den Nacken eines Silen, Venus und Amor sind weinend zur Seite.
Auf L. 7' 2" h. 7' 10" br.

Aus der Schule des RUBENS.

1731. Der Raub der Proserpina.
Auf H. 1' 9" h. 2' 3" br.

1732. Die Anbetung der Hirten.
Auf H. 1' 5" h. 2' br.

HUCHTENBURGH (Jan van).

1733. Ein Reitergefecht.
Auf L. 2' 5" h. 3' 4" br.

1734. Ein hitziges Reitertreffen; in der Ferne ein Dorf mit einem rauchenden Kirchthurme.
Auf L. 2' 1" h. 2' 5½" br.

1735. Ein Reitergefecht im Vorgrunde; in der Ferne Erstürmung einer Verschanzung in einer durch Bäume und Hügel unterbrochenen Gegend.
Auf L. V. Gr.

1736. Reitertreffen; wenige Infanterie vertheidigt eine waldige Anhöhe. Im Vorgrunde Gefecht, Todte und Verwundete.
Auf L. 1' 11" h. 2' 3" br.

1737. Das Gegenbild. Auf L. V. Gr.

RUTHARTS (Carl).

1738. In einer felsigen Gegend an einem Abhange mehrere Hirsche. Unten im Vorgrunde steigen ein paar Kraniche auf.
Auf L. 2' 4¾" h. 1' 11¾" br.

1739. Fliehende Hirsche, von Hunden angefallen.
V. Gr.

1740. Mehrere Bären, von starken Hunden gepackt.
Auf L. 2' 5" h. 3' 1" br.

Digitized by Google

NEEFS (Ludwig).

1741. Innere Ansicht der Hauptkirche zu Antwerpen. Die Figuren von Franz FRANCK.
Auf L. 3' 2" h. 4' 1½" br.

WIEBKE (Bartholet).

1742. Zwei Pfirsichen, eine Weintraube und Johannisbeeren. Auf H. 1' 4" h. 1' ½" br.

STORK (Abraham).

1743. Eine Fischerbarke; in der Ferne grössere Fahrzeuge auf dem durch einen heranziehenden Sturm bereits bewegten Meere.
Oval auf H. 1' 7½" h. 1' 9½" br.

Unbekannt. (HEEM?, David de).

1744. Eine schöne weisse Weintraube, eine rothe und weisse Rose, Judenkirschen und eine Anemone durch ein blaues Band zusammengebunden.
Auf H. 1' 2½" h. 1' br.

GHERING (Joh.).

1745. Das Innere einer Kirche.
Auf L. 3' h. 4' 1½" br.

BACKUYSEN (Ludolph).

1746. Seegefecht zwischen einer englischen und holländischen Flotte. Auf L. 3' 3¼" h. 4' br.

MIGNON (Abraham).

1747. In einem mit Früchten angefüllten Korbe lieg ein Vogelnest, zu welchem sich ein Stieglitz herabneigt, der auf dem Henkel des Korbes sitzt.
Auf K. 3½' h. 2' 1½" br.

SEGHERS (Daniel).

1748. Ein Blumenstrauss in einem gläsernen Gefässe.
Auf H. 1' 7" h. 1' 2¾" br.

MINDERHOUT.

1749. Ein Seehafen. Im Vorgrunde mehrere Figuren; dabei ein paar beladene Kameele.
Auf L. 2' 6" h. 5' br.

Digitized by Google

NECK (JAN VAN).

1750. Vor einem dunkeln Haine stehet ein Standbild des Faun und ein anderes, so von einer Frau mit Blumenkränzen geschmückt wird.
Auf L. 2' 10½" h. 2' 4" br.

AELST (EVERT VAN).

1751. Ein an einem Fusse aufgehangenes Rebhuhn nebst ein paar kleinen Vögeln, desgleichen Jagdgeräth. Auf L. 1' 11" h. 1' 8" br.

1752. Ein an einem Fusse bei Falkenhauben aufgehangenes Rebhuhn, neben welchem noch andere Vögel liegen, unter denen sich ein Eisvogel auszeichnet. Auf L. V. Gr.

WERNIX.

1753. Jacob und Esau begegnen sich mit ihren Familien. Auf H. 4' 7" h. 4' 10" br.

HOREMANNS (JAN).

1754. Ein Schuhmacher in seiner Werkstatt.
Auf H. 11¼" h. 8¼" br.

1755. Das Gegenstück. Eine Mutter an der Seite ihres eingeschlafenen Kindes sitzt emsig über ihrer Nätherei. Auf H. V. Gr.

KALF (WILLEM).

1756. Auf einem mit einem Teppich bedeckten Tische steht neben einem Römer Wein eine weiss und blau gemalte Porzellanschaale, dabei liegt eine angeschnittene Citrone.
Auf L. 1' 8½" h. 1' 5½" br.

MIGNON (ABRAHAM).

1757. Eine Guirlande von Blumen und Früchten mit blauen Bändern gebunden.
Auf H. 1' 5" h. 1' 8" br.

BREENBERG (BARTHOLOMÄUS).

1758. Joseph, umgeben von Rechnungsführern und

Digitized by Google

Einnehmern, lässt während der Hungersnoth in Aegypten Brod verkaufen.
Auf H. 1' 9" h. 2' 4½" br.

ULFT (JAN VAN DER).

1759. Landschaft mit vielen Prachtgebäuden einer zerstörten Stadt. Auf H. 1' 8" h. 2' 6" br.

BRAMER (LEONHARD).

1760. Der König Salomo betet kniend im Tempel. Mehrere Goldgeschirre stehen auf einem durch Stufen erhöhten Gestelle.
Auf L. 2' 8" h. 3' 11½" br.

1761. Die Königin von Saba kniet mit ihrem Gefolge vor Salomo. Auf H. 2' 8½" h. 4' br.

SCHULE DES VAN DYK.

1762. Das Jesuskind, die Schlange unter seinen Füssen, auf der Weltkugel stehend.
Auf L. 2' 7" h. 1' 9" br.

SCHULE DES REMBRANDT.

1763. Ein bärtiger Mann in grünlicher Kleidung, schwarzem Käppchen und weissem Halskragen; Profil. Auf H. 1' 7" h. 1' 3" br.

Unbekannt. (SEGHERS?)

1764. Eine heilige Familie in der Mitte eines Blumenkranzes. Auf H. 4' 2" h. 3' 2" br.

Nach DYK (ANTONI VAN).

1765. Brustbild eines Mannes mit Stutzbart und faltigem Kragen, in dunkler Kleidung, mit aufgeschlitzten Aermeln. Auf H. 2' 6" h. 1' 10" br.

GRAFF (ANTON).

1766. Des Künstlers Bildniss. Er sitzt vor seiner Staffelei. Auf L. 5' 11" h. 3' 9" br.

ROSA (SALVATOR).

1767. Bildniss eines zur Zeit des Malers lebenden

Digitized by Google

Schriftstellers, auf seinem Nacken sitzt ein Affe.
Auf L. 2' 9'' h. 2' 4'' br.

PAUDITZ (CHRISTOPH).

1768. Brustbild eines Mannes mit hoher Mütze, in langen herabhängenden Haaren und Stutzbart. Er soll der Künstler selbst sein.
Auf L. 2' 1'' h. 1' 10'' br.

BOL (FERDINAND).

1769. Des Künstlers eigenes Bildniss, mit schwarzem flachen Hut, braunem Rock und dunklem Mantel. Auf L. 2' 2½'' h. u. br.

RYN (REMBRANDT VAN).

1770. Brustbild des Meisters selbst, mit rothem Mantel und einer Sammetmütze.
Auf L. 1' 11'' h. 1' 7½'' br.

SEIBOLD (CHRISTIAN).

1771. Des Künstlers eigenes Bildniss. Er hält in der linken Hand Pinsel und Palette.
Auf L. 2' 7'' h. 2' 1'' br.

POUSSIN (NICOLAS).

1772. Des Künstlers eigenes Bildniss im Profil.
Auf L. 2' 8'' h. 2' 1'' br.

SEEMANN (ENOCH).

1773. Der Künstler selbst, mit langen herabhängenden Haaren, mit der Hand fasst er seinen Mantel.
Auf K. 2' ½'' h. 1' 7'' br.

PESNE (ANTOINE).

1774. Des Meisters eigenes Bildniss.
Auf L. 2' 11'' h. 2' 4'' br.

1775. Bildniss des Malers DU BOISSON, mit einem Hute auf dem Kopfe.
Oval, auf L. 2' 6'' h. 2' br.

1776. Brustbild eines jungen Mädchens, welches man für die Tochter des Meisters hält.
Auf L., oval. V. Gr.

Digitized by Google

Aus der Schule des RUBENS.

1777. Brustbild eines Mannes mit Stutzbart, Faltenkragen und schwarzer Kleidung mit goldner Kette.
Auf H. 3' 4" h. 1' 10½" br.

1778. Eine fürstlich geschmückte Frau, mit reichem Faltenkragen in schwarzer Kleidung.
Auf H. 2' 3½" h. 1' 10½" br.

SCHUBERT, nach KNELLER.

1779. Anna, Königin von Grossbrittanien.
Auf L. 8' H. 4" 10" br.

Unbekannt.

1780. Bildniss Heinrich's VIII., Königs v. England.
Auf L. 2' 4" h. 1' 10" Br.

MÖLLER (ANDREAS) 1750, Copie nach dem Originale des ROBERT WALCKER.

1781. Olivier Cromwell in einfacher Rüstung, den Kopf links gewendet.
Auf L. 2' 8½" h. 2' 2½" br.

Unbekannt.

1782. Maria von Medicis als Wittwe.
Auf L. 2' 8" h. 2' 2" br.

1783. Catharina von Medicis, Gemahlin Heinrich's II., Königs von Frankreich. Auf L. V. Gr.

1784. Caspar de Coligny, Admiral v. Frankreich.
Auf H. 2' 7" h. 1' 1" br.

Zweite Wand.

Neben dem Eingange an der linken Seite.

KUPETZKY (?) (JOHANN).

1785. Bildniss des Meisters.
Halbe Figur. Auf L. 2' 11" h. 2' 8" br.

Digitized by Google

MENGS (Ismael).

1786. Sein eigenes Bildniss, in einen Mantel gehüllt, deutet er mit der rechten Hand aufwärts.
3‘ h. 2‘ 9“ br.

BAAN (Jan van der).

1787. Der Künstler selbst, er hält in der rechten Hand ein kleines Bild.
Auf L. 3‘ 9½“ h. 3‘ 4“ br.

Unbekannt.

1788. Bildniss eines Malers. Halbe Figur in Lebensgrösse. Auf L. 3‘ 3½“ h. 2‘ 7½“ br.

SNYDERS (Frans).

1789. Mannigfaltige wilde und zahme Thiere in dem nicht reizend dargestellten Eden.
Auf L. 9‘ 2“ h. 14‘ 11“ br.

VANLOO (Charles Andre).

1790. Paris und Oenone; er schneidet den Namen derselben in die Rinde eines Baumes.
Auf H. 7‘ 7“ h. 6‘ 2“ br.

FYT (Jan).

1791. Auf einem Tische liegen ein Hase, Rebhühner und andere Vögel, dabei stehen ein paar Porzellanschaalen und ein Krug.
Auf H. 2‘ 10“ h. 3‘ 7“ br.

VONCK (J.).

1792. Ein weisser Kapaun, an einer Pfote aufgehangen, dabei einige kleinere Vögel.
Auf H. 2‘ 7“ h. 2‘ 1½“ br.

Unbekannt.

1793. Ein paar Rebhühner und mehrere todte Vögel, unter welchen ein Gimpel mit seiner rothen Brust hervorleuchtet.
Auf L. 2‘ 7½“ h. 2‘ ¼“ br.

Digitized by Google

MOUCHERON (Isaac).

1794. Eine bergige Gegend. Schafe weiden auf einem Hügel, ganz im Vorgrunde ein Jäger nebst drei Hunden. Auf L. 2' 5'' h. 2' 11'' br.

1795. Eine ähnliche Gegend. In einem schönen Thale folgt einem Reisenden zu Pferde ein anderer zu Fusse. Auf L. V. Gr.

1796. Landschaft mit einem Flusse, über welchen eine Bogenbrücke führt. Auf L. 2' 6'' h. 3' 2'' br.

1797. Landschaft. Einige Fischer auf dem Flusse, welcher die linke Seite des Bildes einnimmt. Ein Herr und eine Dame reiten auf die Falkenjagd. Auf L. 4' 2'' h. 4' 11'' br.

1798. Gebirgige Landschaft mit vielem Gebüsche; ein Waldbach strömt durch Felsen dem Vorgrunde zu. Auf L. 3' h. 2' 3½'' br.

1799. Landschaft mit einer felsigen Anhöhe im Mittelgrunde, im Vorgrunde ein Hirt bei seiner Heerde. Auf L. 1' 9'' h. 2' 4'' br.

1800. Landschaft mit einem schönen Landhause im Mittelgrunde; im Vorgrunde das Bruchstück eines Gebäudes in griechischem Style. Auf L. V. Gr.

HACKERT (Jan).

1801. Bei einer Gruppe hoher Bäume zieht sich eine Landstrasse am Fusse einer Felsenwand hin, welche mehrere Figuren beleben. Auf L. 3' 5'' h. 3' 11'' br.

BOTH (Jan).

1802. Eine gebirgige Gegend; ein paar beladene Maulthiere kommen mit ihren Führern den Weg herab. Auf H. 2' 5'' h. 3' 11'' br.

Digitized by Google

1803. Im Vorgrunde einer Landschaft halten ein paar Männer zu Pferde, weiterhin führt eine steinerne Brücke über einen Fluss.
Auf H. 2' h. 2' 3½" br.

1804. Auf einem hohen Felsen im Mittelgrunde einer gebirgigen Landschaft die Ruinen eines Schlosses, am Fusse des Felsens ein Wasser, über welches eine Brücke führt. Auf L. 2' 6½" h. 3' 1" br.

1805. Felsige Landschaft mit verfallenen Gebäuden. Auf dem Wege im Thale begegnen sich zwei Reiter.
Auf L. V. Gr.

1806. An einem hohen Stück verfallener Mauer sitzen einige Männer und spielen Karten.
Auf H. 1' 11" h. 1' 6½" br.

BOTH (Andries).

1807. Ein Geisterbanner sitzt in einer Felsenhöhle, in einem Buche lesend, ein Gespenst vor ihm.
Auf H. 9½" h. 1' br.

1808. Ein Kärner fährt an einem Wirthshause vorüber, welches auf einer Anhöhe steht.
Auf H. 1' 3½" h. 1' 8" br.

MIGNON (Abraham).

1809. Auf einem Tische liegen in schöner Gruppirung blaue Weintrauben und eine Pfirsiche, dabei eine geöffnete Nuss.
Auf H. 1' 8" h. 1' 3" br.

LAAR (Pieter van).

1810. Italienisches Volksleben.
Auf H. 1' 4½" h. 1' 8½" br.

1811. Gleicher Gegenstand. Vor einer Weinschänke belustigen sich mehrere Männer mit dem Kugelspiele. Auf L. 1' 9" h. 2' 4" br.

1812. Allerlei römisches Gesindel und Bettelvolk

Digitized by Google

vor einem Kloster versammelt, an dessen Pforte ein Mönch steht, der Speisen austheilt.

Auf L. 2' 7½" h. 3' 5½" br.

1813. Vor einer Strohhütte ist ein Mann mit einem Schimmel beschäftigt.

Auf H. 1' 10" h. 1' 4¼" br.

WYK (THOMAS).

1814. Durch die Oeffnung einer hohen gewölbten Mauer sieht man Gebäude italienischer Bauart.

Auf H. 1' 11" h. 1' 4" br.

1815. Ein Alchymist in seinem Laboratorium vor einem Schreibtische sitzend.

Auf L. 1' 7¾" h. 1' 11½" br.

1816. Ein Alchymist in seinem Laboratorium, in dessen Hintergrund ein Mann am Kaminfeuer beschäftigt ist. Auf L. 1' 11¼" h. 1' 7¾" br.

MOUCHERON (FREDERIC).

1817. Ein Garten mit verschnittenen Hecken, in welchem Leute lustwandeln.

Auf H. 11¼" h. 1' 2½" br.

An der Ausgangs-Wand.

SEGHERS (DANIEL).

1818. Ein Blumenkranz umgiebt ein grau in grau gemaltes Basrelief, welches die Geburt Christi vorstellt. Auf L. 5' h. 3' 5" br.

1819. Maria mit dem Kinde, Basrelief wie das Vorige, von einem Blumenkranze umgeben.

Auf L. 5' h. 3' 6" br.

SNYDERS (FRANS), die Figuren von HONTHORST (GERHARD).

1820. Eine Bärenhetze. In einer freien Waldgegend halten einige Hunde das Thier fest; zwei Jäger sind im Begriff, es mit Jagdspiessen zu erlegen.

Auf L. 8' 5" h. 13' br.

Digitized by Google

RUTHARTS (Karel).

1821. Ulysses zwingt die Circe den Zauber seiner in Thiere verwandelten Gefährten aufzuheben. Die menschlichen Figuren sind von Daniel Ens. Auf L. 5‘ 2“ h. 7‘ 2“ br.

Unbekannt.

1822. Auf einem Gemäuer liegt mehreres Wildpret und Früchte. Auf L. 3‘ h. 4‘ 2“ br.

KESSEL (Johann von).

1823. Früchte, Krebse und ein angeschnittener Schinken liegen auf einer Tafel. V. Gr.

Schule des RUBENS.

1824. Der Kopf eines alten dicken Weibes mit einer kleinen glatten Haube. Auf H. 1‘ 2¼“ h. 11¼“ br.

RUBENS, angeblich. (?)

1825. Christus auf dem See Genezareth. Skizze auf L. 3‘ 4“ h. 4‘ 10“ br.

SCHUT (Cornelis).

1826. Verehrung der Liebesgöttin. Ein Zug Bacchantinnen begiebt sich vor ihr Standbild, welches unter einer kleinen Felsenhöhle aufgerichtet ist, die durch Satyren mit Kränzen verziert wird. Auf H. 2‘ 8“ h. 5‘ 1“ br.

1827. Neptun und seine Gemahlin sitzen unter einem Thronhimmel auf einem Muschelwagen, umgeben von Meergottheiten. Auf H. 3‘ 2¾“ h. 4‘ 10“ br.

DIEPENBECK.

1828. Neptun sitzt auf einem sehr hohen Muschelwagen, auf seinem Schoosse Salacia, Liebesgötter schweben mit einem Kranze über ihnen. Auf H. 1‘ 10“ h. 1‘ 7¼“ br.

QUELLINUS (Erasmus).

1829. Die Verlobung der Maria mit Joseph. Auf K. 1‘ 11“ h. 1‘ 5¼“ br.

Digitized by Google

1830. Die heilige Katharina kniet vor der Maria und wird von dem göttlichen Kinde mit einem Lorbeerkranze gekrönt. Die heilige Apollonia und Margaretha stehen auf beiden Seiten.
Auf K. V. Gr.

MARIENHOF.

1831. Die Landung der verwittweten Königin von Frankreich, Maria von Medicis in Antwerpen.
Auf H. 2' 8½" h. 3' 3" br.

WILLAERTS (ADAM).

1832. Holländische Schiffe liegen in einer von Felsen eingeschlossenen Bucht vor Anker.
Auf H. 2' 2½" h. 3' 8½" br.

STALBENT (ADRIAAN).

1833. Das Urtheil des Midas. Apollo spielt die Violine. Die neun Musen stehen und sitzen im Kreise.
Auf H. 1' 4" h. 2' br.

1834. Ein Göttermahl in der Nähe einer Grotte, im Vorgrunde zwei Meerkatzen.
Auf H. 1' 10" h. 2' 11" br.

BALEN (HENDRIK VAN).

1835. Mehrere Nymphen, umgeben von lieblichen Kindern, unter Gruppen früchtetragender Bäume. Einige Faunen sind beschäftigt, Früchte für sie zu sammeln. Auf K. 1' 8½" h. 2' 3½" br.

1836. Diana mit ihren Nymphen schlafend unter einer Baumgruppe, die mit Gewändern behangen ist, von Satyren belauscht.
Auf K. 1' 6" h. 2' 1" br.

1837. Die Götter des Olymp zu einem Mahle versammelt. Auf K. V. Gr.

1838. Actäon überrascht die Diana mit ihren Nymphen im Bade. Auf H. 1' 11" h. 1' 8" br.

1839. Das Hochzeitmahl des Bacchus und der Ariadne.
Auf K. 1' 3" h. 1' 9" br.

Digitized by Google

1840. Das Hochzeitsfest des Peleus und der Thetis.
Auf K. 1' 7'' h. 2' 2'' br.

1841. In einer Felsenhöhle führen zwei Engel das Kind Jesus zu einem Kreuze.
Auf K. 7' ½'' h. 11' ½'' br.

1842. Die vier Elemente, vorgestellt durch vier Kinder, welche die Sinnbilder derselben in den Händen tragen. Auf K. 9'' h. 7'' br.

Neben und zwischen den Fenstern.

An dem ersten Pfeiler.

RYSCH (Rachel).

1843. In einem gläsernen Gefäss ein Strauss Blumen.
Auf K. 2' 7'' h. 2' 2'' br.

PLAZER (Georg).

1844. Crösus zeigt dem Solon seine Schätze.
Auf K. 1' 5½'' h. 2' 1'' br.

SEGHERS (Daniel).

1845. Mehrere Blumen in einem gläsernen Gefässe.
Auf K. 3' h. 2' 5'' br.

An dem zweiten Pfeiler.

PESNE (Antoine).

1846. Eine Köchin rupft eine Truthenne.
Auf L. 4' 9'' h. 3' 9'' br.

WITTE (Jacob de).

1847. Kinder mit den Attributen der Jägerei, als Basrelief. Auf L. 2' 11'' h. 4' 8'' br.

Unbekannt.

1848. Die drei Marien am Grabe Jesu.
Auf H. 1' 9'' h. 2' 3'' br.

GUYEN (Jan van).

1849. Flache Landschaft. Eine alte Bauerhütte, da-

Digitized by Google

vor einige Bewohner und eine Frau, die aus einem Brunnen Wasser schöpft.

Auf H. 1‘ 11½“ h. 2‘ 9½“ br.

An dem dritten Pfeiler.

GOYEN (Jan van).

1850. Ein sehr breiter Strom, dessen flache Ufer mit Bauerhütten bedeckt sind. Im Vorgrunde ein Fischerboot mit Fischern.

Oval, auf H. 2‘ 5½“ h. 3‘ 2½“ br.

1851. Darstellung eines gefrornen Sees; auf demselben Schlitten und Schlittschuhläufer.

Auf H. V. Gr.

Nach POUSSIN (Nicolas).

1852. Das Fest der Lupercalien. Einige nackte Jünglinge eröffnen den Zug.

Auf L. 2‘ 5“ h. 3‘ 5“ br.

An dem vierten Pfeiler.

Unbekannt.

1853. Eine Ruhe der heiligen Familie auf der Flucht nach Aegypten. Auf K. 2‘ 6“ h. 1‘ 10“ br.

Unbekannt. Schule der CARRACCI.

1854. Joseph hängt das Leinenzeug auf, welches Maria wäscht und der kleine Christus ihm zureicht. Auf K. 1‘ 5½“ h. 1‘ 1“ br.

In der Manier des Caspar POUSSIN.

1855. Eine bergige Landschaft mit einem Wasserfalle und einigen Figuren.

Auf L. 1‘ 10½“ h. 2‘ 11“ br.

Digitized by Google

Nach beendigter Aufstellung vorverzeichneter Gemälde sind noch hinzugekommen:

POUSSIN (Caspar), bei No. 35.

1856. Eine flache Landschaft mit fernem Gebirge, ähnlich der Gegend bei Civita Castellana, in der Nähe von Rom. Auf L. 2' 6" h. 3' 5" br.

ROSSI (Pasquale), gen. PASQUALINO, bei No. 1099.

1857. Johannes predigt vor allerlei Volke. Auf L. 1' 8½" h. 2' 3" br.

Digitized by Google

Pastellgemälde.

Erste Abtheilung.

A.

An der Eingangs-Wand.

RENI (GUIDO).

1. Der heilige Franciscus, mit mehrfarbigen Stiften auf Papier gemalt.

MENGS (ANTON RAFAEL).

2. Bildniss des Vaters des Künstlers, Ismael Mengs.
3. Des Künstlers eigenes Bildniss im Jugendalter.
4. Derselbe, doch mehr nach vorn gewendet.
5. Brustbild der Frau des Malers Alexander Thiele.
6. Bildniss eines zur Zeit des Künstlers lebenden Hofcavaliers von Hofmann.
7. Die Sängerin Mingotti.
8. Der Sänger Antonio Anibali.
9. Der Maler Sylvestre.
10. August III., König von Polen;
11. Dessen Sohn, Friedrich Christian, Churfürst von Sachsen, Grossvater des jetzt regierenden Königs von Sachsen.
12. Maria Antonia Walpurgis, Prinzessin von Baiern, Gemahlin des Vorigen.
13. Friedrich August, König von Sachsen, in einem Alter von 10 Monaten.

LA TOUR.

14. Maria Josepha, Tochter August III. von Polen, Dauphine von Frankreich, Mutter Ludwig's XVI, Grosstante des jetzt regierenden Königs v. Sachsen.
15. Graf Moritz von Sachsen.

CARRIERA (ROSALBA).

16. Friedrich Christian von Sachsen, als Kronprinz.
17. Anna Amalia, Prinzessin von Modena.
18. Ein Procurator aus Venedig in seiner Amtskleidung.
19. Maria Josepha, Tochter Kaiser Joseph's I., Gemahlin August's III., Königs von Polen.

Digitized by Google

An der Seite derselben Wand.

LIOTARD (JEAN ETIENNE).

20. Bildniss des Malers.
21. Graf Moritz von Sachsen.
22. Das sogenannte Wiener Chocoladen-Mädchen mit Namen Baldauf.
23. Bildniss der Mademoiselle Lavergne, Nichte des Künstlers.

MARON (THERESIA), geb. MENGS.

24. Das Brustbild der Künstlerin.
25. Bildniss der JULIE MENGS.

MENGS (RAFAEL).

26. Amor auf einen Augenblick seine Beschäftigung, einen goldenen Pfeil zu schleifen, unterbrechend.

Zweite Abtheilung.

B.

Fortsetzung der Pastellgemälde *) an den Pfeilern zwischen den Fenstern.

Erster Pfeiler.

WELLER.

27. Ein Korb mit Blumen und Früchten.

SCHMIDT (JOH. HEINRICH).

28. Bildniss Ihrer Königl. Hoheit der Prinzessin Augusta von Sachsen, im Alter von zwei Jahren.

Madame ROBERT.

29. Der Besuch der Maria bei Elisabeth, Copie nach RUBENS.
30. bis mit 35. **)

---

*) Eine Ausnahme hiervon macht das einzige nächstfolgende Bild, welches en Gouache gemalt ist.

**) Diese so wie auch die an den folgenden Pfeilern zum Theil ausser dem Gesichtsbereich sich befindenden, blos ihrer Zahl nach ohne nähere Angabe des Gegenstandes verzeichneten Gemälde, sind theils verschiedene Studienköpfe der CARRIERA ROSALBA, welchen sie durch Beifügung irgend eines Attributs eine Bedeutung zu geben suchte, theils sind es unbekannte Portraits, unter welchen wir jedoch auf No. 147., wegen seiner Vortrefflichkeit, aufmerksam machen.

Digitized by Google

Zweiter Pfeiler.

CARRIERA ROSALBA.

Die vier Welttheile, in charakterisirten Köpfen dargestellt:

36. 37. 38 39. Europa, Asien, Afrika und Amerika.
40. Die Weisheit unter dem Bilde der Minerva.
41. Die Gerechtigkeit durch die Fasces bezeichnet.
42. Die Mässigkeit durch ein Mädchen dargestellt, welches aus einer Kanne Wasser in eine Schaale giesst.
43. Die Wahrheit; sie zeigt sich als eine ernste Frau, welche einen Spiegel in der Hand hält.
44. Die Vergänglichkeit an der Hand der Ewigkeit.
45. Die Liebe küsst die Gerechtigkeit.
46 bis mit 60. Siehe **) auf der vorigen Seite.

Dritter Pfeiler.

67. Der Frühling, ein Mädchen mit Blumen dieser Jahreszeit geschmückt.
68. Der Sommer, im blonden Haar die gereiften Aehren.
69. Der Herbst, eine schelmische Bacchantin in der Hand eine blaue Weintraube haltend.
70. Der Winter, ein Mädchen, welches die Hände am Feuer wärmt.
71. 72. 73. Die Parzen Kloto, Lachesis und Atropos; die erste den Lebensfaden spinnend, die zweite, ihn erhaltend, die dritte, bereit ihn abzuschneiden. Die Elemente, in halben Figuren dargestellt.
74. Die Luft, ein Mädchen, welches sich nach einem neben ihr fliegenden Vogel umsieht.
75. Das Wasser, ein Mädchen, welches Fische über einem Gefässe hält, worin sich noch andere befinden Siehe No. 90. 91.
76 bis mit 89. Siehe **).

Vierter Pfeiler.

90. Die Erde mit Früchten, welche sie hervorbringt.
91. Das Feuer.
92. Der Sieg, durch ein geflügeltes, mit Lorbeer gekröntes Mädchen vorgestellt, welches in einer

Digitized by Google

Hand eine Lanze, in der anderen ein goldenes Füllhorn hält.

Madame ROBERT.

93. Eine alte, in ihrem Berufe beschäftigte Köchin.
94 und 95. Siehe **).

Dritte Abtheilung.

C.

Fortsetzung der Pastellgemälde der CARRIERA ROSALBA an den Pfeilern zwischen den Fenstern.

Erster Pfeiler.

Zwischen dem ersten und zweiten Fenster.

96. Der Abbé Sartorius.
97. Christian VI., König von Dänemark.
98. Der Abbé Metastasio.
99. Ludwig XV., als Dauphin von Frankreich.
100. Der Herzog Rinaldo von Modena.
101. Der Cardinal von York, aus dem Hause der Stuarts.
102. Der Graf Pietro Minelli.
103. Die Gräfin Camilla Minelli.
104 bis mit 113. Siehe **).

Zweiter Pfeiler.

114. Die Gräfin Reccanati.
115. Die Gräfin Leopoldine von Sternberg.
116. Eine edle Venetianerin aus dem Hause Babarigo.
117. Henriette, Prinzessin von Modena.
118. Die Prinzessin von Modena, Anna Amalia Josepha.
119. Die Kaiserin Elisabeth, Gemahlin Carl's VI.
120. Die Kaiserin Amalie, Gemahlin Joseph's I., von welcher der jetzt regierende König von Sachsen mütterlicher Seite im vierten Gliede abstammt.
121 bis mit 125. Siehe **).

Digitized by Google

Dritter Pfeiler.

126. Clemens August, Churfürst von Cöln, Prinz von Sachsen, Grossonkel des jetzt regierenden Königs von Sachsen.
127. Graf de Viller.
128. Bildniss der Moceniga, geborne Cornara.
129. Bildniss der Barberini, nachmalige Cocceji.
130. Clio, die Muse der Geschichte.
131. Die Wachsamkeit, durch eine jugendliche weibliche Gestalt dargestellt, welche einen Hahn trägt.
132 bis mit 137. Siehe **).

Vierter Pfeiler.

138. Die Gräfin Orselska, nachmalige Herzogin von Holstein; eine Geliebte August des Starken, Königs von Polen.
139. Desgleichen die Fürstin von Teschen, frühere Gräfin Lubomirska. Siehe No. 1700.
140. Bildniss der Faustina Hasse.
141. Eine Tyroler Wirthin.
142. Ein kleiner Christuskopf.
143. Maria, in der gewöhnlichen Gewandung.
144. Ein kleines Marienbild mit einem weissen Tuche über dem Kopfe, welches um die Brust geht.
145. Die Mutter des Heilandes herabsehend, die rechte Hand auf der Brust.
146. Dieselbe, in beiden Händen ein Buch haltend, worin sie liest.
147 bis mit 156. Siehe **).

Fünfter Pfeiler.

157 bis mit 163. Siehe **).
164. Die betrübte Mutter Jesu, in Ergebung die Hände kreuzweis über die Brust gelegt.
165. Maria Magdalena, auf ein Buch sehend.
166. Dieselbe, vom Schmerz ergriffen, mit langen die Brust bedeckenden Haaren.
167. Dieselbe, reuevoll nach dem Himmel blickend, mit den Händen die Brust bedeckend.
168. Der kleine Johannes, mit einem Schaffelle bekleidet, sein Kreuzchen in der Hand.

Digitized by Google

169. Ein Madonnenbild, das blaue Gewand über den Kopf geschlagen, darunter der gewöhnliche gelbe Schleier, die linke Hand auf der Brust.
170. Bildniss des Heilandes, die Welt segnend.
171. Derselbe, mit langen herabhängenden Haaren.

Sechster Pfeiler.

172. Ein kleines Bild Joseph's; er hält seinen erblühten Stab in den Händen.
173. Ein kleines Bild der Maria, welche herabsieht.
174. Maria, herabsehend, beide Hände zusammenhaltend.
175. Bildniss der Rosalba Carriera in ziemlich vorgerücktem Alter.
176. Bildniss einer hochbejahrten Frau.
177 bis mit 183. Siehe **).

Digitized by Google

Register.

A.

Seite

Abate, Nicolo dell' 93
Achtschillings, Lucas 47
Aelst, Evert van 190
Aelst, Willem van 146. 175
Aelst, siehe Elst Peter van.
Aemskerken, siehe Hemskerken.
Agricola, Christian Ludwig 126. 134
Albani, Francesco 109
Albano, Francesco 95. 97. 101
Allessandrino, siehe Magnasco.
Allegri, Antonio, gen. Correggio . . . 121. 122
Nach ihm 122. 131
Amberger, Christoph 63
Amerighi, Michel Angelo, gen. Caravaggio . 95
97. 99. 104
Apshoven, Theodor van 145
Arpino, siehe Cesare.
Artois, Jacob van 44
Asselyn, Jan, gen. Crabatie 164
Avercamp, Hendrik van, gen. de Stomme van
Campen 138

B.

Baalen, Hendrik van 158. 159. 199. 200
Baan, Jan van der 194
Bacchiacea, siehe Ubertini.
Backer, Jacob de v. Harlingen 180. 181
Backuysen, Ludolph 189
Bagnacavallo, siehe Ramenghi.
Baldovinetti, Alexius? 71
Barbarelli, Giorgio, gen. Giorgione 76
Barbieri, Francesco, gen. Guercino da Cento 98
102. 103. 104
Baroccio, Federico 123
Bassano, siehe Ponte Giacomo da.

Digitized by Google

Seite

Bassano, siehe Ponte Giacomo da.
Battaglia, siehe Cerquozzi.
Battoni, Pompejo Geronimo 118
Beerestraten, J. C. E. 140
Bega, Cornelis 137. 151
Bellino, Gentile 71
Bellino, Giovanni 72
Belloto, Bernardo, gen. Canaletto 16
Belucci, Antonio 74. 84
Bembi, Bonifacio 73. 77. 81
Bemmel, Georg 134
Bemmel, Willem 135
Benvenuti, Giov. Batista, gen. Ortolano . . 70
Berckheyden, Gerard 38
Berettini, Pietro, gen. Pietro da Cortona 13. 15. 117
Bergen, Dyrk van 164
Berghem, Nicolas 43. 44
Bertin, Nicolas 10
Bicks, Christian 85
Bigio, Francia 119
Biscaino, Bartolomeo 92. 110
Bles, Heinrich van, gen. Civetta 66
Bloemaart, Abraham 41. 42
Bloemen, Julius van 9
Bloemen, Pietre van, gen. Standaard . . . 20. 21
Bock, van 154
Bol, Ferdinand 176. 192
Bolognesische Schule 110
Bonconsiglio, Giovanni, gen. Marescalco . . 72
Boom, A. van 27
Boonen, Arnold van 155. 156
Bordone, Paris 73. 77
Both, Andries 196
Both, Jan 195. 196
Botschild 56
Botticelli, siehe Filipepi.
Boudewyns, Anton Frans 40. 42. 50. 143
Bourguignon, siehe Courtois.
Bout, Pieter 34. 40. 50. 143
Braedael, Jan Frans 182. 183
Bramer, Leonhard 179. 191
Brandi, Giacinto 13. 117
Braun, Augustin 57
Bray, Salomon de 170

Digitized by Google

Seite
Breydael, Peter van 138
Breenberg, Bartholomäus 190
Breklenkam, Quirin 138
Breughel, Jan, gen. Sammt-Breughel 59. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159
- Pieter, der Vater 153
- Pieter, gen. Höllenbreughel 153
Bril, Matthäus 142
- Paul 140. 141. 184
Broers, J. 144
Bronzino, Angelo 120
Brouwer, Adrian 150. 151
Brun, Charles le 9
Buonacrosi, Pietro, gen. Perino del Vaga . 18
Buonarotti, Michel Angelo, nach ihm . . . 118
Aus seiner Schule 15. 119

C.

Cagnacci, siehe Canlassi.
Cairo, Francesco 103
Calabrese, siehe Preti.
Caldara, Polydoro, gen. da Caravaggio . . 116
Caliari, Carletto 79. 83. 113
- Paolo, gen. Veronese . . . 78. 81. 82. 84. 85
Nach ihm 134
Aus seiner Schule 113. 85
Callot, Jaques 7
Campagnola, Domenico 72
Campen, van, siehe Avercamp.
Canale, Antonio 16
Canaletto, siehe Belloto.
Cantarini, Simone, gen. da Pesaro 103
Caravaggio, siehe Amerighi und Caldara.
Carlevaris, Luca, da Casa Zenobio 13
Carpi, Girolamo 70
Carpione, Giulio 87. 111
Carracci, Annibale 94. 96. 99. 141
- Antonio 95
- Lodovico 94. 96
Aus deren Schule . . 18. 95. 96. 97. 104. 201
Carriera, Rosalba 203. 205. 206. 207. 208
Castiglione, Francesco 92
- Giovanni Benedetto 91. 92
Catena, Vincenzo 72

Digitized by Google

Seite
Celesti, Andrea 19. 81. 84. 87
Cerquozzi, Michel Angelo, gen. della Battaglia 117
Cesare, Giuseppe Josepino, gen. il cavaliere d'Arpino 116
Chiari, Giuseppe 19
Chislandi, Victor 109
Cignani, Carlo 103
Cittadini, Pietro Francesco, gen. Milanese 90. 93
Civetta, siehe Bles, Heinrich van.
Conca, Bastiano 107
Conegliano, Cima da 72
Coques, Gonzales 48. 49
Cornelitz, Cornelis? 142
Cortona, Pietro da, siehe Berettini.
Correggio, siehe Allegri.
Courtois, Guillaume 10
- Jaques, gen. le Bourguignon 9. 10
Crabatie, siehe Asselyn.
Cranach, Lucas, der Aeltere . . 55. 59. 60. 64. 65
- Lucas, der Jüngere 60
Aus deren Schule 55. 64
Crespi, Giuseppe Maria, gen. lo Spagnolo di Bologna 19. 95. 98
Crivelli 91
Croce, Gerolamo da Santa 69. 72

D.

Danedi, Giuseppe, gen. Montalti 101
Dapper, siehe Tamm.
Dathan, Georg 12
Denner, Balthasar 135
Diamantini, Giovanni Giuseppe, il Cavaliere 90
Diepenbeck 198
Dietrich, Chr. Wilh. Ernst 112. 127. 128. 129. 130. 131
Dolce, Agnese 121
Dolce, Carlo 120. 121
Aus seiner Schule 19
Dominichino, siehe Zampieri.
Dossi, Dosso, auch Dosso von Ferrara . . . 70
Dow, Gerard 36. 146. 147. 148. 161
Drost 170
Duc, A. le 29
- Jan le 29
Dürer, Albrecht 61

Digitized by Google

Seite
Nach ihm. 56. 60
Dughet, Caspar, gen. Poussin 8
Dujardin, Karel 42
Dusart 151
Dyk, Anton van 49. 50. 51. 52. 187
Nach ihm 191
Aus seiner Schule 191

E.

Eckhout, Gerbrandt van der 175
Eervrugt, siehe Momper.
Eisenmann, Carl, gen. Briseghella . . . 13. 18
Eismann, siehe Lismann.
Ellger, Ottomar 39
Elst (Aelst), Peter van 152
Elzheimer, Adam 57. 62. 63
Everdingen, Aldert van 27. 37
Eyck, Johann van 54
Aus seiner Schule 53. 54

F.

Facini, Pietro 95. 99
Faistenberger, Anton 135
Falens, Karel van 182
Fassolo, Giovanni Antonio 78. 112
Fattore, siehe Penni.
Fehling, Heinrich Christoph 52
Ferg, Franz de Paula 127. 136
Ferrabosco, Girolamo 84. 86
Ferraresische Schule 69. 70
Ferri, Ciro 15. 117
Feti, Domenico 85. 86. 116
Ficharelli, Felice, gen. Ripso 120
Filipepi, Sandro, gen. Botticelli 68
Flamael, Bartolet 10
Flink, Govaert 177
Florentinische Schule 68
Floris, gen. Frans van Vriendt . . . 41. 63. 180
Fontana, Lavinia 99
- Prospero 96
Franceschini, Marco Antonio 95. 108
Frank, Ambrosius 56. 58. 148
- Franz 58. 59. 180
- Hieronymus 58

Digitized by Google

Seite

Frank, Johannes? 46. 48
- Sebastian 58
Friedrich, Caroline Friederike 112
- Caspar David 132
Fyt, Jan 140. 194

G.

Gabbiani, Antonio 121
Garofalo, Benvenuto, gen. Tisio . . 68. 69. 115
Gassel, Lucas 142
Gaubert, Pierre 6
Gelder, de 181
Gelée, Claude, gen. le Lorrain 8
Nach ihm 8
Gennari, Benedetto 103
Genovese, siehe Strozzi.
Gérard, Francesco 6
Gessi, Francesco 102
Ghering, Johann 189
Ghisolfi, Giovanni 109. 110
Gimignano, Vincenzio da S. 116
Gindels 161
Giordano, Luca 106. 108. 109
Giorgione, siehe Barbarelli.
Glauber, Jan 42
Golzius, Hubertus 142
Gossaert, gen. v. Mabuse? 54
Goyen, Jan van der 138. 200
Gozzoli, Benozzo 68
Grandi, Ercole 70
Graff, Anton 136. 137. 191
Grassi, Joseph 137
Grebber, Pieter van 167. 171
Griffier, Jan 35. 36
Grimoux, Jean 11
Guercino, siehe Barbieri.
Aus seiner Schule 13
Gysels, Peter, gen. Gyzens 157
Gyzens, siehe Gysels.

H.

Hackert, Jan 51. 195
Haensbergen, Jan van 23
Halder, B. 39

Digitized by Google

Seite

Hals, Frans 149
Heck, van der 183. 184
Heem, Cornelis de 149. 151
- Jan Davidze de . . 27. 28. 44. 146. 151. 189
Heiden, Jan van, der 37
Heinz, Josephus 59. 126
Heiss, Johann 125
Helst, Bartholomäus van der 179. 180
Hemskerken, Martin van, auch Aemskerken, nach ihm 183
Hoet, Gerard 22
Holbein, Hans 61. 62
Aus seiner Schule 61
Hond, Abraham 137
Hondekoeter, Melchior 167. 168
Honthorst, Gerhard 161. 162. 197
Hooghe, Pieter de 42
Horemanns, Jan 190
Huchtenburgh, Jan van 188
Hutin, Charles 12
Huysmann, Kornelis 9
Huysum, Jan van 29

J.

Jacobsen, Jurian 177
Jordaens, Jaques 40. 41. 187

K.

Kalf 175. 190
Kaufmann, Angelica 137
Kern, Anton 134
Kessel, Johann von 56. 198
Keulen, Cornelis Janson van 167
Kierings, Alexander 141
Klengel, Johann Christian 125
Kneller, nach ihm 193
Knupfer, Nicolaus 125
König 134
Koning, Philipp de 169. 170
Kügelchen, Gerhard von 131
Kupetzky, Johann? 193
Kuyp, Albert 43

L.

Laar, Pieter van 196. 197
Lairesse, Gerard de 10. 42

Digitized by Google

	Seite
Lancret, Nicolas	11. 131
Lanfranco, Giovanni	102
Langetti, Giovanni Battista	93
Lanzani, Polydoro, auch Pol. di Venezia	73
Largillière, Nicolas de	5
Lermanns, Pieter	160
Leyden, Lucas van	54. 56
Liberi Marco	87
- Pietro	79. 86. 87
Aus dessen Schule	111
Lievensz, Jan	180
Lilienburg	172
Limborg, Heinrich van	36
Lin, Hans van, gen. Stilheld	23
Lingelbach, Johann	125
Liotard, Jean Etienne	204
Lismann oder Eismann	126
Liszka	125
Lorrain, siehe Gelée.	
Loth, Carl	14. 19
Lotyha, G.	38
Lucchese, siehe Ricchi.	
Lunders, G.	138
Lutti, Benedetto	121
Lys, Jan	140

M.

Magnasco, Alessandro, gen. Alessandrino	112. 113
Mailändische Schule	17. 18. 71
Mander, Carl van	115
Mans, F.	187
Manyocky, Adam	53. 184. 185
Maratti, Carlo	14
Aus seiner Schule	14
Marcellis, Otto	154
Marcone, Rocco	17. 19
Marescalco, siehe Boncomsiglio.	
Marienhof	42. 199
Marinus	55
Maron, Theresia	204
Matthaei, Friedrich	125
Matthiesens, Abraham	180
Mazzuoli, Francesco, gen. Parmegianino	122. 123
Mazzuoli, Girolamo	123

Digitized by Google

Seite

Aus deren Schule 123
Meer, Jacob van der 169
Meer, Jan van der 138. 176
Mengs, Anton Raphael 115. 131. 203. 204
Mengs, Ismael 194
Messys, Quintin 55
Metzu, Gabriel 152
Meulen, Franz van der 51
Meydens, Martin van 136
Miel, Jan 39
Mieris, Frans van 144. 145
Mieris, Willem van 159. 160
Migliori, Francesco 88
Mignard, Pierre 6
Mignon, Abrahm 30. 44. 47. 132. 133. 146. 151. 189 190. 196
Milanese, siehe Cittadini.
Milet, Franz 8
Millet, Francisque 39
Minderhout 189
Mirandolese, siehe Paltronieri.
Mirevelt, Michel Janze 162. 166. 167
Mirevelt, Pieter 162. 167
Mola, Francesco 103
Molanus, M. 141
Molinari, Antonio 81
Molinari, Giovanni Battista 79
Möller, Andreas 185. 193
Molyn, Peter, gen. Cavaliere Tempesta . . 21
Momper, Jodocus de, gen. Kervrugt . . . 24
Montalti, siehe Danedi.
Moiron, van der 143
Moor, Karel van 176
Morales, el Divino 17
Moro, Antonio 17
Moroni, Giovanni Battista 77
Moucheron, Frederic 197
Moucheron, Isaac 195
Murillo, Bartholomeo Stephano 17
Muziano, Girolamo 84

N.

Naldini, Battista 120
Nattier, Jean Baptiste 6

Digitized by Google

Seite

Nazari, Bartolo 90
Neck, Jan van 190
Neefs, Ludwig 189
Neer, Arthur van der 37
Neer, Eglon van der 28
Negri, Pietro 88
Netscher, Caspar 148
Nach ihm 161
Neyts, A E. 21
Nickelen, Jan van 159
Nieulant, Adrian 52
Nogari, Giuseppe 19. 89. 90

O.

Oosterwyk, Maria van 141. 143
Orbetto, siehe Turchi.
Ortolano, siehe Benvenuti.
Ossenbeck, Josias 181
Ostade, Adrian van 150. 158
Nach ihm 150
Ostade, Isaac 150

P.

Paccia, Pietro 108
Pader, Jean Baptiste 11
Padovanino, siehe Varotari.
Pagani, Paoli 104
Palamedes, siehe Stevens.
Palma, Jiacopo, gen. Palma Vechio 73. 76. 81. 82
— Jiacopo, der Jüngere 81. 82
Nach ihm 87
Palmezzano 68
Paltronieri, Pietro, gen. il Mirandolese . . 93
Panini, Giovanni Paolo 91
Parmegianino, siehe Mazzuoli.
Pasqualino, siehe Rossi.
Passarotti, Bartolomeo 101
Pauditz, Christoph 166. 192
Pellegrini, gen. Tibaldi 14
Penni, Giovanni Francesco, gen. il Fattore . 115
Pens, Georg 61
Pesaro, siehe Cantarini.
Pesne, Antoine 11. 192. 200
Peters, Bonaventura 35. 186
Piazetta, Giovanni Battista 89. 111

Digitized by Google

Seite

Pietro, Sano di 67
Pignoni, Simone 120
Piombo, Sebastiano del, nach ihm 124
Pippi, Giulio, gen. Giulio Romano . . 110. 116
Pittoni, Giovanni Battista 79. 80
Platzer, Johann Georg 136. 200
Poelenburg, Cornelis 22. 23. 40
Ponte, Giacomo da, gen. Bassano . 73. 74. 77. 80 84. 112
Ponte, Leandro da, gen. Bassano . 79. 81. 82. 85
Porbus, Franz, der Sohn 63
Pordenone, siehe Regillo.
Porta, Giuseppe, gen. Salviati 13
Porter, Willem van 179. 183
Potasch 125
Potter, Paul 28
Poussin, Caspar 201. 202
Poussin, Nicolas 7. 8. 192
Nach ihm 201
Pozzo, Andrea 84
Preti, Matthia, gen. il Cavaliere Calabrese . 107
Proccacini, Camillo 93
Proccacini, Giulio Cesare 93. 94
Aus dessen Schule 94
Pynacker, Adam 139

Q.

Quellinus, Erasmus 198. 199
Querfurth, August 127

R.

Rafael, Sanzio d'Urbino 114
Nach ihm 114. 115
Aus seiner Schule 18. 116
Raibolini, Francesco, gen. il Francia . . . 68
Raimondi, Marcantonio 115
Ramenghi, Bartolomeo, gen. Bagnacavallo . 116
Ravestyn, Jan van 168
Regillo, Giov. Ant. Licinio, gen. Pordenone 77
Reiner, Wenceslaus Laurentius 127
Rembrandt, Paul van Ryn 146. 167. 168. 169. 171. 192
Nach ihm 169
Aus seiner Schule 154. 191
Reni, Guido 99. 100. 203

Digitized by Google

Seite
Ribera, Giuseppe, gen. lo Spagnoletto 19 104. 105
Ricchi, Pietro, gen. Lucchese 103
Ricci, Bastiano 89
Ricci, Marco 89. 109. 110. 111. 112
Ricciarelli, Daniele, gen. da Volterra . . . 118
Ridolfi, Claudio 85
Rigaud, Hyacinth 5
Ripso, siehe Ficharelli.
Robert, Madame 204. 206
Roberti, Domenico 91. 93
Robusti, Domenico, nach ihm 79
Robusti, Giacomo, gen. Tintoretto . . . 78. 82
Roepel, Conrad 140
Romano, Giulio, siehe Pipi.
Romeyn, Wilhelm 172
Roos, Johann Heinrich 138
Roos, Joseph 136
Roos, Melchior 133
Roos, Philipp, gen. Rosa di Tivoli 126. 133. 134
Rosa, Salvator 105. 191
Rosa di Tivoli, siehe Roos, Philipp.
Rossi, Pasquale, gen. Pasqualino . . . 117. 202
Rotari, Pietro, Graf von . . 14. 15. 20. 90. 112
Rottenhammer 56
Rubens, Petrus Paulus 40. 41. 44. 45. 46. 47. 48. 49
53. 187. 188. 198
Nach ihm 204
Aus seiner Schule 45. 46. 48. 187. 188. 193. 198
Rugendas, Georg Philipp 134
Ruisdael, Jacob 25. 26. 27. 181
Ruisdael, Salomon 38. 39
Rutharts, Carl 188. 198
Ruysch, Rachel 142. 200
Ryckaert, David 48

S.

Sabbatini, Lorenzo, da Bologna 96
Saiter, Daniel 133
Salvi, Giov. Battista, gen. Sassoferato . . 17
Salviati, siehe Porta.
Sammachini, Horazio 96
Sanzio, Rafael d'Urbino 114
Nach ihm 114. 115
Aus seiner Schule 18. 116

Digitized by Google

Seite

Sarto, del, siehe Vannuchi.
Sassoferato, siehe Salvi.
Savery, Roelandt 21. 22
Savoye, Daniel de 6
Scarsellino, siehe Scarsello.
Scarsello, Hippolito, gen. Scarsellino . . . 71
Schalken, Godefried 149
Schiavone, Andrea 78
Schidone, Bartolomeo 97
Schmidt, Johann Heinrich 204
Schoenfeld, Johann Heinrich 125. 132
Schubert 193
Schuppen, Jacob van 186
Schut, Cornelis 198
Schwarz, Christoph 57
Screta, Carl 124. 125
Seemann, Enoch 192
Seghers, Daniel 139. 189. 191. 197. 200
Seibold, Christian 135. 136. 192
Siciolante da Sermoneta? 123
Sienna, Schule von 67
Slingeland, Pietre van 152
Nach ihm 161
Snayers, Pieter 142. 183
Snyders, Frans . . . 49. 52. 168. 177. 194. 197
Sole, Giuseppe dal 98
Solimena, Francesco 107. 108
Aus seiner Schule 108
Son, Joris, Georgius van 140
Spada, Lionello 97
Spagnoletto, siehe Ribera.
Spagnola di Bologna, siehe Crespi.
Spanische Schule 15. 16. 17
Sperling, Johann Christian 36
Squarzione, Francesco 71
Stalbent, Adrian 199
Standard, siehe Bloemen.
Stanzioni, Massimo, Cavaliere de 104
Steen, Jan van 151
Steenwyck 37. 38
Stevens, gen. Palamedes 23
Stilheld, siehe Lin.
Stoom, Matthäus 25. 139. 161
Stoop, Dirk van 162

Digitized by Google

Digitized by Google